



Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314.
Verantwortlich für den **Anzeigenteil**: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slir.de.
Anzeigenannahme: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Fax 06227 5449-1190, Internet: www.knvertrieb.de. Zuständig für die **Zustellung**: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

www.bruehl-baden.de

Freitag, 25. September 2015

53. Jahrgang / Ausgabe 39

Evangelische Kirchengemeinde Brühl 2015 Gemeindefest So. 27. September

Netzwerk knüpfen



Gottesdienst für Groß & Klein um 10 Uhr
Anschließend: Essen & Trinken, Spielprogramm
für Kinder und Unterhaltung für alle rund um's
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimerstr. 3.

PARTNERSTÄDTE:

Ormesson



Weixdorf



Dourtenga



Aus dem Gemeinderat

Die Sommerpause ist vorbei und auch für die Hufeisengemeinde hieß das, der Politikbetrieb läuft wieder an. Zentral ging es dabei um Flüchtlingsunterbringung, Spiel- und Vergnügungsstätten und ein Antrag der Firma „Palatina GeoCon“ im Feld Neulußheim prüfen zu dürfen, ob sich Öl oder Gas im Untergrund finden.

Ablehnung der Aufsuchungserlaubnis

Ein Punkt, der im Rat für eine Art „deja vue“ zu sorgen schien. Fühlten sich doch alle an das Procedere rund um die Geothermie erinnert. Und so ist es auch nicht wirklich verwunderlich, dass dieser Punkt vom Gemeinderat einstimmig abgelehnt wurde. Michael Till (CDU) erklärte unmissverständlich, dass er keine Tiefenbohrung mehr wünsche, zu welchem Zweck auch immer. Dem schlossen sich auch Roland Schnepf (SPD), Jens Gredel (FW) und Klaus Triebkorn (GL) an. Allein das Wort „Geo“ schien im Rat einen Abwehrreflex auszulösen. Niemand möchte noch einmal so einen Spaltpilz in der Gemeinde. Das Ganze sei daher „politisch“ zu beurteilen formulierte Schnepf, auch wenn der Antrag der Firma nicht gegen „öffentliche Interessen“ verstoße, wie es Bürgermeister Dr. Ralf Göck eingangs erwähnt hatte. Und dann noch das Ziel Öl und Gas. Das führe, so Triebkorn, in „die Steinzeit der Energieversorgung“. Solche Bohrungen lehne die SPD schon seit 2012 ab, ergänzte Hans Zelt (SPD).

Haushaltszwischenbericht 2015

Deutlich erfreuter nahmen die Ratsmitglieder dagegen den Zwischenbericht für das Haushaltsjahr 2015 auf. Es sehe, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, „sehr positiv“ aus. Trotzdem sei es für das laufende Jahr noch zu früh für wirklich belastbare Voraussagen. Und das gelte trotz der durch das doppelte Rechnungssystem in Brühl erstmals gestellten Aufgabe, dass die Abschreibungen aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen zu erwirtschaften seien. Besser sehe es beim Sonderergebnis aus, das vor allem Grundstücksverkäufe abbildet. Aber ob eine Verrechnung des ordentlichen Ergebnisses mit dem Sonderergebnis ein Plus ergibt, sei derzeit nicht absehbar. Sicher sei, dass die Gemeinde jederzeit liquide sei und dank der Rücklagen auch sämtliche Zukunftsaufgaben schultern könne.

Kreditaufnahme für Flüchtlingswohnungen

Einstimmig wurde einer Kreditaufnahme über 500.000 Euro zugestimmt, mit der zwei Häuser gekauft werden sollen. Das neue Kreditprogramm der bundeseigenen KfW-Bank gewähre den zehn Jahre zinsgebundenen Kredit für 0,0 Prozent. Die beiden Häuser werden übrigens der Flüchtlingsunterbringung dienen und passen perfekt in die Linie aller Ratsfraktionen von dezentraler Unterbringung. Letzteres wurde von allen Fraktionen sehr deutlich herausgestrichen.

Vergabe der Maurerarbeiten für das neue Gemeindewohnhaus

Wurde zuvor über eine Kreditaufnahme für den Erwerb zweier Häuser entschieden, stand jetzt der Bau eines Hauses auf der Tagesordnung. Dabei votierten der Gemeinderat wieder einstimmig für die knapp 560 000 Euro teure Vergabe der Mauer- und Betonarbeiten für das barrierefreie Gemeindehaus Rohrhofer Straße 34. Eva Gredel (CDU) betonte vor allem die Barrierefreiheit. Hierfür gebe es großen Bedarf und so sei der Bau die richtige Weichenstellung.

Satzungsbeschluss „Alte Mannheimer Landstraße“

Anschließend beschäftigten sich die Ratsmitglieder mit dem Bebauungsplan „Alte Mannheimer Landstraße“, der sich schon ein paar Jahre auf der Agenda des Gemeinderats findet und das aus gutem Grund. Normalerweise sind solche Planungsprojekte ja nicht wirklich spannend oder überragend wichtig. Doch hier ging es um das heikle Feld von Spiel- und Vergnügungsstätten. Und so lag dem Gemeinderat einiges daran, diesen Bebauungsplan endlich unter Dach und Fach zu kriegen. Immerhin gab es einige Hinweise in Form von Anträgen zu Nutzungsänderung und Leerstand, die auf eine beginnende Umstrukturierung hindeuteten.

Klar sei, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, dass die Gemeinde ein Verbot solcher Vergnügungsstätten nicht für das ganze Gemeindegebiet durchsetzen könne. Es ging also darum ein Areal zu bestimmen, wo Spielstätten unter bestimmten Bedingungen erlaubt seien. Und so ein Areal ist die Alte Mannheimer Landstraße, am nordöstlichen Rand Brühls. Mit der Satzung ist nun klar, dass Vergnügungsstätten hier ausnahmsweise erlaubt sind.

Da aber das ganze Gebiet nur 500 Meter von einem Jugendhaus entfernt ist, sind keine Spielstätten mit Gewinnmöglichkeit erlaubt. Nur Unterhaltungsspiele ohne Gewinnmöglichkeit seien zulässig. Das steht in dem neuen Landesglücksspielgesetz. Ein Status mit dem alle Ratsmitglieder offensichtlich leben können. Wolfram Gothe (CDU) sprach davon, dass Brühl sauber bleibe und das horizontale Gewerbe keine Chance habe. Für Hans Zelt (SPD) ist der Beschluss nichts anderes als „planerische Konfliktbewältigung“. In Brühl sei kein Platz für Spielhöhlen. Und auch Claudia Stauffer (FW) zeigte sich über das Erreichte zufrieden. Mit dem Bebauungsplan einher ging übrigens auch die Erlaubnis für McDonald's einen 20 Meter hohen Werbepylon aufzustellen. Ein Vorhaben, das Klaus Triebkorn (GL) rundweg ablehnte. Nicht der Bebauungsplan sei das Problem. Aber solch eine dominante Werbung für dieses Unternehmen hielt er für unannehmbar. Am Ende votierte aber eine klare Mehrheit bei zwei Gegenstimmen für den Satzungsbeschluss.

Windenergie im Nachbarschaftsverband

Ohne Schwierigkeiten verlief dann auch noch die Kenntnisnahme zur Aufstellung eines Flächennutzungsplanes für den Nachbarschaftsverband Heidelberg-Mannheim für Windenergieanlagenstandorte. 16 Kommunen plus Heidelberg und Mannheim beschäftigten sich mit der Aufstellung eines Flächennutzungsplanes zur Standortwahl für Windenergieanlagen. Herausgekommen sind 18 Standorte, wobei sich davon keiner in Brühl befindet. Während die Fraktionen ihre Stellungnahmen nach der Offenlage abgeben möchten, war für Klaus Triebkorn (GL) schon klar, dass das alles sehr spät komme. Immerhin sei Baden-Württemberg in Sachen Windenergie Deutschlands Schlusslicht. Zugleich befürchtet er mit dem ausgearbeiteten Kriterienkatalog, dass die Windenergie auch in Zukunft hier kaum eine Chance habe. „Die Kriterien sind viel zu restriktiv.“ Am Ende seien hier nur auf einem Prozent der Gesamtfläche überhaupt Windenergieanlagen möglich.

Informationen durch den Bürgermeister

Auf Anfrage von Gemeinderat Gothe gab Bürgermeister Dr. Göck bekannt, dass für die neue Freibadsaison weitere Leihliegen angeschafft werden.

Auf der Kollerinsel im Bereich der Zufahrt zum Campingplatz ist mittlerweile ein absolutes Halteverbot eingerichtet.

Die von Gemeinderat Triebkorn bemängelte Behindertentoilette auf dem Brühler Friedhof habe eine leichtgängige Türbedienung, was auch der Behindertenbeauftragte Bamberger bestätigt habe.

Die Schilder für Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h im Bereich der Bohrstelle des Geothermie-Kraftwerks werden in den nächsten Tagen entfernt, wenn dies nicht schon gesehen sei. Gemeinderäte Triebkorn und Reffert hatten hier nachgefragt.

Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Auf dem Hermann-Kühler-Radweg komme es auf Höhe des Reitervereins zu Behinderungen durch wucherndes Gestrüpp, so Gemeinderat Gothe.

Trotz anderslautender Aussage des Behindertenbeauftragten Bamberger bleibt Gemeinderat Triebkorn dabei, dass der Öffnungsmechanismus für die Behindertentoilette auf dem Brühler Friedhof für die Benutzer von Elektrofahrrädern nicht zu bedienen sei. Er werde dazu einen Termin mit Ortsbaumeister Haas vereinbaren.

Weiter fragte er nach dem Sachstand einer dauerhaft geöffneten Toilette auf dem Brühler Meßplatz, die sich durch Münzeinwurf teilfinanzieren solle. Bürgermeister Dr. Göck sieht durch eine solche Lösung hohe Unterhaltungskosten auf die Gemeinde zukommen, weshalb diese Idee nicht weiterverfolgt werden soll. Er verwies auf die öffentlichen Toiletten auf den beiden Friedhöfen, außerdem stehe man mit Lidl in Verhandlung über die Einrichtung einer Kundentoilette.

Gemeinderat Triebkorn regte weiter an, das Kino so lange es noch steht, für die Unterbringung von Flüchtlingen zu nutzen. Zwei Familien könnten dort untergebracht werden. Nach seinen Informationen habe Lidl es mit dem Abriss nicht so eilig. Bürgermeister Dr. Göck verwies auf den hohen Renovierungsaufwand, etwa den fehlenden zweiten Fluchtweg.

Auf Grund von Medienberichten fragten Gemeinderätin Stauffer und auch Klaus Triebkorn nach der Flüchtlingssituation in Brühl. Seien Zahlen für weitere Zuweisungen bekannt und könnten diese kurzfristig erfolgen? Gibt es hier eine Höchstgrenze für Kommunen? Sei an eine Einstellung eines Sozialarbeiters gedacht?

Werde man bald überrollt von Flüchtlingen? Bürgermeister Dr. Göck wies auf die Aktivitäten zur Beschaffung und zum Ausbau von Wohnraum zur dezentralen Unterbringung hin, die weitergehen. Er warnte aber vor Panikmache. Bekannt sei die Zuweisung von 20 weiteren Flüchtlingen nach jetzigem Stand in 2016. Diese Zahl könne heute schon abgedeckt werden. Wie es danach weitergehe, werde demnächst im Landratsamt festgelegt. 2017 werde die Zahl aber wohl stark ansteigen. Schon jetzt werde bei der Belegung der gemeindeeigenen Wohnungen der Zusatzbedarf berücksichtigt. Nach Gemeinderat Fuchs in einer vergangenen Sitzung sprach auch Gemeinderätin Rösch die Vermüllung der Grünanlage in der Löwengasse an. Laut Dr. Göck werde regelmäßig durch die Hausmeister der angrenzenden Wohnanlage gesäubert, man werde aber nochmals mit den Eigentümern reden.

Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Herr Flier berichtet von südländisch aussehenden Jugendlichen, die sich in der Abenddämmerung an den Kleidercontainern am Bauhof zu schaffen machen würden. Bürgermeister Dr. Göck wird hierzu den Hausmeister des Bauhofs befragen.

Herr Peters möchte wissen, ob es bei den eingangs erwähnten Güteverhandlungen auch um technische Details gehe. Bürgermeister Dr. Göck antwortet, dass es hier um die Rückgabe der Zusatzfläche für das Bohrgrundstück gehe. Bei Verhandlungen vor dem OLG sei es üblich, einen Güte Termin vorab anzuordnen.

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschusses am

**Montag, den 28.09.2015, um 19:00 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung

1. Ergänzung des Ausstellungsprogramms für die Villa Meixner
2. Partnerschaftsbegegnung mit den Gemeinden Weixdorf/Dresden und Ormesson im Rahmen des Jubiläums „25 Jahre Deutsche Einheit“ und der Brühler Straßenkerwe vom 01. – 04.10.15
3. Informationen durch den Bürgermeister
4. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
5. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Das Ortsbauamt informiert:

Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e.V.

Monitoring zum Auftreten invasiver Stechmückenarten auf den Friedhöfen

Wie bereits im Jahr 2013 so soll auch in diesem Jahr in den Mitgliedsgemeinden der Kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e.V., u. a. in Brühl, erneut ein Monitoring zum Auftreten sogenannter invasiver Stechmückenarten durchgeführt werden.

Dabei wird das Auftreten der beiden Stechmückenarten „Tigermücke“ (*Aedes albopictus*) und „Japanischer Buschmoskito“ (*Ochlerotatus japonicus*) in den Ortsbereichen der Städte und Gemeinden überwacht.

Beide Stechmückenarten brüten in kleinen und kleinsten Wasserbehältern und es hat sich in der Vergangenheit herausgestellt, dass sie vor allem zunächst auf Friedhöfen nachzuweisen sind. Aus diesem Grund werden die Mitarbeiter der Kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e.V. in den kommenden Wochen die Friedhöfe der Gemeinde Brühl aufsuchen und die dortigen Wasserstellen und -gefäße beproben. Dabei gefundene Stechmückenlarven werden gesammelt und zur genaueren Bestimmung ins Labor überführt.

Die Mitarbeiter der Kommunalen Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e.V. führen eine Bescheinigung mit sich, die sie als Mitarbeiter ausweisen und sind angewiesen, sich dem Ort entsprechend würdevoll und pietätvoll zu verhalten und die Stätten so zu verlassen, wie sie vorgefunden wurden.

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Alte Mannheimer Landstraße“

Der Gemeinderat der Gemeinde Brühl hat in öffentlicher Sitzung am 21.09.2015 den Bebauungsplan „Alte Mannheimer Landstraße“ einschließlich der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 28.08.2015 gemäß § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan wurde im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch aufgestellt. Der Geltungsbereich ist im nachfolgend abgedruckten Lageplan dargestellt (nicht maßstäblich). Das ca. 1,033 ha große Plangebiet liegt am nordöstlichen Ortsrand von Brühl und ist begrenzt durch die Gemarkung Schwetzingen, die L 599 und die B 36. Es umfasst u.a. die Grundstücke „Alte Mannheimer Landstraße 1 und 2-10“.

Der Bebauungsplan und die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften treten gemäß § 10 Absatz 3 BauGB mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan sowie die örtlichen Bauvorschriften können einschließlich den Begründungen nach § 10 Absatz 4 BauGB ab 01.10.2015 während der üblichen Dienststunden (Montag bis Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag zusätzlich 15.00 bis 17.30 Uhr) im Bürgermeisteramt Brühl, Ortsbauamt, Zimmer 203, Hauptstr. 1 eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen. Die Leistung der Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile ist schriftlich beim Entschädigungspflichtigen (Gemeinde Brühl) zu beantragen. Auch auf § 44 Absatz 4 BauGB über das Erlöschen dieser Entschädigungsansprüche (wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird) wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden gemäß § 215 Absatz 1 BauGB eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Absatz 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans und der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften (Satzung) schriftlich gegenüber der Gemeinde Brühl unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Absatz 2a beachtlich sind.

Sollten der Bebauungsplan oder die örtlichen Bauvorschriften unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder anderer auf der GemO beruhender Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sein, gelten sie gemäß § 4 Absatz 4 GemO ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde Brühl unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.



Ist eine Verletzung nach § 4 Absatz 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Absatz 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Brühl, den 22.09.2015

Gezeichnet

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Altersjubilare

26.09.	Frau Elisabeth Wähling geb. Twelker	78 Jahre
28.09.	Frau Maria Muley geb. Gollner	77 Jahre
28.09.	Frau Edith Hagen geb. Sack	92 Jahre
28.09.	Herr Franz Bartonek	75 Jahre
28.09.	Frau Gisela Müller geb. Rust	81 Jahre
28.09.	Frau Hannelore Cakoglu geb. Frenz	79 Jahre
29.09.	Herr Hans Haschke	82 Jahre
29.09.	Herr Klaus Krebaum	80 Jahre
29.09.	Herr Horst Georg Füglein	75 Jahre
29.09.	Herr Franz Hogen	84 Jahre
29.09.	Frau Gertrud Behnert geb. Holzhaue	96 Jahre
29.09.	Herr Siegfried Radandt	80 Jahre
29.09.	Frau Gudrun Weiß geb. Hammel	81 Jahre
30.09.	Frau Hanna Lore Reisinger geb. Fluhr	84 Jahre
01.10.	Frau Margot Sauler geb. Peschke	80 Jahre
01.10.	Frau Berta Schleyer geb. Schäfer	82 Jahre
02.10.	Herr Günter Hartmann	75 Jahre
02.10.	Frau Maria Meissner geb. Böckli	88 Jahre
02.10.	Herr Giuseppe Cammilleri	76 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

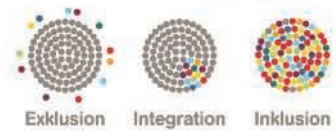


Öffentliche Einrichtungen



Brühl **inklusiver** – Wie geht das?

Auftakt-Veranstaltung mit **Vortrag** und **Film**
für **alle Brühler** Bürgerinnen und Bürger



Exklusion Integration Inklusion **AKTION MENSCH**

Mittwoch, 14.10.2015, 19.00 Uhr

Festhalle Brühl, Hauptstraße 2

Eintritt frei!



Prof. Dr. Karin Terflöth
Inklusionspädagogin
Päd. Hochschule
Heidelberg

Idil Reineke
„Behindertenhilfe
Wohnen“
AWO Rhein-Neckar



Veranstalter: Netzwerk für ältere und kranke Menschen Brühl/Rohrhof
Schirmherr: Bürgermeister Dr. Ralf Göck

Brühler Stiftung für Menschen in Not

Auch im Sommer-Quartal mehrfach geholfen / Dank an Spender

So nach und nach verabschiedet sich der Sommer und die Ferien gehören für nahezu alle Menschen in unseren Breitengraden wieder einmal der Vergangenheit an. Für Dr. Ralf Göck, den stellvertretenden Vorsitzenden der Brühler Stiftung für Menschen in Not, ist das Anlass für ein Zwischenfazit über das, was in den letzten Wochen und Monaten die Stiftung betroffen hat.

„So sehr man sich freut, dass es den Menschen hierzulande überwiegend gut geht – bisweilen zeigen sich doch Notlagen für Einzelne, in denen unsere Hilfe willkommen ist und wir fürs Erste Abhilfe schaffen können,“ verweist Dr. Göck auf die zuletzt realisierten Hilfeleistungen: Sachleistungen oder die zumindest anteilige Kostenübernahme für erforderliche Anschaffungen, zuletzt beispielsweise Kinderbetten, kommen immer wieder mal vor. Auch Lebensmittel werden mitunter benötigt. „Hier geht der Dank an die örtliche Geschäftswelt, die seit Jahren unsere Stiftung immer wieder mit Spenden bedenkt und darüber hinaus bereit ist, die Lebensmittelgutscheine, die wir an Hilfsbedürftige ausgeben, an der Kasse als Zahlungsmittel zu akzeptieren und anschließend mit uns abzurechnen. Schließlich bedeutet das für die Unternehmen einen Mehraufwand im Dienst der guten Sache, der aber bisher immer reibungslos über die Bühne ging.“ Last but not least springt die Stiftung auch immer mal wieder ein, wenn Rückstände aus der Strom- oder Wasserrechnung auszugleichen sind, um den Betroffenen, häufig Familien oder Alleinerziehende mit Kindern im Haushalt, die Grundversorgung weiterhin zu sichern.

„Bezahlt werden solche Hilfeleistungen zum einen aus Spendengeldern, die zur sofortigen Verwendung gedacht sind; zum anderen auch aus dem Ertrag, den das Stiftungskapital abwirft“, führt Dr. Göck weiter aus.

Zum Zwischenfazit gehört deshalb auch sein Dank an alle Spender und Zustifter, die über Sommer wieder für erfreuliche Geldeingänge gesorgt haben.

Allerdings ist die anhaltende Niedrigzinsphase eine schwierige Situation für die Stiftung, weil sich derzeit mit risikofreien Geldanlagen nur wenig Zinsen erwirtschaften lassen. Gerade in solchen Zeiten ist die Stiftung noch mehr als sonst auf Spendengelder angewiesen.

Diese können entweder zur baldigen Verwendung deklariert sein oder als sogenannte „Zustiftung“ das Stiftungskapital erhöhen. Jeder auch noch so kleine Betrag ist willkommen und wird sinnvoll eingesetzt. Dies insbesondere, weil in der Stiftung alle Arbeiten ehrenamtlich erledigt werden und somit keinerlei Verwaltungskosten anfallen.

Bei den örtlichen Banken und im Rathaus liegen Überweisungsträger der Brühler Stiftung aus. Die Nummer des Spendenkontos bei der Sparkasse Heidelberg lautet:

IBAN: DE19 6725 0020 0018 0005 39

Für Beträge bis 200 Euro wird der Einzahlungsbeleg von jedem Finanzamt als Spendenquittung akzeptiert. Dies gilt auch bei Online-Banking. Darüber hinaus stellt die Stiftung gerne Spendenbescheinigungen aus.

Gerhard Stratthaus
(Vorsitzender)

Dr. Ralf Göck
(stellv. Vorsitzender)

Otterstadter Ortsgemeinderat zu Gast auf der Kollerinsel

Kollerinsel als verbindendes Thema

Die Baufortschritte bei der Campinganlage im Südwesten der Kollerinsel nahm Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck zum Anlass, das schon zur Tradition gewordene, jährliche Zusammenkommen des Otterstadter und Brühler Gemeinderates, fast direkt auf die Ortsgrenze zwischen beiden Gemeinden und den beiden Bundesländern Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg, aber natürlich auf Brühler Gemarkung zu organisieren.

Zu Gast waren der Großteil des Otterstadter Ortsgemeinderates um Bürgermeister Bernd Zimmermann, aber auch die meisten Gemeinderäte aus Brühl, darunter alle vier Fraktionsvorsitzenden, als Insel-Camping-Verwalter Günter Schmitt-Koehler die bereits errichteten Teile der imposanten Freizeitanlage zeigte. Besonders stolz zeigte er sich, dass 38 der 42 Campinghäuser bereits verkauft seien und er freute sich auch, dass rege Nachfrage nach Dauercampingplätzen herrsche. „Einige haben genug davon, jedesmal ihren Wohnwagen wegzuholen, wenn Hochwasseralarm ausgerufen wird“, erklärte

Schmitt-Köhler, „andere finden die Lage einfach genial“, deutete er in den Sonnenuntergang über dem Kollersee.

Kritische Fragen der Gäste aus der Pfalz waren, ob die Anlage mit etwa 180 Parzellen nicht zu groß sei und ob der Strand nun gesperrt werde. Bürgermeister Dr. Ralf Göck erklärte, dass die Größe zum einen aus betriebswirtschaftlichen Gründen notwendig sei, dass aber auch an anderer Stelle rund um die Kollerinsel viele Campingparzellen wegfielen. Zusätzlicher Autoverkehr werde also nicht erwartet. Der Strand bleibe öffentlich, konnte Göck beruhigen und Schmitt-Koehler fügte hinzu, dass es künftig öffentliche Toiletten für die Badegäste gebe. Auch die Parksituation werde mit dem neuen Platz geordnet, auch für die zahlreichen Wohnmobile.

Schmitt-Koehler erläuterte auch am Beispiel eines fast fertig gestellten Häuschens, die Wasser und Abwasserregelung, die über ein neuartiges Vakuum-System erfolge. Das Pumpenhaus sei fast fertig, so dass im Herbst die Leitungen verlegt werden könnten. Dann sollten auch die Straßen gebaut und die Wege geschottert werden. Der neue LTE-Mast in Otterstadt bringe gute Netzanbindung. Im Sommer nächsten Jahres möchte Schmitt-Koehler offiziell die Gesamtanlage eröffnen.

Mit dem Reiterhof-Pächter und Koller-Jäger Hartmut Erny besteht gutes Einvernehmen, und man sieht hier auch Synergien, wenn für „Reiterferien“ nicht nur die Unterbringung, sondern auch der Badespaß im Sommer möglich wird. Deswegen klang das Treffen auch harmonisch aus in der Gaststätte des Reiterhofs, wo natürlich das Badenerlied der „Kerweborsch“ und die Berichte beider Bürgermeister über aktuelle Projekte nicht fehlen durften.



Einige Hausbesitzer haben schon ein Gärtchen rund um die „Eidechsen-Hotels“ angelegt



Gemeinde- und Ortschaftsräte aus Brühl und Otterstadt um ihre Bürgermeister Bernd Zimmermann und Dr. Ralf Göck auf der Freizeitanlage

Hallenbad Brühl

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



Unser Hallenbad ist wieder für sie da

Für Schulen und Vereine ab 28.09.2015

Für das öffentliche Publikum ab 29.09.2015

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag	07.30 Uhr bis 12.30 Uhr 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Samstag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag und Feiertag	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Bitte beachten Sie den Feiertag „Tag der Deutschen Einheit“ am Samstag den 03.10.2015, die Öffnungszeiten entsprechen somit dem Sonn- und Feiertag.

Wassergymnastik:

Dienstag und Freitag	08.00 Uhr, 10.00 Uhr und 19.30 Uhr
Samstag	16.00 Uhr
Sonntag, Feiertag	09.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Bäderteam



Haus der Kinder



HAUS der KINDER der GEMEINDE BRÜHL

Nibelungenstraße 12 – 68782 Brühl

Tel.: 06202/72882

EINLADUNG zum Sortierten Flohmarkt „Alles rund ums Kind“

Mit Herbst- und Winterkleidung
Die Kleider sind nach ihrer Größe
auf einzelnen Tischen übersichtlich sortiert.
Spielsachen, Kinderwagen, Kindersitze,
Schwangerschaftskleidung usw.
mit Kuchenverkauf zum Mitnehmen.

**Wann: Am Samstag, den 26. September 2015
von 10 – 12 Uhr**

**Wo: Im Haus der Kinder
Nibelungenstraße 12 – 68782 Brühl**

Taschen müssen abgegeben werden – Sie erhalten Tüten für den Einkauf!

Weltkindertag

Anlässlich des Weltkindertages haben das Team und der Elternbeirat gemeinsam eine Aktion für die Kinder unseres Hauses durchgeführt.

Alle Mädchen und Jungen, ebenso auch die diesjährigen Schulanfänger, waren eingeladen einen Luftballon steigen zu lassen.



Viel Spaß hatten Klein u. Groß beim Losschicken der Luftballons

Vor dem Haus der Kinder war ein Stand aufgebaut. In den verschiedenen Abholphasen schickten die Kinder die Luftballons auf die Reise mit der Botschaft „Kinder willkommen!“, so lautete bundesweit das Motto zum Weltkindertag im September 2015.

Nun sind alle gespannt, wie weit die „Flugreise“ geht. Die Preisverleihung wird bei der Martinsfeier stattfinden.

:



Hort Schillerschule



2. sortierter Schulkind - Flohmarkt

Samstag, 17.10.15

11.00 - 13.00 Uhr

im Sonnenscheinhort
an der Schillerschule

Verkauf von Kleidung (ab Gr. 116), Spielzeug
und alles rund um Schule und Hobbies
sowie Kaffee und Kuchen

Anmeldung und Info:
06202-702823 oder hort-bruehl@gmx.de






Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR Kommunal GmbH www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 116 117**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr
(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

im Facharztzentrum Mannheim,
Collinistraße 11, im Erdgeschoss links, 68161 Mannheim
(gegenüber Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK)
Am Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr

Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage: auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten nicht erforderlich!

Apotheken-Notdienst:

Sa. 26.09.2015:

Apotheke im MED-Center, Hockenheim, Reilinger Str. 2,
Tel. 06205-288928

So. 27.09.2015:

Oststadt-Apotheke im Stadtmarkt, Schwetzingen,
Scheffelstr. 63-65, Tel. 06202-8593880

Mo. 28.09.2015:

Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,
Tel. 06202-52433

Di. 29.09.2015:

Rochus-Apotheke im Globus, Hockenheim, Speyerer Str. 1,
Tel. 06205-282800

Mi. 30.09.2015:

Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Tel. 06202-17020

Do. 01.10.2015:

Lußhardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,
Tel. 06205-39670

Rohrhof-Apotheke, Brühl, Brühler Str. 7,
Tel. 06202-72353

Fr. 02.10.2015:

Central-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 11,
Tel. 06205-292040

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min./SMS)

Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos)

Internet: www.aponet.de

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Kindertheater in der Festhalle „Der verrückte Zoo“

Clowntheateraufführung
mit dem Duo **Mika & Rino**

Mi., 14.10.2015, 15 Uhr
Festhalle Brühl

Eigentlich ist es ein schöner, gemütlicher Zoo. Die Tiere liegen glücklich in der Sonne, auch Tierpfleger Rino hat nicht viel zu tun. Wäre da nicht der Zoodirektor mit seiner neuen Idee. Ab sofort sollen die Tiere sich ihr Futter selbst verdienen: Mitarbeiten oder wenigstens ein Kunststück vorführen!

Tanzende Schlangen, putzende Affen oder gar eine Robbe, die einen Walzer spielt? Kann das gut gehen? Auf jeden Fall: ganz schön verrückt!

Ein Schauspiel nicht nur für Kinder mit viel Slapstick, lustigen Figuren und überraschenden Ideen

Eintritt: 6 €, TK 7 €

Tickets: Rathauspforte Tel: 2003-0
Bücher Insel Tel.: 9479555
Gemeindebücherei Tel.: 702983

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3
Tel.: 702983 FAX: 702984
E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de
Internet:
www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

und

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl
Mo, Mi, Fr. 10-12 u. 14-18 Uhr
Di + Do geschlossen
www.metropol-card.net



Marion-Dönhoff-Realschule Brühl-Ketsch

Das Schulzentrum in Brühl füllt sich wieder mit Leben
Musikalische Begrüßung der neuen 5. Klassen und Schulbeginn an der Marion-Dönhoff-Realschule Brühl/Ketsch



Zum zweiten Mal eingeschult wurden vergangenen Dienstag die neuen Fünftklässler in der Aula der Marion-Dönhoff-Realschule und diesmal sogar ohne die eigentlich begehrte Schultüte! Schulleiter Herr Martin Jendritzki hieß die neuen Schülerinnen und Schüler herzlich willkommen, die sichtlich aufgeregt und gespannt ihrem zweiten Schulabschnitt entgegen fieberten. Viele hatten zur Unterstützung ihre Eltern, Großeltern und Geschwister mitgebracht und so waren die Plätze der Aula schnell belegt.

Musikalisch umrahmt wurde die Einschulungsfeier von der Gitarrenklasse der Realschule, mit ihrem Lehrer Herrn Jürgen Stöcker. So konnten die letztjährigen Fünftklässler gleich unter Beweis stellen, was sie in einem Schuljahr gelernt hatten.

Mit insgesamt 57 Schülerinnen und Schülern wurden zwei fünfte Klassen gebildet, für die Frau Yvonne Gerlach (5a) und Frau Désirée MacInally (5b) die Klassenleitung übernehmen werden.

Nicht nur ein neues Schulgebäude, sondern auch neue Fächer und Lehrer erwarten die Schülerinnen und Schüler zukünftig in ihrem zweiten Schulabschnitt. Um den Anfang und das Zurechtfinden in der noch unvertrauten Umgebung zu erleichtern, haben sich wieder Schülerinnen und Schüler aus den neunten Klassen bereit erklärt, für die Neulinge die Patenschaft zu übernehmen, um ihnen mit Rat und Tat, vor allem in den Anfangswochen, zur Seite zu stehen.

Nach der Begrüßungsfeier bezogen die neu gebildeten Klassen zum ersten Mal ihre Klassenräume, währenddessen die Eltern im Foyer die Gelegenheit hatten, sich gegenseitig kennen zu lernen und sich mit Lehrern und Schulleitung auszutauschen.

Mit deutlich lauterem Getöse füllten bereits am Montag die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 bis 10 das Schulgebäude wieder mit Leben. In der Vollversammlung wurden auch sie von der Schulleitung herzlich begrüßt, wobei es einigen Schülerinnen und Schülern sichtlich schwer fiel, die Ferienerlebnisse vor ihren Klassenkameraden noch zurückzuhalten. Auch sie waren sehr gespannt, welche Lehrerinnen und Lehrer im kommenden Schuljahr auf sie warten und in welchem Klassenzimmer sie untergebracht sind. Drei neue Kolleginnen, verstärken in diesem Schuljahr das Team an der Marion-Dönhoff-Realschule. Frau Sandra Mercatoris, mit den Fächern Mathematik und NWA. Frau Cordula Puchta, mit den Fächern Englisch und Deutsch sowie Frau Linda Wolfart, mit den Fächern Englisch, katholische Religion und Musik.

Jugendhaus Brühl



Kinobesuch Fack ju Göhte 2

Nachdem die Resonanz der Jugendlichen bezüglich des gemeinsamen Kinobesuchs von „Fack ju Göhte“ im letzten Jahr sehr positiv war, wurde dieses Jahr die Premiere des 2. Teils „Fack ju Göhte 2 - Klassenfahrt“ sehnstüchtig erwartet. Am Donnerstag, den 10.09.2015, war es dann endlich so weit.

Die Mitarbeiter der Jugendhäuser Ketsch und Brühl organisierten den Kinobesuch zur Premierenvorstellung im Kino in Mannheim. Gespannt warteten alle, bis der Film losging. Bevor es losging, wurden noch schnell Popcorn und Getränke gekauft und schon startete die Komödie. Wir sahen Elyas M. Barek alias Herr Müller, der mit seiner 10. Klasse nach Thailand auf Klassenfahrt fährt. Genehmigt wurde diese Reise eigentlich nur, um den Ruf der „Gesamtschule“ in Konkurrenz zum benachbarten „Schiller-Gymnasium“ zu verbessern. Während des Films wurde sehr viel gelacht und auch manches Mal rannen Lachtränen. Auf dem Heimweg wurden die Highlights des Films inklusive der Pointen eifrig fortgeführt. Der Ausflug kam sowohl bei den Jugendlichen als auch bei den Mitarbeitern sehr gut an, und falls ein dritter Teil produziert werden sollte, sind wir ganz sicher wieder im Kino zu finden.

Kickerturnier in Rauenberg

Am Mittwoch, den 09.09.15, gegen 18:00 Uhr veranstaltete das Jugendhaus Rauenberg im Rahmen eines übergreifenden Angebots aller Jugendhäuser des Postillion e.V. ein Kickerturnier. Zwei Mannschaften aus dem Jugendhaus Brühl und eine Mannschaft aus dem Jugendhaus Ketsch traten gegen weitere Mannschaften aus den Jugendhäusern Reilingen, Spechbach und Rauenberg an. Gespielt wurde immer 2 gegen 2 nach unkomplizierten regulären Regeln und nach einem Spielplan. Hart aber fair kämpften die Teams um den Einzug ins Viertelfinale. Leider hat es für unsere Mannschaften nicht für eine Platzierung unter der ersten drei gereicht. Dennoch stand der Spaß und das „Dabeisein“ im Vordergrund.

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

VHS-Kurse vom 05.-09.10.

Recht im Seniorenalltag

Montag, 05.10., 18.30-20.45 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 01. Oktober

Ohne Stimme geht es nicht

Montag, 05.10., 18-21 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 01. Oktober

Der christliche Glaube in Geschichte und Gegenwart

3 x montags, 05.10., 26.10., 16.11., jeweils 19-21 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 30. September

Chakrameditation mit tibetischen Klangschalen

5 x montags, ab 05.10., 20-21.30 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 30. September

Fürstliche Einsiedler in der Nähe von Heidelberg

Vortrag mit Lichtbildpräsentation

Dienstag, 06.10., 19-20.30 Uhr in der VHS

4 Euro Abendkasse

Yoga für Mutter und Baby (3-7 Monate)

für Einsteigerinnen oder Fortgeschrittene

8 x dienstags, ab 06.10., 11.30-13 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 01. Oktober

EDV-Basiswissen + Windows 7

am Vormittag

4 x dienstags, ab 06.10., 9-12 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 25. September

Griechische Inselräume

Diaschau mit Michael Stephan im Evangelischen Gemeindezentrum

Dienstag, 06.10., 15-16.30 Uhr

Eintritt frei



Excel 2007/2010

Grundkurs

4 x dienstags, ab 06.10., 18.30-20.45 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 01. Oktober

Achtsamkeit als Quelle

für den familiären und pädagogischen Alltag

3 x dienstags, ab 06.10., 18-20.15 Uhr im Atemraum Heide Graze,

Im Steuergewann 11a in Oftersheim

Anmeldung bis 01. Oktober

Warum seltene Erden so wichtig sind

Vortrag mit Bildern beim VHS-Treff

Mittwoch, 07.10., 15-16.30 Uhr in der VHS

4 Euro Tageskasse

Als Radnomade im Pamir – Grenzerfahrungen zwischen

Tadschikistan und Kirgisistan

Diaschau von Roland Strieker im Hebelhaus, Hildastr. 4a

Mittwoch, 07.10., 19-20.30 Uhr

Eintritt frei

Leckere Suppen für jeden Geschmack

Mittwoch, 07.10., 18-21.30 Uhr in der Schimper-Realschule

Anmeldung bis 02. Oktober

Die Alte Deutsche Schrift

2 x mittwochs, ab 07.10., 10-12.15 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 05. Oktober

VBA Programmieren und Automation mit Word 2007/2010

Grundkurs

4 x mittwochs, ab 07.10., 18.30-21.30 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 02. Oktober

„Bei mir wird schon nicht eingebrochen ...“

Kurzseminar zum Einbruchschutz

In Zusammenarbeit mit dem Polizeipräsidium Mannheim und dem Verein Prävention Rhein-Neckar e.V.

Donnerstag, 08.10., 19-21 Uhr in der VHS

Eintritt frei

Anmeldung bis 05. Oktober

„Wer will wohl und selig sterben, ...“

Streit vermeidende Testamentsgestaltung

Donnerstag, 08.10., 18.30-20 Uhr in der VHS

10,- EUR

Anmeldung bis 05. Oktober

Foto-Projekt 1250: Schwetzingen Fotomosaik

Donnerstag, 8.10., 18.30-20 Uhr und zwei weitere Termine im Frühjahr nach Absprache in der VHS

Anmeldung bis 05. Oktober

„Ich hab mal wieder nichts zum Anziehen ...“

Der Kleiderschrank-Check und der Aufbau einer Basisgarderobe

2 x donnerstags, ab 08.10., 18-20 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 05. Oktober

Schmecke die Region

Pfälzer Kartoffelgerichte

Donnerstag, 08.10., 18-21.30 Uhr in der Schimper-Realschule

Anmeldung bis 05. Oktober

Keine Angst vor dem PC und Internet – Teil 1

3 x donnerstags, ab 08.10., 14-15.30 Uhr in Ketsch in der Seniorenwohnanlage, Gassenackerstr.

Anmeldung bis 05. Oktober

Zu Ende ist alles erst am Schluss

Eine Veranstaltung im Rahmen des 6. Europäischen Filmfestivals der Generationen in Kooperation mit dem Central Kino Ketsch, dem Seniorenbüro Ketsch und dem Generationenbüro Schwetzingen Filmvorführung

Freitag, 09.10., 19 Uhr im Central Kino in Ketsch

5 Euro Abendkasse

Polen und Deutsche – gestern Feinde, heute Freunde**Wie sich eine Gegnerschaft in eine Partnerschaft verwandelt**

In Kooperation mit der Europa-Union

Vortrag mit Diskussion

Freitag, 09.10., 18-20 Uhr in der VHS

Eintritt frei

Tavolo fisso

Italienischer Stammtisch

Freitag, 09.10., 17-17.45 Uhr in der Pizzeria Pina

(beim SV Stadion)

Anmeldung bis 09. Oktober

Erfolgspsychologie**für ein erfülltes Leben**

Samstag, 10.10., 10-17 Uhr in der VHS

Anmeldung bis 07. Oktober

**Mitteilungen
anderer Behörden****Nachbarschaftsverband Heidelberg-Mannheim**

Collinistraße 1, 68161 Mannheim – Telefon 0621/106846

E-Mail: nachbarschaftsverband@mannheim.dewww.nachbarschaftsverband.de**Bekanntmachung**

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Aufstellung des sachlichen Teilflächennutzungsplans Windenergie

Der Nachbarschaftsverband Heidelberg-Mannheim hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.11.2012 die Aufstellung des sachlichen Teilflächennutzungsplans „Windenergie“ gem. § 2 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 5 Abs. 2b BauGB beschlossen.

Das Plangebiet umfasst vollständig die Flächen der Mitglieds-gemeinden Brühl, Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Heidelberg, Hirschberg, Ilvesheim, Ketsch, Ladenburg, Leimen, Mannheim, Nußloch, Oftersheim, Plankstadt, Sandhausen, Schriesheim und Schwetzingen. Ziel der Planung ist es, Konzentrationszonen für die Nutzung von Windenergie darzustellen und gleichzeitig die Windenergienutzung auf den restlichen Flächen auszuschließen.

Zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB können die Planunterlagen vom 01.10.2015 bis 16.11.2015 im Internet unter www.nachbarschaftsverband.de, am Sitz der Geschäftsstelle des Nachbarschaftsverbandes in der Collinistraße 1 in 68161 Mannheim (Beratungszentrum Bauen und Umwelt im EG des Collini-Centers) sowie in den Rathäusern aller Mitglieds-gemeinden zu den jeweiligen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Innerhalb der Auslegungsfrist haben Sie Gelegenheit, die Planung zu erörtern, uns Ihre Stellungnahme schriftlich zuzuleiten oder während der angegebenen Sprechzeiten zur Niederschrift vorzutragen.

Zusätzlich finden folgende öffentliche Bürgerinformationsveranstaltungen statt:**06.10.2015**

18:00 Uhr in Leimen-St. Ilgen, Aegidiushalle, Pestalozzistr. 5-7,

08.10.2015

19:00 Uhr in Schriesheim, Mehrzweckhalle, Am Sportzentrum 8,

14.10.2015

19:00 Uhr in Mannheim-Gartenstadt, Gemeindesaal der Gnadenkirche, Karlsternstraße 1,

15.10.2015

18:00 Uhr in Heidelberg-Kirchheim, Bürgerzentrum Kirchheim, Hegenichstraße 2.

Nachbarschaftsverband
Heidelberg-Mannheim**Flächennutzungsplan Windenergie****Wo dürfen Windenergieanlagen entstehen und wo nicht?**Diese Frage wird jetzt diskutiert. Der Nachbarschaftsverband Heidelberg-Mannheim führt dazu eine Bürgerbeteiligung vom 01.10.-16.11.15 nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch durch. Den Planentwurf, vielfältige Informationen und Ihre Möglichkeiten zur Beteiligung finden Sie in diesem Zeitraum im Internet unter www.nachbarschaftsverband.de sowie im Rathaus Ihrer Gemeinde. Darüber hinaus finden dazu Bürgerinformationsveranstaltungen statt:**Einladung****Bürgerinformationsveranstaltungen Windenergie**

Die Städte und Gemeindensowie der Nachbarschaftsverband Heidelberg-Mannheim laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

06.10.2015, Leimen-St. Ilgen,	18:00 Uhr,	Aegidiushalle, Pestalozzistr. 5-7
08.10.2015, Schriesheim,	19:00 Uhr,	Mehrzweckhalle, Am Sportzentrum 8,
14.10.2015, Mannheim-Gartenstadt,	19:00 Uhr,	Gemeindesaal der Gnadenkirche, Karlsternstraße 1,
15.10.2015, Heidelberg-Kirchheim,	18:00 Uhr,	Bürgerzentrum Kirchheim, Hegenichstraße 2

Planungsstand

Derzeit haben die möglichen Flächen für Windenergieanlagen eine Größe von etwa 890 ha. Darauf könnten etwa 70 bis 80 Windenergieanlagen entstehen. Die Flächen für Windenergie können in den nachfolgenden Verfahrensschritten weiter reduziert werden.

Bringen Sie sich zu dieser Frage ein!

**AVR****Informationen zur Abfallwirtschaft für Brühl
Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick
Oktober 2015****2-Rad-Behälter und Glasbox:**

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
7./21.	1./15./29.	14./28.	21.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel. 07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Elektro/Schrott Altkleider/Schuhe
14./28.	14./28.	7./21.

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

***Info:** Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof
Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon 76 31, FAX 78 09 40
www.kath-bruehl-ketsch.de. Mail: pfarramt.roesch@kath-bruehl-ketsch.de



26.09., Samstag - Vorabend vom 26. Sonntag im Jahreskreis - Caritassonntag

Fürbitten: Caritasausschuss

17:00	St. Sebastian	Beichte mit Pfarrer Sauer
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet vom Caritasausschuss

27.09., SONNTAG - 26. SONNTAG im Jahreskreis - CARITASSONNTAG

Numeri 11,25-29 – Jakobus 5,1-6 – Markus 9,38-43.45.47-48

10:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet vom Caritasausschuss
14:00	Hl. Schutzengel	Tauffeier mit Pfarrer Sauer
15:30	Hl. Schutzengel	Tauffeier mit Pfarrer Sauer

28.09., Montag

17:30	Hl. Schutzengel	Gebetsstunde der Frauengemeinschaft Brühl
-------	-----------------	--

29.09., Dienstag - Hl. Erzengel Michael, Gabriel und Rafael

18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
-------	---------------	-----------------------------

30.09., Mittwoch - Hl. Hieronymus

10:00	Pro Seniore	Wortgottesdienst mit Past.ref. Gaß
10:30	Avendi Ketsch	Wortgottesdienst mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch
10:45	B+O Sen.Heim	Wortgottesdienst mit Past.ref. Gaß

02.10., Freitag - Hl. Schutzengel

18:00	Hl. Schutzengel	Rosenkranz
18:30	Hl. Schutzengel	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

03.10., Samstag - Vorabend vom 27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank

14:00	St. Sebastian	Feier der Trauung von Simon Pister und Isabel Gutsler Wortgottesdienst mit Pfarrer Sauer
18:00	St. Michael	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

04.10., SONNTAG - 27. SONNTAG im Jahreskreis - ERNTEDANK

Genesis 2,18-24 – Hebräer 2,9-11 – Markus 10,2-16

Fürbitten: Pfadfinder

10:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
10:30	St. Michael	Krabbelgottesdienst mit Past.ref. Gaß
14:00	Hl. Schutzengel	Tauffeier mit Pfarrer Sauer

Pfarrbüro

Wegen Umzug des Pfarrbüros zurück in die Kirchenstr. 15 ist dieses in der Zeit vom 28.09. bis 02.10.2015 geschlossen.

Elternabend zur Erstkommunionvorbereitung 2015/16

Der Weiße Sonntag ist für viele Kinder der erste große Festtag in ihrem Leben.

Die Gemeinschaft mit Jesus, der Pfarrgemeinde und mit vielen Verwandten und Bekannten steht im Mittelpunkt dieses Tages.

Die Kinder in Brühl und Rohrhof können in diesem Jahr erstmalig wählen, ob sie am Samstag, 02.04.2016, um 14.00 Uhr in St. Michael Rohrhof oder am Sonntag, 03.04.2016, um 10.00 Uhr in der Schutzengelkirche Brühl die Erstkommunion feiern möchten.

Um den Weg der Erstkommunionvorbereitung vorzustellen, die Kinder anzumelden und offene Fragen zu beantworten, sind alle Eltern, deren Kinder die 3. Klasse besuchen, am kommenden Mittwoch, den 23.09.2015, um 20.00 Uhr in das Pfarrzentrum Brühl eingeladen.

Hungermarsch 2015 – Dank für 43.900,- €

Ein weltweites Netz des guten Willens

„Nur das Brot, das wir geben, sättigt uns“

„Gott vergelt's“. Wer anderen hilft, findet Trost, Heilung und Freiheit. Mit dieser Deutung der Nächstenliebe stimmte Paul Scherer auf das diesjährige „Erntedankfest“ ein.

Der Sprecher der Ostersheimer Hungermarschierer begrüßte mit seinen Freunden aus den Nachbargemeinden auch Edyta Cycon, ein spontan hinzugekommenes neues Mitglied seiner Gruppe.

Ein fast verschwiegener Rekord

In einem kurzen Rückblick auf den Hungermarsch am 14. Juni wurde die „Dialogpredigt“ des Ehepaars Dr. Schnurr hervorgehoben. Es habe einen lebendigen Eindruck von seiner Arbeit vermittelt, viele Spender wüssten nun, wem sie ihre Gaben anvertrauen. Auch die Organisation wurde gelobt: Es hatte genügend Plakate und Flyer gegeben. Auch die Köche hatten gut kalkuliert: 130 Mahlzeiten haben sie ausgegeben.

Der finanzielle Ertrag stärkte die allgemeine Zufriedenheit weiter. Die Hauptverwalterin der Spenden, Waltraud Scherer, meldete einen Rekord, wollte ihn aber nicht hervorheben: 43.913,71 €, 300,- € mehr als der bislang höchste Ertrag, 2014.

Investitionen in die Zukunft

Was geschieht mit diesem Geld? Die fünf Gemeinden bleiben ihren Projekten treu und investieren weiterhin in die Zukunft, vor allem Afrikas. Der Kontinent soll sich entwickeln, Hoffnung wecken und Heimat werden.

Die Menschen sollen spüren, dass sie nicht vergessen, sondern in ein weltweites Netz des guten Willens aufgenommen sind: Ärzte und Erzieher betreuen Kranke und benachteiligte Kinder. Die Bildung wird gefördert. Vor allem in Ostafrika werden die Schulen der Benediktiner und besonders der Schwestern vom „Kostbaren Blut“ unterstützt. „Dieser Orden afrikanisiert sich“, fand Kurt Gredel, Ketsch, „die Nonnen haben bei uns keinen Nachwuchs mehr, wohl aber in Afrika, also lösen sie hier ihre Niederlassungen auf und bauen dort neue Klöster“.

Unterstützung der Flüchtlinge

Auf der Suche nach den Wegen aus der Flüchtlingskrise fühlen sich die Hungermarschierer der langfristigen Behebung der Ursachen verpflichtet. Sie tragen aber auch dazu bei, die aktuelle Notlage zu lindern. Rainer Knapp, Brühl, stellte fest, dass Mitmarschierer aus Schwetzingen und Brühl (60+) Deutschunterricht für Flüchtlinge geben. Für diese Menschen hat die Missionsgruppe St. Sebastian eine größere Summe gespendet.

Es gab noch Einladungen: Von Gudrun Hemker zur 20-Jahr-Feier des Kinderrechtswerks KIRA, mit dem Schwetzingen verbunden ist, am 11. Oktober in Lahr, und von Kurt Gredel zum diesjährigen Ketscher Missionsbazar (21. bis 23. November).

Mit einem Gebet des Papstes „für unsere Erde“ fasste Paul Scherer das Ziel der Hungermarschierer in einer Bitte an Gott zusammen: „Ermutige uns in unserem Kampf für Gerechtigkeit, Liebe und Frieden“.

sr

Ökumenische Nachrichten der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl



Krabbel



GOTTESDIENST



„ERNTE DANK“

Sonntag 4. Oktober 2015

10.30 Uhr

Wer will, kann ein Erntedankkörbchen mitbringen!



Für Familien mit Kleinkindern ab der Geburt

**St. Michael
ROHRHOF**

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax 780421,
E-Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de
Besuchen Sie unsere Homepage: www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Di., Mi. 9.00 – 11.30 Uhr
Do. 10.00 – 11.30 Uhr
Fr. 8.30 – 10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch nach Vereinbarung
(Tel. 9479529). Pfarrerin Schleich ist krankheitsbedingt nicht erreichbar.

Samstag, 26.09.

14:00 Uhr Kirchliche Trauung Baumann/Pollock in der Kirche (Hundhausen)
15:00 Uhr Aufbau Gemeindefest im Gemeindezentrum

Sonntag, 27.09.

10:00 Uhr „Netzwerk knüpfen“ – Gottesdienst für Groß und Klein zum Gemeindefest im Gemeindezentrum (Hundhausen, Chöre, Kitas)

Montag, 28.09.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 29.09.

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
15:00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl
19:30 Uhr Hauptausschuss im Gemeindezentrum

Mittwoch, 30.09.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Gaß)
10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Gaß)
14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Freitag, 02.10.

16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige im Untergeschoss des KiGa Heiligenhag
17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige im Untergeschoss des Kindergarten Heiligenhag
18:45 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 14 Jahre im Untergeschoss des KiGa Heiligenhag

Sonntag, 04.10.

10:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Pfr. Hirsch)
10:30 Uhr Ökum. Krabbelgottesdienst in der kath. Kirche St. Michael, Rohrhof
17:00 Uhr Männerkreis: Kerwebummel – Treffpunkt bei Firma Münch

„Netzwerk knüpfen – Bitte um Mithilfe:

„Netzwerk knüpfen“ – das wird das Motto unseres diesjährigen Gemeindefestes am 27.9. sein.

Damit knüpfen wir an etwas Uralters und gleichzeitig Modernes an. Schon die ersten Jünger konnten es – sie waren ja Fischer -, und wir Heutigen informieren und verständigen uns über das Internet. Wir haben Netzwerke innerhalb unserer Gemeinde und brauchen deren Verknüpfung untereinander, wir sind aber auch nach außen verknüpft und wollen uns weiter vernetzen. Seit dem letzten Gemeindefest, das Auftakt des Grüner-Gockel-Programms in unserer Gemeinde war, hat sich schon einiges getan. Der Kirchenge-meinderat hat Umweltleitlinien beschlossen, mit denen wir die Bewahrung der Schöpfung als Ziel fest in unserer Gemeindefest-eingeknüpft haben. Als ein Schritt zur besseren Vernetzung mit der Umwelt, werden wir in diesem Jahr darauf achten, dass das Fleisch für die köstlichen Speisen von artgerecht gehaltenen Tieren aus der Region kommt. Außerdem gibt's Vegetarisches.

Unser Gemeindefest soll ein Vernetzungsfest werden.

Der Gottesdienst zum Gemeindefest ist deshalb für alle Generationen geplant – vom Kindergartenkind über die KonfirmandInnen bis zu den Senioren. Und den ganzen Tag über sind Einheimische und Zugezogene eingeladen mitzumachen, mit anderen ins Gespräch zu kommen, zu spielen und zu basteln, neue Informationen über das Gemeindegesehehen zu bekommen und sich selber zu testen. Für die Jüngeren wird in Zusammenarbeit mit der Brühler Jungschar und unseren Kindertagesstätten viel geboten, Ältere können sich über die Ökumenische Nachbarschaftshilfe und den Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz e.V. – unsere Sozialstation – informieren oder sich am Grünen-Gockel-Stand einen ökologischen Fußabdruck machen lassen.

Zwischendurch treten Kinder der Tanzschule Kiefer auf und die Brühler Chöre lassen sich zur abwechslungsreichen Unterhaltung der Festgäste hören.

Sitzplätze wird es bei schönem Wetter sicherlich genug geben, denn selbstverständlich gehört zum Fest auch ein gemütlicher Hock bei allerhand hausgemachten Köstlichkeiten und erfrischenden Getränken, bei Kaffee, Torten und Kuchen.

Das wirft nun natürlich schon die Frage auf, wer das alles vorbereitet? Unser munteres Team benötigt unbedingt noch Unterstützerinnen und Unterstützer! Ob es um den Aufbau am Samstagnachmittag um 15.00 Uhr oder den Abbau am Sonntagabend geht, um das Zubereiten und Bringen von Salaten für das herzhaft, oder von Kuchen und Torten für das süße Buffet – jede helfende Hand ist herzlich willkommen!



Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an alle, die auf diese Weise mithelfen, das Fest zu etwas Besonderem werden zu lassen!

Wenn Sie Zeit und Lust haben, mitzumachen, dann melden Sie sich einfach unter Tel. 71232 im Pfarrbüro oder unter Tel. 71881 bei Frau Muellerpoth.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir viele Gäste aus Rohrhof und Brühl auf unserem Fest begrüßen dürften. Deshalb werden die Preise für die Speisen auch nur teilweise und geringfügig erhöht, obwohl mit dem neuen Einkaufskonzept höhere Kosten verbunden sind. Die Hälfte des diesjährigen Gemeindefesterlöses soll in diesem Jahr für die Schöpfung verwendet werden – und zwar für die artgerechte Nutztierhaltung hier vor Ort und in unserer Region. Wir bauen unser Netzwerk aus und alle sind herzlich willkommen!

Vortrag German Doctors über humanitären Einsatz auf den Philippinen

Über 70 Teilnehmer im Gemeindezentrum Brühl gab es am Dienstagabend bei einer Veranstaltung der Frauenrunde zu der auch viele Männer kamen. Diese lud ein zum Thema: Humanitärer Einsatz auf den Philippinen, referiert von der Allgemeinärztin der Brühler Internisten, Dr. Uta Verena Gröschel.

Der Vortrag wurde durch viele Bilder umrahmt, die plastisch zeigten, welche Armut in diesem Teil der Welt herrscht. Krankheiten, die bei uns kaum jemand zu Gesicht bekommt, Schicksale, die unter die Haut gehen.

Für die Hilfsorganisation German Doctors kam eine Spende in Höhe von 340 € zusammen.

Herzlichen Dank.



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Gaisbauer/Lentz/Flinderknecht



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Sonntag, 27. September

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Otto Lang
Lobpreisgottesdienst
In der Ev. Kirche

Sonntag, 04. Oktober

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Otto Lang
Erntedankgottesdienst
Im Ev. Gemeindezentrum



Parteien



CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de
und bei Facebook: www.facebook.com/cdu.bruehl.rohrhof

Traditionelle Feierstunde zum 25. Jubiläum der Deutschen Einheit mit Sektempfang

In Frieden und Freiheit wurde am 3. Oktober 1990 die Einheit Deutschlands Wirklichkeit.

Der Brühler CDU-Gemeindeverband pflanzte damals zur Erinnerung und zum Dank der Wiedervereinigung eine Linde vor der katholischen Schutzengelkirche. Seither laden die Brühler Christdemokraten jedes Jahr am 3. Oktober auf den Vorplatz der Kirche ein.

2015 steht die traditionelle Feierstunde im Zeichen des 25. Jubiläums der Deutschen Einheit: Nach der Begrüßung durch die CDU-Vorsitzende Dr. Eva Gredel erinnern sich Altbürgermeister Günther Reffert, der damalige CDU-Vorsitzende Michael Schulz, der Ortsvorsteher der ostdeutschen Partnergemeinde Weixdorf, Gottfried Ecke, und Jean-Maurice Gardey aus der französischen Partnerstadt Ormesson in kurzen Beiträgen an ihre Erlebnisse im Zusammenhang mit der Wiedervereinigung.

Die Feierstunde mit anschließendem Sektempfang, die musikalisch von den Sängerinnen Ulrike und Stephanie Klein sowie Eddy-Werner Triebbskorn am Klavier umrahmt wird, beginnt am Samstag, 3. Oktober 2015, um 10.30 Uhr und findet bei Regen im Foyer des katholischen Pfarrzentrums statt.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen

**Senioren
Union III**
CDU

Seniorenunion CDU

Vortrag der Seniorenunion

Referent: MdB Olav Gutting

Thema: „Kann Deutschland weitere Flüchtlinge verkraften?“

Ort: Brühl, Gasthaus Zur Traube, Schwetzingen Str. 18

Zeit: Donnerstag, 8.10.2015, 17 Uhr

– Anzeige –



Elterntelefon
Für Eltern und andere Erziehende.
Bei kleinen und großen Fragen
rundum die Erziehung.
Wir beraten – in Ruhe, kostenlos, anonym.
montags und mittwochs 9 – 11 Uhr
dienstags und donnerstags 17 – 19 Uhr
0800 111 0 550



Freie Wähler
Brühl-Rohrhof e.V.
www.fw-bruehl-rohrhof.de

Vorstandssitzung

Die nächste mitgliederoffene Vorstandssitzung der Freien Wähler Brühl-Rohrhof e.V. findet am Donnerstag, 01. Oktober um 19.00 Uhr in der Vereinsgaststätte des SV-Rohrhof statt.

Kulturelles



Ausstellung in der Rathausgalerie

anlässlich 25 Jahre Deutsche Einheit

VOM 02. OKTOBER 2015 – FEBRUAR 2016

Fotoclub „Reflex“ Weixdorf

„Mit den Augen der Reflexe sehen“

Weixdorfer Bilder von früher und heute, Motive aus Dresden, Brühl und Umgebung sowie die neuesten "Best of"-Fotos

Ausstellungseröffnung mit Festakt

am Freitag, den 02. Oktober 2015,

um 19.00 Uhr im

Sitzungssaal des Brühler Rathauses

Die Gemeinde Brühl präsentiert zusammen mit dem Fotoclub „Reflex“ aus der Partnerstadt Weixdorf anlässlich **25 Jahre Deutsche Einheit** die Ausstellung „Mit den Augen der Reflexe sehen - Weixdorfer Bilder von früher und heute, Motive aus Dresden, Brühl und Umgebung sowie die neuesten "Best of"-Fotos“ vom 02. Oktober 2015 – Februar 2016 in der Rathausgalerie, Hauptstraße 1.

Eröffnung und Festakt ist am 02. Oktober 2015 um 19.00 Uhr im **Sitzungssaal der Gemeinde Brühl** mit Begrüßung und Festredner Dr. Ralf Göck (Bürgermeister von Brühl), Festredner Gottfried Ecke (Ortsvorsteher Weixdorf), Grußworte von Madame Crocheton, Präsidentin des Partnerschaftsausschusses von Ormesson-sur-Marne und Einführung durch die Vorsitzende des Fotoclub „Reflex“ Weixdorf, Frau Birgit Petrasek.

Die musikalische Umrahmung wird gestaltet von der Jugendmusikschule Brühl.



Begrüßung & Festredner Dr. Ralf Göck Bürgermeister Brühl	Festredner Gottfried Ecke Ortsvorsteher Weixdorf	Grußworte Madame Crocheton Präsidentin des Partnerschaftsausschusses Ormesson-sur-Marne
Einführung Birgit Petrasek Vorsitzende Fotoclub	Musikalische Umrahmung Jugendmusikschule Brühl Ausstellungsdauer 02.10.2015 bis Februar 2016	Öffnungszeiten Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr Di. & Do. 15.00 – 17.30 Uhr

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Rathausgalerie – Hauptstraße 1 – 68782 Brühl

Parkmöglichkeiten: Rathaus, neuer Rathausparkplatz und nahegelegener Messplatz



Donnerstag, 29.10.2015

20:00 Uhr

Festhalle

mit *Ausbilder Schmidt*

Eintritt: € 19,- bis € 25,- (AK + € 3,-)

(Einzelplatznummerierung)

Lachen und gruseln in einem?

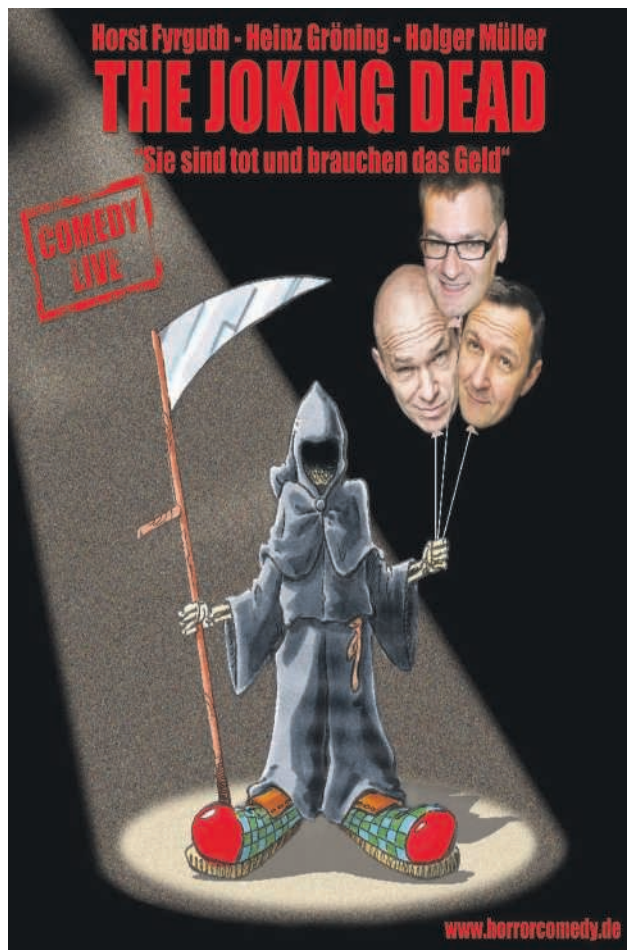
Gänsehautentzündung und Zwerchfellmassage gleichzeitig? Im selben Moment vor Lachen weinen und vor Angst schwitzen? Geht das? Wir wollen es beweisen:

Die drei Masters of Comedy werden Ihnen einen Horrorfilm in 7 Minuten erklären..... grausam, gruselig und zum Kreischen komisch. Feiern Horrorgestalten eigentlich Karneval? Wir werden dieser Frage auf den Grund gehen und karnevalistisch, grauenvoll die Blutwurst besingen. Wen trifft man eigentlich so beim Horror-Stammtisch? Seien Sie live dabei, wenn sich Nosferatu, Frankenstein's Monster und Freddy Krüger gemeinsam ausheulen. Als Stargast in der Show, die Spitze der Nahrungskette, die ältesten Vampire der Welt: Dragul und Fragul. Sie sind brutal, sie sind blutrünstig und sie sind ziemlich tuntig.....so haben Sie Vampire noch nie gesehen!

Und erstmals auf den Bühnen dieser Welt, eine Show in der Show: Der "Kettensägen-Massaker-Comedy-Club". Wenn Top Horrorfiguren wie z.B. Erzengel Gabriel, der Werwolf, die Mumie oder der Glöckner von Notre Dame ihre Comedy Stand up's präsentieren, dann bleibt kein Auge trocken.

Die drei Komiker, **Heinz Gröning, Horst Fyrguth und Holger Müller**, persiflieren sich quer durch die Bösewichterpalette. Die beiden Kölner und der Düsseldorfer massieren in freundschaftlicher Feindschaft permanent das Zwerchfell und sorgen in einem furiosen Finale dafür, dass blutige Lachtränen fließen und Nackenhaare büschelweise zu Berge stehen.

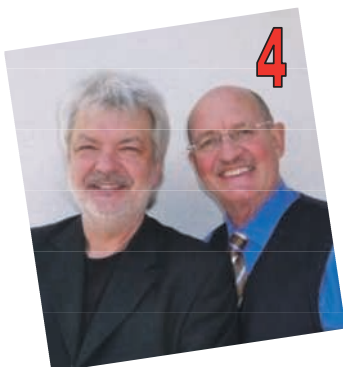
Und sind wir doch mal ehrlich, allein schon die drei Vornamen Holger, Horst und Heinz, sind schon ziemlich gruselig....!



1	<u>Mittwoch,</u> <u>14.10.2015</u> <u>15.00 Uhr</u>	Festhalle	„Der verrückte Zoo“ mit MIKA & RINO für Kinder ab 4 Jahren Gemeindebücherei	Eintritt: € 6,- (TK + € 1,-) (freie Platzwahl)
2	<u>Donnerstag,</u> <u>15.10.2015</u> <u>19.00 Uhr</u>	Festhalle	„Honig im Kopf“ Brühler Gesundheitsforum	Eintritt frei Keine Reservierung möglich freie Platzwahl
3	<u>Samstag,</u> <u>17.10.2015</u> <u>20:00 Uhr</u>	Festhalle	EVAS SCHWESTERN „Haus! Auto! Pferd!“	Eintritt: € 14,- (AK + € 3,-) (Einzelplatznummerierung)
4	<u>Dienstag,</u> <u>20.10.2015</u> <u>20:00 Uhr</u>	Villa Meixner	Schwöbel & Dörsam „Wo Saiten sprechen und Wörter singen“	Eintritt: € 18,- (AK + € 2,-) (freie Platzwahl)



5	Freitag, 30.10.2015 19:30 Uhr	Villa Meixner	Lyrischer Abend Elisabeth Lichter „Das Licht gewöhnlicher Tage“	Eintritt: € 8,- (AK + € 2,-) (freie Platzwahl)
6	Dienstag, 10.11.2015 20.00 Uhr	Villa Meixner	Felix Oliver Schepp „ZeitLoope“	Eintritt: € 18,- (AK + € 2,-) (freie Platzwahl)
7	Mittwoch, 25.11.2015 19.00 Uhr	Festhalle	Herzensangelegenheiten Brühler Gesundheitsforum	Eintritt: € 10,- (AK + € 2,-) (freie Platzwahl)
8	Freitag, 13.11.2015 20.00 Uhr	Festhalle	Wolfgang Trepper „Solo – Best Of 2015“	Eintritt: € 19,- bis € 25,- (AK + € 3,-) (Einzelplatznummerierung)
9	Freitag, 04.12.2015 20.00 Uhr	Festhalle	Pe Werner „Gans oder gar nicht!“	Eintritt: € 19,- bis € 25,- (AK + € 3,-) (Einzelplatznummerierung)



Brühler Gesundheitsforum



Gesundheit ganzheitlich betrachtet

8



Heit wie domols!

Zum änedreißigste Mol, wie immer ganz groß,
feiere mir in Briehl, **KERWE** uff da Strooß!

Das Motto, es kann net schöner sei:

Lewe un feiere bei uns am Rhei!

Die **KERWE** steht vor der Tür!

Vom 03.10.2015 – 05.10.2015
wird in der Hufeisengemeinde
wieder zünftig gefeiert.

Dass die Brühler und Rohrhofer
feiern können, haben sie schon
oft bewiesen.

Für das größte Volksfest seit
vielen Jahrzehnten auf Brühler
Gemarkung wird schon seit
Wochen geplant und organisiert
um es wieder zu einem Erfolg
werden zu lassen.

Text: Werner Fuchs

Illustration: Jochen Ungerer



Alter Brauch jedes Jahr neu belebt

Dafür sind seit vielen Jahren die „KERWEBORSCHT“ zuständig.

Viele Bräuche sind damit verbunden: Zum Beispiel das nächtliche „Eingraben der KERWE“ (Wein & Kuchen) vor dem KERWE -Wochenende.

Diese Zeremonie findet auf dem Gelände des auserwählten

OWWERKERWEBORSCHT statt.

Gesucht und ausgegraben durch das „KERWEPaar“ wird am Samstag vor der Eröffnung der StraßenKERWE.



Kerwepaar 1987
Heiner Kempner & Armin Luksch



Bei der Festbühne ist der „KERWEBAUM“ aufgestellt wo nach der Eröffnung die „KERWESCHLUMPL“ aufgehängt wird.

Dass diese Traditionen erhalten bleiben dafür sind die KERWEBORSCHT zuständig.

Schon immer dabei, ist die Schlumpl an KERWE obwohl sie wees, sie muß ball sterwe hot die sich bis heit noch nie beschwert und jedes Jahr, ihr Bereitschaft erklärt!

Alle Jahre wieder!

Kerweumzug am 03.10.2015

Was sie unbedingt wissen sollten!

Abholung des Owwerkerwe Borscht und Ausgrabung der Kerwe

Der Zugweg!

Abmarsch 13.45 Uhr Rathaus Brühl - Hauptstraße - Neugasse -
Görngasse - Ketscher Straße - Mühlgasse - Ketscher Straße -
Mannheimer Straße - Friedrich-Ebert-Straße - Festbühne

Teilnehmer:

Kinder und Eltern des katholischen Kindergarten St. Lioba &
Sonnenscheinorts. Der Spielmannszug der Freiwilligen
Feuerwehr Brühl und die Jagdhornbläser.

Die Kerweborscht mit Brautpaar und „Kerwe-Schlumb‘l“
führen den Umzug an.

Gegen 15.00 Uhr eröffnet Bürgermeister Dr. Göck offiziell
die „Strooße-Kerwe“ 2015 mit Ortsvorsteher Gottfried Ecke aus
Weixdorf und Willy Dubost aus Ormesson-sur-Marne.



Owwerkerweborscht 2015
bei ihm wird die Kerwe vergraben!
Wo wird das wohl sein?



Dienstag, 29.09.2015**20.00 Uhr**

Villa Meixner

Einlass 19:30 Uhr

Regina & Hugo Steegmüller**am Piano Michael Quast****„PFÄLZER ABEND“****jetzt noch 4 Karten à € 18,-****kurzfristig erhältlich!****Wer ist der/die Schnellste?****06202-2003-0****Vorverkaufsstart am 28.09.2015****Vorverkaufsstart am 28.09.2015****Christian „Chako“ Habekost****präsentiert****(F)ROHE WOINACHT****s' Beschde zum Jahreswechsel!****Dienstag, 15. Dezember 2015,****20.00 Uhr**

Festhalle

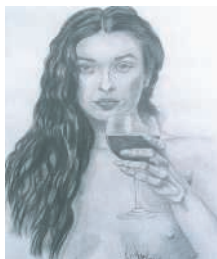
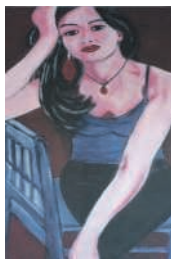
Nach dem großen Erfolg aus dem Vorjahr schließt sich erneut der Kreis und die Habekost'sche Weihnachts-Trilogie findet ihren fulminanten Abschluss, wenn der Kur/Pfälzer MundArtist, **Christian „Chako“ Habekost**, wieder in der Rolle des kabarettistischen Geschenkeverteilers zu erleben ist.

Mit „(F)ROHE WOINACHT“ kehrt der Comedyant zu seinen Wurzeln zurück: Diesmal ohne Zipfelmütze und Ohrensessel, musikalische Begleitung und Theaterrequisite, sondern Solo, Roh und Ungeschminkt, mit rasantem Tempo und heftiger Lachfrequenz.

Ein Bammel-Feuerwerk zum Jahreswechsel, in dem neben Standups, Gedichten und Figuren auch Highlights früherer Weihnachtsshows präsentiert werden.

Eintritt: € 22,- bis € 28,- (AK: + € 3,-)

(Einzelplatznummerierung)

Ausstellung in der Villa Meixner**„Brühler & Rohrhofer Künstler stellen aus“****Hannelore Böhmig, Renate Czettel, Willi Deigner & Anton Strobel****bis 04. Oktober 2015**

Am 27.09.2015 sind einige der Künstler in der Villa Meixner anwesend und führen Sie gerne durch die Ausstellung!

Finissage am 04. Oktober 2015 um 16:00 Uhr mit musikalischer Untermalung durch die Brühler Kerweborscht

Öffnungszeiten

Sa. 14.30 – 17.30 Uhr

So. & Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Die erste Theaterbusfahrt der Saison 2015/16 –

Le nozze di Figaro

Der Theaterbus Heidelberg fährt auch in dieser Spielzeit wieder! Am 18.10.2015 können Sie sich von der beliebten Mozartoper Le nozze di Figaro (Beginn: 15 Uhr; in italienischer Sprache mit deutschem Übertitel) verzaubern lassen: Figaro und Susanna möchten heiraten. Doch der Graf, bei dem die beiden angestellt sind, bemüht sich um die Liebe Susannas.

Die Gräfin trauert um die Liebe des Grafen. Der Page entflammt sich für jede Frau. Die Frauen lieben den Pagen. Der Graf platzt fast vor Neid. Intrigen werden für und gegen die Hochzeit gesponnen, man tauscht Kleider und Menschen, versteckt, überlistet, lügt und betrügt – doch schließlich wird alles aufgedeckt und die Hochzeit gefeiert.

Der Theaterbus Heidelberg fährt über folgende Gemeinden in das Theater und Orchester Heidelberg:

Brühl, Ketsch, Oftersheim, Schwetzingen, Plankstadt.

Interessierte Theaterbesucher können sich gerne bei ihrer Gemeinde oder direkt beim Theater und Orchester Heidelberg, Nadine Wagner, Tel. 06221 / 58 35 353 oder per E-Mail: nadine.wagner@heidelberg.de anmelden. Hier erhalten Sie auch weitere Informationen zu Preisen und den folgenden Terminen.

Vereine



Jahrgang 1930-31

Wir treffen uns am Freitag, den 25. September, um 17.30 Uhr in der Brühler Ratsstube zu einem gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1940

„... auf zur Briehler Stroßbekerwe am Kerwemontag!“

Wir treffen uns am Montag, den 05.10.2015, um 15.00 Uhr, zum „15. Kerwe-Stammtisch“ auf dem Messplatz.

Treffpunkt: Ecke Friedrich-Ebert-Str./Wilhelmstr. (beim früheren Gasthaus „Zum Adler“)

Jahrgang 1953/54

- Vorankündigung -

Wir treffen uns am Samstag, 7. November 2015 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Roter Hahn“ – Blauer Salon – Rheinauer Str. 44 in Rohrhof zu einem gemütlichen Beisammensein.

Bitte merkt Euch diesen Termin vor.

schw



Förderkreis „Dritte Welt“

Ausstellung „Dekorative Malerei“

Der Förderkreis sorgt bei der Ausstellung „Dekorative Malerei“ und dem Herbstmarkt am 10. und 11. Oktober in der Villa Meixner zusammen mit dem Kulturfreundeskreis wieder für das leibliche Wohl der Besucher.

Dafür nimmt er dankbar Kuchenspenden entgegen. Wegen behördlicher Auflagen sollten den Kuchen diesmal Listen mit den Zutaten beigelegt werden.

Mit dem Erlös unterstützt der Förderkreis vor allem das Projekt „Kampf gegen die Mangelernährung bei Kleinkindern“ in Dourten-ga. In Burkina Faso hat sich die Lage nach einer Einigung zwischen der alten Präsidentengarde und der Armee etwas entspannt.

Freiwillige Feuerwehr Brühl



Was tun, wenn es brennt?

Ihre Feuerwehr Brühl möchte Sie in den nächsten Wochen informieren, was Sie im Falle eines Falles machen können. Ein Feuer im Haus ist immer eine Ausnahmesituation.

Jetzt kommt es auf Sekunden an. Aber trotz allem sollten Sie nicht in Panik ausbrechen oder etwas Unbedachtes tun. Grundsätzlich gilt: Die Sicherheit von Menschen hat immer Vorrang vor allen Brandbekämpfungsmaßnahmen!

1. Das Feuer entsteht gerade:

Wenn Sie einen Brand entdecken versuchen Sie sofort den Brandherd „im Keim“ zu ersticken. Unternehmen Sie nur dann Lösversuche, wenn keine Gefahr für Sie besteht! Brennendes Fett oder andere flüssige Brennstoffe nie mit Wasser löschen!

Dadurch kann eine sehr hohe Stichflamme entstehen – das ist lebensgefährlich! Wenn es ohne eigene Gefährdung möglich ist, stellen Sie die Energiequelle ab oder nehmen Sie die Pfanne/Topf von der Kochplatte. Legen Sie einen Deckel auf die Pfanne/Topf, um das Feuer zu ersticken oder verwenden Sie eine Löschdecke. Verwenden Sie nur spezielle Feuerlöscher, die für Fettbrände geeignet sind (Brandklasse F).

Schalten Sie elektrischen Strom vor Löschbeginn im Gefahrenbereich ab! Vorsicht Stromschlag! Löschen Sie immer von unten nach oben und von der Seite zur Mitte hin! Betreten Sie niemals verqualmte Räume!

Dort bilden sich giftige Brandgase. Sollten Sie sich in einem verqualmten Raum befinden, so bewegen Sie sich kriechend auf dem Boden vorwärts. Schließen Sie die Tür von außen und alarmieren Sie die Feuerwehr 112.

2. Lösversuche sind nicht möglich

Schließen Sie die Fenster des Raumes, aber nur falls das ohne eigene Gefährdung möglich ist. Wenn nicht, verlassen Sie sofort den Raum. Schließen Sie die Tür des Raumes, in dem es brennt. Hierdurch wird dem Feuer Sauerstoff entzogen.

3. Feuerwehr rufen

Rufen Sie die 112 an! Melden Sie: Wer ruft an? Wo brennt es? Was brennt? Wie viel brennt (Umfang)? Welche Gefahren bestehen (Personen, Gasflaschen gelagert etc.)? Warten Sie auf Rückfragen!

4. Personen warnen und sichern

Warnen Sie andere Personen in der Wohnung oder im Haus! Bringen Sie sich und andere in Sicherheit (gegebenenfalls auch durch andere Personen).

5. Feuerwehr erwarten und einweisen

Beschreiben Sie der Feuerwehr die Räumlichkeiten, Personen in Gefahr oder Gegenstände, die explodieren können.

6. Alle Raus

Sie müssen das Gebäude oder die Wohnung, Etage etc. verlassen! Achten Sie darauf, dass keine Person zurückbleibt. Schließen Sie alle Türen, aber schließen Sie nicht ab, um ein schnelles Absuchen zu unterstützen. Brandschutztüren und Brandabschnittstüren sind selbstverständlich geschlossen.

Halten Sie die Schlüssel für Räume oder Fenster, die sich nur mit Schlüssel öffnen lassen, für die Einsatzkräfte bereit.

7. Alle in Sicherheit

Prüfen Sie nach Verlassen des Gebäudes, ob wirklich alle Personen aus der Wohnung oder dem Haus in Sicherheit sind. Bei einer vermissten Person muss die Feuerwehr immer davon ausgehen, dass sich diese noch im Gebäude und somit in Gefahr befindet.

Quelle: Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), Broschüre: Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



Terminänderung!

Aufgrund unserer bevorstehenden Brühler Straßenkerwe und dem traditionellen Kerwe-Montag, findet unsere nächste Blutspendeaktion nicht wie gewohnt am 1. Montag im Oktober statt sondern am:

**Montag, den 28.09.2015
von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr
in unserem DRK-Heim
in der Mannheimer Landstr. 13, Brühl**

Wir freuen uns auf Sie!
Deutsches Rotes Kreuz
OV Brühl
ME



Behindertensportverein 1973 Brühl e.V.

Schimmen / Wassergymnastik

Bald ist es wieder so weit. Nachdem der Sommer zu Ende geht, beginnt die Hallenbad-Saison. Der Wassersport für den BSV beginnt demnach am **8. Oktober, 18.00 Uhr**.

Der Vorstand würde sich über eine rege Teilnahme der Mitglieder freuen.

HR

VdK-Ortsverband Brühl



Ausflug am Samstag, den 26.09.15

Einen Halbtagsausflug unternimmt der VdK OV Brühl. Ziel ist das Hotel Goldbächel in Wachenheim i. d. Pfalz.

Möglichkeit zum Spazierengehen, Wandern zur Wachtenburg oberhalb des Hotels und am späten Nachmittag musikalische Unterhaltung mit „Theo“.

Dazu sind alle Mitglieder eingeladen, aber auch Nichtmitglieder sind gern gesehene Gäste.

Anmeldungen bei der Vorsitzenden Anni Körber (71456) oder bei den zuständigen Vorstandsmitgliedern.

Busabfahrt:

12.40 Uhr Brühl Schwimmbad-Parkplatz
12.45 Uhr Brühl, Nibelungenstraße
12.50 Uhr Rohrhof, Bushaltestelle, Ecke Kaiserstraße
13.00 Uhr Brühl, Messplatz

Wunderschöne Tage im Salzburger Seenland verbracht

Das romantische Traumland rund um den Attersee hatte die VdK-Vors. Anni Körber für die diesjährige Herbst-Urlaubsfahrt des VdK ausgesucht. 43 VdKler und Freunde fuhren an einem Sonntagmorgen in Richtung Süden.

Am späten Nachmittag hatte man dann das „Hotel Lohninger-Schober“ in Hipping – St. Georgen im Attergau erreicht, ein Hotel, das keine Wünsche offen ließ.

Am nächsten Tag nutzte man schon vor dem reichhaltigen Frühstücksbuffet das hoteleigene Hallenbad.

Mit dem hauseigenen Straßenbummelzug fuhr man am Vormittag durch den schönen Attergau, um die Gegend kennen zu lernen. Am Dienstag stand ein Wandertag auf dem Programm. Die Fußkranken konnten den Bummelzug nutzen. Ziel war eine Wanderhütte am Berg. Eine Holzknechtsteden mit warmen Stelzen und viel Gegrilltem erwartete die Ausflugsschar. Viel Most und beliebte Getränke sorgten dann für Stimmung. Lustig und urig ging es dann mit Musik, Gesang und Tanz weiter. Der Rückweg mit dem Wanderführer erfolgte zu später Stunde.

Am Abend stand ein Tanzabend mit einem Alleinunterhalter auf dem Programm.

Mit einem Reisebegleiter ging es am Mittwoch in die Kaiserstadt Bad Ischl.



Ein Bummelzug brachte die VdKler durch die historische Stadt aus der Habsburger Zeit. Ein Besuch des k. und k. Zuckerbäckers „Zauner“ auf der Esplanade durfte nicht fehlen, eine Einkehr gehörte selbstverständlich dazu.

Die Weiterfahrt führte nach St. Wolfgang am bekannten Wolfgangsee. Nach einer Besichtigung des Ortes fuhr man weiter nach St. Gilden. Entspannen konnte man dann bei Kaffee und Kuchen direkt am See.

Nach der Rückkehr ins Hotel wurde dann am Abend ein lustiger Kegelabend veranstaltet, es hieß immer „Gut Holz“.

Am Donnerstag brachte der Bus die Urlauber ins Salzburger Seenland. Im Voralpenland besichtigte man in Lachen ein Käse-museum, erfuhr viel Interessantes aus früherer Zeit und es ging in die moderne Käserei zur Besichtigung und Verkostung sowie einer Schnapsprobe.

Weiter ging es entlang des Mattsees und des Obertrumsees hoch auf den Berg, zum „Gasthaus Kaiserbuche“. Anschließend fuhr man wieder abwärts zum Mondsee, dort wartete bereits das Schiff „Mondseeland“, auf dem schon die Tische zum Kaffeetrinken gedeckt waren. Bei herrlichem Wetter konnte man auf Deck das schöne Panorama rund um den Mondsee genießen und den Ausführungen des Kapitäns über Land, Leute, Geschichte und Gegenwart lauschen.

Am Freitag fuhr man mit Reisebegleiterin Barbara nach Gmund und besichtigte die historische Stadt am Traunsee. Mit einem Bummelzug ging es zum Glockenspiel am Rathaus, aber auch das Schloss Orth durfte nicht fehlen. Hoch ging es dann wieder auf den Gmundnerberg. Vom Berggasthof „URZN“ aus bot sich wieder ein herrlicher Blick auf den Traunsee. Ein besonderes Erlebnis war danach die Ankunft in Traunkirchen, man besichtigte die Kirche mit der schön geschnitzten Fischerkanzel. Man geriet dort in der Kirche und auf dem Friedhof direkt in die Dreharbeiten des Filmteams von dem „Tatort“, lernte dabei die Schauspieler kennen und wurde vom Aufnahmeleiter gelobt, der dem Gesang der VdKler mit ihrem „Segne du Maria“ gelauscht hatte. Besonderen Eindruck bekam man davon, wie viel Aufwand solch ein Filmdreh machte. Zurück zum Hotel ging es dann auf der Großalmstraße und um den Attersee.

Man genoss am Abend im Hotel besonders das italienische Buffet. Den freien Tag am Samstag konnte man mit Spazieren gehen genießen.

Beim Tiroler „Grillabend“ labte man sich noch einmal an der guten Kost des „Hotels Lohninger-Schober“.

Ein schöner Urlaub neigte sich am Sonntag seinem Ende zu. Man wird noch lange zurückdenken an die erlebnisreichen Tage im Salz-kammergut. Herzlich verabschiedet wurde man bei der Rückfahrt von Christian, dem jungen Verwalter des Hotels.

In Dasing auf dem Bauern-Markt konnte man am Mittag das Mittagessen einnehmen und ein VdK-Kaffeetrinken im Grünen rundete den Tag ab. Nach vielen Staus auf der Autobahn erreichte man am Abend wieder wohlbehalten und gut erholt den Heimathafen Brühl-Rohrhof.

AK

Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



Ein Festival der Farben - Nachbetrachtung zum Ausflug zur
Landesgartenschau



Am Sonntagmorgen starteten 25 frohgelaunte Mitglieder und Freunde der Siedler- und Eigenheimgemeinschaft Brühl-Rohrhof/ Ketsch e.V. zum Tagesausflug nach Landau, der anstelle des gewohnten Herbstfestes erstmals durchgeführt wurde. Bei bewölktem Himmel erreichten wir nach einstündiger Fahrt das Gartenschauland. Flugs waren zwei Stehtische aufgebaut, um mit Sekt und Brezeln die Teilnehmer der Fahrt zu verwöhnen.

So gestärkt, konnte die Besichtigung beginnen. Bereits im Bus waren ein Lageplan und eine Übersicht zum Tagesprogramm an jeden Ausflügler verteilt worden, damit sich alle zurechtfinden konnten. Zu zweit oder in Grüppchen verteilte sich die muntere Schar um auf eigene Faust das Terrain zu erkunden. Gleich nach dem Eingang empfingen uns Dahlien, die Blumen des Monats, in ihrer Pracht.

Unzählige Sorten und Farben verzauberten die Besucher. Ob in der alten Kasernenhalle zu wunderschönen Arrangements zusammengestellt, oder im Freien in Reihen angepflanzt, erfreuten auch andere Pflanzen und Sträucher das Auge. Auf dem weitläufigen Gelände gab es viele Themenbereiche zu erkunden. Zwischendurch ließ sich auch die Sonne mal blicken. Für das leibliche Wohl gab es mehrere Restaurants und Cafés, oder man verweilte auf einer der vielen Bänke und Sitzgelegenheiten. Wer wollte, konnte mit dem Gartenschaulandbahn über das Gelände kutschiert werden.

Das Riesenrad wurde von einigen genutzt, um einen Ausblick auf das gesamte Gelände zu haben. Viele bestiegen auch den hölzernen Aussichtsturm, von dem man einen schönen Blick auf die nähere Umgebung des Pfälzer Waldes hat. Ein Gospelgottesdienst im Freien lud zum Mitmachen ein, auf der Sparkassenbühne konnte man Tanzdarbietungen des Landesverband Seniorentanz Rheinland-Pfalz sehen, für jedes Alter war etwas geboten.

Die Zeit verging daher wie im Fluge und so traf man sich am Spätnachmittag wieder am Bus, um als Abschluss des Tages zu einem Lokal in Hainfeld weiterzufahren. Über das am Tag Gesehene und Erlebte wurde nun lebhaft erzählt.

Die Stimmung im Bus war besonders in den hinteren Reihen ausgesprochen heiter, so dass auch unser Busfahrer Stefan von der Firma Mayer Reisen sich davon anstecken ließ und seine Kommentare übers Mikrofon beisteuerte.

Im Restaurant Dorfbrunnen wurden wir bald darauf herzlich empfangen und ließen uns das vorzügliche Essen und ein gutes Tröpfchen schmecken. Um 19.30 Uhr hieß es Abschied nehmen, so mancher wäre gerne noch etwas geblieben. Wohlbehalten erreichten wir eine Stunde später wieder Brühl.

Eine Wiederholung des Ausflugs, dann natürlich mit anderem Ziel, steht somit fest!

AK

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Kfd-Pfalzwanderung 2015

Am **Donnerstag, den 1. Oktober 2015**, ist es wieder so weit: Die Frauen der Kath. Frauengemeinschaft Brühl treffen sich zu ihrem alljährlichen Wanderausflug in den herbstlichen Pfälzerwald. Der Bus startet vom gewohnten Treffpunkt auf dem Brühler Messplatz um **11:00 Uhr**. An den Haltestellen Schreieck (OMV-Tankstelle) und Rohrhof/Brühler Straße kann zugestiegen werden. Unsere Fahrt geht nach Königsbach bei Neustadt, wo ein für alle problemlos zu meisternder, bequemer Wanderweg auf uns wartet. Er führt uns in ca. 1 ½ Stunden über den Kreuzweg zur Klausen, dann am Haardtrand entlang mit vielen schönen Ausblicken in die Ebene langsam abwärts Richtung Mühlthal, von wo aus wir bald unsere Mittagseinkauf, den Waldgasthof „Pfalzblick“ erreicht haben, wo wir ab 14:00 Uhr erwartet werden. Der Rückweg nach Königsbach, wo uns der Bus wieder aufnimmt, dauert ca. ½ Stunde. Wer bei dieser kleinen, aber feinen Wanderung dabei sein will, kann sich bei **Gabi Jordan, Tel. 06202 / 75988 (AB)** anmelden.

jo

Ausflug der Katholischen Frauengemeinschaft Brühl zur Kürbisausstellung nach Ludwigsburg

Kürbis beflügelt, so das Motto der Kürbisausstellung in Ludwigsburg zu der die Katholische Frauengemeinschaft eingeladen hatte. Der Bus war voll, und die Lautstärke zeugte von guter Laune. Gerda Gaisbauer, die Teamsprecherin der kfd, startete ihre Begrüßungsrede mit den Worten: „Abgefahren sind wir ja jetzt, das haben wir alle gemerkt.“ Der guten Stimmung tat auch das Regenwetter keinen Abbruch, denn sehr fröhlich und laut ging die Fahrt nach Ludwigsburg. Unterwegs gab es noch Flüssiges „für den Kreislauf“ was die Lautstärke im Bus noch steigerte.

Gerda Gaisbauer versorgte mit ersten Informationen und bemerkte recht trocken: „Da schreiben sie in ihrem Artikel unten über die Anzahl der Kürbisse unzählbar und weiter oben dann 450.000 – man kann sich doch auf nichts mehr verlassen.“

In Ludwigsburg angekommen – Petrus hatte leider kein Einsehen – ging es in 2 Gruppen durch die Anlage. Kürbisse in allen Variationen, Farben und Formen, soweit das Augen blickte. Alles war irgendwie mit dem Begriff „Fliegen“ zu tun hatte, gab es in Form von Kürbissen: Drachen, Engel, einen fliegenden Teppich samt Mann mit Öllämpchen, Pilze, einen Geier, eine Rakete sowie einen Flügel. Besonders witzig die „Außerirdischen“, deren Gesichter ein Amerikaner schnitzte. Interessant auch die Vorgeschichte zu dieser Ausstellung.

Wer hat es erfunden? Ein Schweizer namens Jucker. So voller Augeneindrücke kam jetzt der Magen an die Reihe. Man speiste in schönem Ambiente und setzte zufrieden die Fahrt fort. Hoch über Heilbronn – bei Kaffee, leckerem Kuchen und prachtvollem Ausblick – fand der Ausflug seinen Ausklang.

In jeder Hinsicht gut gesättigt ging die Fahrt zurück. Gerda Gaisbauer bedankte sich bei allen und schloss mit lustigen Erkenntnissen: „Übergewicht kommt vom Shampoo, denn das sorgt für Volumen und Fülle“. Sie empfahl zur Gewichtsreduktion Geschirrspülmittel, denn das entfernt auch flüssiges Fett.

gck

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Einladung

Die katholische Frauengemeinschaft Rohrhof (kfd) lädt alle interessierten Frauen am **Donnerstag, den 15.10.2015 um 14:30 Uhr** zu ihrem Herbstfest in den Kindergartensaal ein.

Bei selbstgebackenem Zwiebelkuchen, neuem Wein und einem Vortrag von Frau Lüdemann zu Theresa von Avila wollen wir dem Herbst die schönen Seiten abgewinnen. Zur Planung benötigen wir Ihre Anmeldung bei Elsbeth Franz Tel. 77825 oder Erika Simon Tel. 71351.

Letzter Anmeldetermin ist der 12.10.2015.

fr



Frauensingkreis Brühl

Familienausflug

Familienausflug des Frauensingkreises Brühl am 7.10. nach Ludwigsburg zur weltgrößten Kürbisausstellung. Wir können laut Veranstalter eine einmalige musikalische Reise beim fliegenden Kürbismärchen erleben, das uns verzaubern wird. Abfahrt ist um 9 Uhr auf dem Meßplatz. Auch passive Mitglieder sowie Freunde des Vereins können sich ab sofort anmelden bei Bärbel Wellenreuther Tel. 74898 oder Rosi Hertlein Tel. 73220.



Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Getanzt wird Square Dance immer donnerstags:

von 19.30 bis 22.00 MS

nächste Termine am 01.10.2015 und 08.10.2015

im Eventhouse Weber, Luftschifftring 6, 68782 Brühl. Wir tanzen im Saloon der Western Ranch im hinteren Teil der Halle. (Haupteingang und dann rechts durch die Sporthalle)

Getanzt wird Clogging immer sonntags:

von 17.30 – 20.30 Uhr Clubabend

nächste Termine am 27.09.2015 und 11.10.2015

im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl.

Wer sich für Bewegung und Tanzen interessiert ist herzlich eingeladen uns an einem Clubabend zu besuchen.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder bei Karin und Rolf Kraye, Tel. 06202/77750 (AB).

Country Club Brühl Buffalo's

BUFFALO'S
Country-Club Brühl e.V.

Indian Summer am 26.09.2015

Vereinsinternes Fest der Buffalos & Friends. Jeder Buffalo kann bis zu 3 Freunde mitbringen. Livemusik mit der Brühler Band „Twisted Spoons“. Für unsere fleißigen Mitglieder ist es ein kostenfreies Helfertag, alle anderen zahlen eine festgesetzte Pauschale von 20 €, und können essen und trinken bis zum Abwinken. Die „harten“ Getränke müssen allerdings von allen selbst bezahlt werden. Nach dem Indian Summer finden wieder samstags morgens Arbeits-einsätze statt, um die Ranch Winterfest zu machen. Listen werden auf der Ranch ausgelegt. Clubabend ist wie immer der nächste Freitag.

Line-Dance:

Training im Katholischen Pfarrzentrum, Termine und Events: Infos hierzu im Forum der Buffalos unter <http://www.buffalos-bruehl.de/>



Kegelverein 1974 Brühl e.V.

Jugendtraining:

Donnerstag: 16:00-17:00 Uhr
HL.

SKC 1982 Brühl

Siegesserie geht weiter!

Am 2. Spieltag der Bezirksliga 1 spielte die 2. Mannschaft in Ketsch. Nach dem Heimsieg der Vorwoche konnte man gleich im Derby nachlegen und wichtige Punkte sammeln. Im Startpaar konnte Yannick Knodel überzeugen, der sich zusammen mit Stefan Bradneck ein spannendes und ausgeglichenes Duell mit den Ketscher lieferte. Das Mittelpaar Markus Rempp und Rene Kröner machten mit guter Leistung gegen schwache Gegner wichtigen Boden gut. Somit war es nur Formsache für das Schlusspaar Sven Kurz bester Brühler und Helmut Liebscher die Punkte mit nach Hause zu nehmen.

Auch die 1. Mannschaft konnte mit Vorfreude auf den Waldhof reisen. Das letztjährige Saisonspiel konnte man klar gewinnen und so sollte es auch dieses Jahr sein. Von Beginn an zeigte man Siegeswillen und startete mit einem sehr gut aufgelegten Alexander Böttcher, Dominik Brems und Manfred Lorenz. In einem stets spannenden Spiel liefen die Waldhöfer immer einem Rückstand hinterher. Das Schlusstriot mit Markus Zirnstein, Daniel Zirnstein und Sebastian Rupp, der krankheitsbedingt durch Stefan Bradneck ausgewechselt wurde, konnte den Vorsprung von knapp 90 Kegel weiter ausbauen und am Ende einen ungefährdeten Sieg feiern.

Ergebnisse:

SG Waldhof 1 5471 : 5593 SKC 1982 Brühl 1

Alexander Böttcher 982 Kegel (Volle 654 Kegel), Dominik Brems 901 Kegel, Manfred Lorenz 956 Kegel (Abräumen 348 Kegel), Markus Zirnstein 908 Kegel, Daniel Zirnstein 911 Kegel und Sebastian Rupp/Stefan Bradneck 935 Kegel

KC 06/BW Ketsch 2 5138 : 5227 SKC 1982 Brühl 2

Stefan Bradneck 848 Kegel, Yannick Knodel 883 Kegel, Markus Rempp 881 Kegel, Rene Kröner 856 Kegel, Sven Kurz 896 Kegel und Helmut Liebscher 863 Kegel.

Vorschau:

In der Verbandsliga kommt es zu einem ersten Spitzenspiel zwischen Brühl und der SG Lampertheim. Beide Mannschaften glänzten bisher mit guten Leistungen und möchten weiterhin ungeschlagen bleiben. Für die Brühler heißt es noch etwas steigern, vor allem die Fehler im Abräumen zu minimieren um auf Augenhöhe mit Lampertheim zu sein.

Die 2. Mannschaft empfängt die SG VFL/NT Hockenheim 2, die man mit weiterhin konstanter Leistung schlagen kann.

Mit großartiger Unterstützung durch unsere Fans, Sponsoren und die Brühler Bevölkerung holen wir den Sieg.

Square Dance- und Clogging Club



nawiegehtdas.de
Brühl-Baden

Einladung



Tag der offenen Tür Square Dance Kurs

Donnerstag, den
08.10. + 15.10.2015

Kursbeginn 22. Oktober 2015

jeweils donnerstags
19:30-22:00 Uhr

eventhouse Weber
(Sportcenter)
Luftschifftring 6
68782 Brühl

Karin & Rolf Kraye
Tel: 06202 / 777 50 AB
E-Mail: Rkramer@aol.com

www.nawiegehtdas.de



2. Spieltag Sa. 26.09.2015 – Heimspieltag!!!

12:00 Uhr SKC 1982 Brühl 2 – SG VFL/NT Hockenheim 2

15:30 Uhr SKC 1982 Brühl 1 – SG Lampertheim 1

DCU-Pokal – 2015/2016 – Viertelfinale**Brühl wird in Hammergruppe gelöst**

Im Viertelfinale des DCU-Pokal-Wettbewerbs müssen die Brühler am Samstag 14.11.2015 nach Bayreuth.

Dort geht es nicht nur gegen den CKC Morenden Bayreuth, die in der Regionaloberliga in Niederbayern spielen, sondern auch gegen zwei Mannschaften des amtierenden deutschen Meisters VKC Eppelheim sowie den Vizemeister RW Sandhausen.

Mitreisende Fans, die uns beim „Messen mit den Großen“ unterstützen möchten, bitte bis Samstag 26.09.15 bei den Sportwarten melden.

**Schwimmverein
Hellas Brühl e.V.****Kursangebot im Brühler Hallenbad**

Auch in dieser Hallenbadsaison bietet der SV Hellas Brühl unter fachkundiger Leitung einen Kurs zum Technikerwerb an. Im Mittelpunkt steht das Erlernen der Kraul- und Rückentechnik. Grundlegende Eigenschaften des Bewegungsraums Wasser kommen dabei sicher nicht zu kurz.

Dieser Kurs ist für den Erwerb eines rückschonenden Schwimmstils geeignet.

Das Angebot umfasst 8 Einheiten und findet sonntags von 14.00 bis 15.00 Uhr statt.

Zudem bieten wir einen Aufbaukurs für Interessierte an, die mit den Grundlagen bereits vertraut sind. Hier werden wir neben der Vertiefung der bereits erlernten Inhalte auch auf die Wünsche der Teilnehmer hinsichtlich des leistungsorientierten Schwimmens und technischer Feinheiten eingehen.

Das Angebot umfasst 8 Einheiten und findet sonntags von 15.00 bis 16.00 Uhr statt.

Als besonderes Highlight besteht die Möglichkeit, den Technikstand durch Videoaufnahmen über und unter Wasser festzuhalten und im Detail zu analysieren. Dabei bleibt kein Technikfehler unentdeckt! Die Technikanalyse kann nach Absprache auch unabhängig von den Kursen durchgeführt werden.

Sie können noch nicht schwimmen und möchten es lernen? Melden Sie sich bei uns. Wir helfen Ihnen gerne dabei, dieses Ziel zu erreichen. Schwimmkurse für Erwachsene werden bei ausreichender Nachfrage in Kleingruppen angeboten.

Die hohe Qualität der angebotenen Kurse ist durch die langjährige Erfahrung und regelmäßige Weiterbildung unserer durch den Deutschen Schwimm-Verband lizenzierten Trainer in Leistungs-, Breiten- und Präventionssport abgesichert.

Die Kurse richten sich an Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren. Die ersten Kursstunden finden am 18. Oktober 2015 statt.

Weitere Informationen und Anmeldung:

kraulkurs.bruehl@googlemail.com

oder (06202) 75800

**Wassersportverein Brühl 1933 e.V.****Abpaddeln SPK Mannheim**

Am Sonntag, den 27. September 2015, findet das Abpaddeln des Sportkreises Mannheim statt. Gepaddelt wird der Rhein von Huttenheim nach Mannheim. Treffpunkt ist 08:30 Uhr am Bootshaus des WSV Brühl.

Eintrag in Liste WSV Brühl. Alle Termine des WSV Brühl und weitere Infos rund um den Verein stehen auch im Internet unter www.wsv-bruehl.de.

Turnverein Brühl 1912 e.V.**Abt. Handball****Beeindruckender Auftaktsieg****B-Jugend, Landesliga Nord:****SG Horan – SG Brühl/Ketsch****24:30 (11:16)**

Vor dem Saisonstart in der Rennstadt standen die Vorzeichen eigentlich schlecht für die B-Jugend der SG Brühl/Ketsch. Sie musste nicht nur auf Rouven Gerischer verzichten, sondern auch auf Kai Schäfer. Dessen Torwart-Kollege Marius Schatek fiel zusätzlich die ganze Woche über krankheitsbedingt aus und musste angeschlagen auflaufen. Mannschaftsdienlich erklärte sich jedoch Benjamin Wüst bereit, im Notfall zwischen die Pfosten zu gehen.

Von Beginn an spielte SG Brühl/Ketsch konzentriert und engagiert. Mittelman Lars Thießen übernahm Verantwortung, führte klug Regie und machte ein tolles Spiel. Er erzielte auch den ersten Treffer der Partie. Bis zur 20. Minute blieb es ausgeglichen. Immer wieder zeigte Brühl/Ketsch aber schöne Kombinationen und fand den freien Mitspieler. Dennis Kilger verwandelte ein schönes Zuspiel von Mario Müller zur 12:9 Führung und erhöhte wenig später nach starker Aktion sogar auf 15:9. Per Strafwurf verkürzte HoRAN zum 11:16-Pausenstand.

Die beiden ersten SG-Tore im zweiten Durchgang erzielte der gut aufgelegte Mario Müller. Lars Jakob bewahrte auf der für ihn ungewohnten rechten Seite die Übersicht und setzte sich sogar auf Außen durch. Die Gäste führten nun mit sieben Toren. HoRAN versuchte es jetzt mit einer offensiveren Abwehr und kam zwischenzeitlich, auch dank zweier Zeitstrafen in Folge gegen Brühl/Ketsch, besser ins Spiel. Beim Stand von 23:19 traf Niklas Endres in Unterzahl. Dieser wichtige Treffer krönte seine gute Leistung. Auch auf Paul Oppek, der fünf blitzsaubere Tore erzielte, war in dieser Phase Verlass. Ein Vier-Tore-Lauf von Brühl/Ketsch brachte mit dem 28:20 die Vorentscheidung in der 21. Minute. Die Mannschaft freute sich über den 30. Treffer durch den kurz zuvor eingewechselten Paul Stapf. Es war sein erster Torerfolg in einem Pflichtspiel.

Der verdiente 30:24-Auswärtssieg war ein mehr als gelungener Start in die Landesliga-Saison.

SG Brühl/Ketsch: Schatek; Müller (7), Thießen (6), Kilger (6/2), Oppek (5), Jakob (4), Endres (1), Stapf (1), Girrbaach, Wüst (n.e.), Deutsch (n.e.), Rößler (n.e.), von Loefen (n.e.).

Ketsch holt sich in Brühl beide Punkte**Badenliga Damen:****TV Brühl – TSG Ketsch 2****29:30 (10:13)**

Ausgerechnet im Lokalderby wurden die ersten Punkte in der Badenligasaison ausgespielt. Die TSG Ketsch hatte dabei die besseren Karten und gewann verdient mit 30:29. Die junge Gastemannschaft trumpfte mit druckvollem und schnörkellosem Spiel auf und war oft den berühmten Schritt schneller. Bei den Gastgeberinnen klappte vor allem in der ersten Halbzeit bei weitem nicht alles. Durch überhastete Abschlüsse und zu viele Ballverluste brachten sie sich immer wieder in brenzlige Situationen, die von der TSG prompt ausgenutzt wurden. So war es nicht verwunderlich, dass Ketsch von Beginn an in Führung lag. (2:0 und 3:1). Dazu hatte der TVB in den ersten zehn Minuten mit dem Handicap zu leben, dass Spielmacherin Kerstin Siebenlist praktisch erst mit dem Anpfiff in der Halle eintraf. Die B-Jugend-Trainerin schaffte es wegen der unerträglichen Staus rund um Stuttgart nicht mehr, rechtzeitig aus Deizisau heimzukehren.

So wuchs der Gästevorsprung schnell auf vier Tore an (6:2) und hätte nicht Sandra Lauerwald im Brühler Kasten einen absoluten Glanztag erwischt, wäre die TSG wohl schon früh uneinholbar ent-eilt. Sie entschärfte dutzendweise klarste Einschussmöglichkeiten und hielt ihr Team im Spiel. Das fand erst allmählich besser in die Partie. Mit viel Einsatz und Kampf machten sie die spielerischen Vorteile der Gäste wett. Beim 8:10 betrug der Rückstand nur noch zwei Treffer, näher heran kamen sie allerdings vor der Pause nicht mehr.

Die eigene 5:1-Abwehr war nicht sattelfest genug, um den schnellen Vorstößen der TSG Einhalt zu gebieten. Ketsch war in der Breite besser aufgestellt und hatte in den drittligaerprobten Akteurinnen Justine Stindl und Nina Hofstetter die individuell überragenden Spielerinnen in ihren Reihen. Zur Pause führten die Gäste mit 13:10.

In der zweiten Halbzeit rannten die Gastgeberinnen verzweifelt dem Rückstand (13:18, 18:22 und 22:27) hinterher, mit dem die TSG den TVB bis hierher auf Distanz hielt. Auf Brühler Seite machte erneut Maike Röschel ein gutes Spiel, aber selbst ihre sieben Treffer reichten auch nicht, um ihre Mannschaft in eine bessere Position zu bringen. Brühls Trainer Fred Klaszus musste, bedingt durch das durchgängig hohe Tempo, seinen Spielerinnen auch kurze Verschnaufpausen einräumen. Hier machte auch die bessere TSG-Bank den Unterschied. Eigentlich war dann knapp acht Minuten vor Schluss beim Stand von 29:23 für die Gäste die Partie entschieden.

Die nie aufsteckenden Brühlerinnen waren aber noch nicht am Ende. In den letzten Minuten wäre die Partie fast noch gekippt, denn der TVB holte Tor um Tor auf und die vorher selbstsicher agierende TSG kam tatsächlich ins Trudeln. Plötzlich stand es nur noch 29:30. Zu allem Überfluss verletzte sich in den letzten Sekunden des fairen Spiels Justine Stindl ohne gegnerische Einwirkung hoffentlich nicht zu schwer, sie musste nach dem Spiel ins Krankenhaus gebracht werden.

Mittlerweile war der letzte Gästeangriff an Sandra Lauerwald verpufft und Brühl hatte für seinen Angriff noch über eine halbe Minute Zeit, um auszugleichen. Aber die Ketscher Abwehr ließ keinen Torwurf mehr zu und so blieb es beim 30:29 für die TSG. Bei den Gastgeberinnen gibt es sicher noch Luft nach oben und wenn die Mannschaft zahlenmäßig komplett ist, werden auch bestimmt Punkte geholt.

TV Brühl: Lauerwald, Zimmermann; Li. Böhn, Gross (2), Siebenlist (9/1), Henn (2), Le. Böhn, Pristl, Röschel (7), Kemptner (5), Edelmann (4/2).

ako

Brühl verliert in Deizisau

weibl. B-Jugend, BWOL:

JSG Deizisau/-Denkendorf – TV Brühl 24:20 (10:11)

Gleich im ersten BWOL-Spiel der Vereinsgeschichte hatte der TV Brühl beim Titelanwärter in Deizisau anzutreten. In einer auf hohem Niveau stehenden Partie behielten die Gastgeberinnen am Ende mit 24:20 die Oberhand. Die Gäste müssen sich keinerlei Vorwürfe machen.

Sie hielten bis auf ganz wenige Passagen auf Augenhöhe mit und setzten dabei auch spielerische Akzente. Den Spielerinnen war die übergroße Nervosität auf dem neuen Terrain zu Beginn deutlich anzumerken. Trotzdem übernahm der TVB nach dem Abtasten (4:4) die spielerische Initiative und führte plötzlich mit 8:4. Allerdings kämpfte sich die JSG bis zur Pause auf 10:11 heran.

Die vermeintliche Vorentscheidung fiel direkt nach Wiederanpfiff. Während die Brühlerinnen einige Chancen nicht nutzten, erzielte Deizisau vier Treffer in Folge. Eine Gästebauszeit zum richtigen Zeitpunkt verfehlte seine Wirkung nicht.

Brühl kämpfte sich heran und schaffte beim 16:16 den Ausgleich. Das tempogeladene Spiel wogte jetzt hin und her. Eine von zwei Brühler Strafzeiten nutzte die JSG zur Zwei-Tore-Führung (20:18). Die Gäste waren in der Folge nicht mehr in der Lage, den Rückstand weiter zu verkürzen. Nach dem 22:20 erzielte Deizisau die letzten beiden Treffer zum 24:20-Sieg.

Die Unterschiede zwischen den beiden Teams waren minimal. Die JSG war personell breiter aufgestellt und fast durchgängig ein Jahr älter. Im Rückspiel kann die Scharte aber durchaus ausgewetzt werden. Spielerisch sind die Brühler Mädels an einem guten Tag allemal in der Lage.

TV Brühl: A. Göbel; Stoffel (5), D. Göbel (1), Tomann, van de Kamp, L. Patzschke, Friedrich (3), A. Lederer, P. Lederer (11/3), Röllinghoff.

ako

Brühl holt sich die ersten Punkte

2. Kreisliga Damen:

TV Brühl 2 – SV Waldhof Mannheim 2 22:19 (8:6)

Völlig verdient holte sich der TV Brühl beim 22:19 die Punkte zum Saisonauftakt im Spiel gegen den SV Waldhof. Die Brühlerinnen zeigten dabei die reifere Spielanlage und überzeugten durch ihre mannschaftliche Geschlossenheit. Da der Gegner nicht von Pappe war, entwickelte sich von Beginn an ein flottes Spiel mit vielen Torszenen. Derweil war auf der Brühler Bank mehr Platz als gewöhnlich, denn Trainer Gael Zimmermann befindet sich derzeit noch im Auslandsurlaub. Das tat der guten Partie seiner Mädels keinen Abbruch, die sich nach der Warmlaufphase (3:3) mit drei Toren absetzten (7:4). Bis zur Pause (8:6) hielten die Gäste das Geschehen allerdings weiter offen.

Nach Wiederanpfiff legte Brühl einen Zahn zu und führte früh die Entscheidung herbei. Beim zwischenzeitlichen 18:10 war alles in trockenen Tüchern. Die nie aufsteckenden Gäste versuchten noch einmal heranzukommen, aber der TVB hatte das Spiel unter Kontrolle. Nach 60 Minuten waren die ersten Zähler beim 22:19-Erfolg unter Dach und Fach.

TV Brühl: Schmah, Adler; Bandl (5), Wacker, Ullrich (3), Hirsch (1), Linke (6/3), Martin, Gus, Meisterling (3), Schneider, Fischer, Kott (3), Tomann (1).

ako

Auch C-Jugend siegreich

weibl. C-Jugend, Kreisliga:

SV Waldhof Mannheim 2 – TV Brühl 3:24 (1:12)

Nach einer langen Durststrecke gelang der neu formierten C-Jugend auf Anhieb der erste Sieg. Gegen den völlig überforderten SV Waldhof hieß es nach gutem Spiel am Ende 24:3. Das sollte Motivation genug sein für weitere Erfolge.

TV Brühl: Knodel; Heitmann (4), Gaisbauer (5), Jusmann (4), Deuker (3), Hauck (3), Trahan (1), Bogumil (4), Eichler.

ako

Überzeugender Auftritt

3. Kreisliga Männer:

TV Brühl 2 – SV Waldhof Mannheim 2 25:20 (10:9)

Die Brühler Trainer, Christian Lange und Ines Zschiesche, haben in der Vorbereitung anscheinend vieles richtig gemacht, denn gleich im Eröffnungsspiel gegen den SV Waldhof gewannen die Brühler dank einer guten Leistung mit 25:20. Die mannschaftliche Geschlossenheit und die beherrzte Abwehrleistung waren die Erfolgsgaranten gegen einen unbequemen Gegner.

Der legte nach dem 1:2 los wie die Feuerwehr und erzielte fünf Tore in Folge. Doch Brühl zeigte sich davon wenig beeindruckt und hatte nur wenig später zum 7:7 ausgeglichen. Pausenstand 10:9.

Den Grundstock zum Sieg legte Brühl zu Beginn der zweiten Halbzeit, als sich der TVB mit vier Toren absetzte (15:11). Diesen Vorsprung verteidigten die Hausherren geschickt bis zur Schluss-sirene (25:20).

TV Brühl: Wild, Ausäderer; Rebmann (3/1), S. Kraft (1), Gebhardt (2), J. Kraft (4), Hartwig (2), Schmid (2), Pache (3), Sillmann, Munkel (3), Knörr (5/1).

ako

Handballvorschau

26.09.

14:00 Uhr	männl. E-Jugend, Kreisliga SG Horan – SG Brühl/Ketsch
14:00 Uhr	weibl. B-Jugend, BWOL TSV Birkenau – TV Brühl
17:00 Uhr	Badenliga Damen TSG Wiesloch – TV Brühl
17:15 Uhr	3. Kreisliga Männer TV Hemsbach 2 – TV Brühl 2
18:00 Uhr	männl. B-Jugend, Landesliga Nord (Neurothalle) SG Brühl/Ketsch – HSG Mannheim

27.09.

10:00 Uhr	weibl. E-Jugend, Kreisliga HSG TSG Weinheim/TV Oberflockenbach – TV Brühl
-----------	---

11:30 Uhr	weibl. D-Jugend, Kreisliga TV Brühl – HG Oftersheim/Schwetzingen
13:00 Uhr	weibl. C-Jugend, Kreisliga TV Brühl – HG Oftersheim/Schwetzingen
13:15 Uhr	männl. C-Jugend, Kreisliga (in Oftersheim) HG Oftersheim/Schwetzingen – SG Brühl/Ketsch
14:30 Uhr	weibl. A-Jugend, Kreisliga TV Brühl – HG Oftersheim/Schwetzingen
18:00 Uhr	1. Kreisliga Männer TV Edingen – TV Brühl

Brühl startet mit Heimmiederlage

1. Kreisliga Männer:

TV Brühl – SV Waldhof Mannheim 25:36 (11:13)

Das Ergebnis der Saisonöffnungspartie hatten sich die Brühler sicher anders vorgestellt, denn die spielstarken Mannheimer gewannen beim TVB mit 36:25. In dem temporeichen Spiel begannen die Hausherren engagiert und zielstrebig. Keine Mannschaft war in der Lage, sich abzusetzen (4:4 und 6:6). Erst gegen Ende der ersten Hälfte erspielten sich die Gäste einen Zwei-Tore-Vorsprung (13:11). Bei diesem Spielstand wurden auch die Seiten gewechselt. Nach der Pause war es an den Hausherren, in dem Spiel die Wende einzuleiten. Dies funktionierte allerdings nicht. Durch viele ungenutzte Torchancen, Ballverluste und überhastete Aktionen machte sich der TVB selbst das Leben schwer. Die clever aufspielenden Gäste erspähten auch die sich jetzt bietenden Lücken in der Brühler Abwehr. Sie machten aus dem 22:19 nach 40 Minuten innerhalb kurzer Zeit ein uneinholbares 29:22. Als die Schluss sirene ertönte, stand die hohe 25:36-Niederlage zu Buche.

TV Brühl: R. Faulhaber, Walther; Gaisbauer (2), Haas, Palme (2), Göck (2), Rist (3), Kinkel-Daum (2), P. Faulhaber (1), Diehl (7/3), Dederichs (4), Häusler (1), Brand (1).
ako

Saison 2015/16 - Herren 1 c

In dieser Saison geht erstmals eine dritte Männermannschaft in der 4. Kreisliga des Handballkreises Mannheim an den Start. Das Team wird von Christian Lange und Ines Zschiesche trainiert und rekrutiert sich aus vielen jungen Spielern, die teilweise auch schon in der 2. Mannschaft des TV Brühl mitspielen. Im ersten Jahr darf man die Erwartungen natürlich noch nicht so hoch hängen. Es geht zunächst darum mitzuspielen und Erfahrungen zu sammeln.



V.l.n.r.: Trainer Christian Lange, Michael Gebhardt, Florian Schmid, Stefan Röger, Janik Kraft, Nico Schäfer, Niklas Geschwill, Patrick Ausäderer, Joshua Sillmann, Nico Munkel, Nick Möltgen, Dennis Löhr, Florian Mehler, Tobias Weymann und in der Mitte Trainerin Ines Zschiesche

Abt. Tischtennis

Die Damenmannschaft des TV Brühl startete daheim mit einem Sieg in die neue Tischtennissaison 2015/2016. Gegen die TTG 05 Birkenau stand es am Ende 8:5 für die Gastgeberinnen. Brühl ging ersatzgeschwächt in das Rennen. Die neue Nr. 2 Miriam Schmitt ist verletzt und fällt länger aus.

Nach den Doppeln stand es 1:1. Amos/Eberle hatten den TV wie gewohnt mit 1:0 in Führung gebracht, Thomsen/Werner verloren dagegen ihr Spiel. Im Einzel bauten Susanne Amos, Kerstin Thomsen und Kerstin Eberle mit drei klaren 3:0-Siegen die Führung auf 4:1 aus. Durch die Niederlage von Monika Werner kam Birkenau auf 2:4 heran.

Im Duell der beiden Spitzenspielerinnen behielt Susanne Amos gegen Nicole Müller in 5 Sätzen knapp die Nerven, Kerstin Thomsen erhöhte im Anschluss auf ein beruhigendes 6:2. Doch Birkenau gab sich nicht geschlagen, mit drei zum Teil sehr knappen Siegen über Kerstin Eberle und Monika Werner kamen die Birkenauer noch einmal auf 6:5 heran, ehe die beiden Routiniers Susanne Amos und Kerstin Thomsen mit zwei klaren 3:0-Siegen den 8:5-Sieg sicherstellten.

Die erste Herrenmannschaft kam in der Bezirksliga Nord zu einem überraschenden Punktgewinn beim TTC Hockenheim. Beim letzten Aufeinandertreffen beider Mannschaften im Frühjahr 2014 zogen die Brühler mit 4:9 noch klar den Kürzeren. Dabei stand diese Partie unter keinem guten Vorzeichen, denn Brühl musste auf seine Nummer 2 Daniel Gropp verzichten. Jakob Kuxhausen spielte für ihn Ersatz. Aus den Doppeln gingen die Brühler mit 2:1 in Front, Neves/Becker und Kalous/Matt zeigten sich dabei sehr nervenstark und gewannen jeweils knapp in fünf Sätzen.

Diese beiden Siege waren eminent wichtig für den weiteren Spielverlauf, denn Hockenheim gewann im oberen Paarkreuz beide Einzel. Michael Matt glich die zwischenzeitliche Hockenheimer 3:2-Führung zum 3:3 aus.

Nach der Niederlage von Andreas Bösselmann setzte sich Brühl jedoch durch die Siege von René Kalous, Jakob Kuxhausen und Michael Neves mit 6:4 ab. Hockenheim lief diesem Rückstand hinterher. Andreas Bösselmann erhöhte zwischenzeitlich auf 7:5 und René Kalous schließlich auf 8:6, ehe Hockenheim mit zwei klaren 3:0-Siegen doch noch einen Punkt retten konnte.

(mabu)



Abt. Boule

Deutsche Meisterschaft Triplette der Frauen

Letztes Wochenende traten Sarah Schwander (TV Brühl / für BC Schwetzingen startend), Simone Kempf (TV Brühl) und Ramona Jung (BC Achern) bei der Deutschen Meisterschaft Triplette Frauen in Mühlheim an der Ruhr an.

In der Poulerunde konnten sie gleich das 1. Spiel mit 13:3 gewinnen. Beim 2. Spiel führten die drei schon mit 9:3 könnten aber den Vorsprung nicht halten und verloren unverdient mit 11:13. Um weiter im Rennen zu bleiben, musste die Barrage gewonnen werden. Hier ließen sie nichts mehr anbrennen und gewannen mit 13:5.

Das 1/16-Finale verlief dann ganz nach dem Geschmack der drei. Nach 45 Minuten hatten sie die Partie hoch gewonnen, das Achtelfinale erreicht und sich einen Setzplatz für das nächste Jahr erspielt. Jetzt hieß es erst mal Schluss für diesen Tag.

Am nächsten Morgen hieß es dann früh aufstehen, viel zu früh.

Die nächsten Gegner aus Berlin nutzen die Müdigkeit der drei und führten nach 2 Aufnahmen mit 0:6. Durch dieses Ergebnis wachgerüttelt, startete die Aufholjagd. Beim Stande von 10:10 konnte der Gegner erst seine letzte Kugel auf Punkt platzieren.

Simone schaffte es nicht diese Kugel mit einem Schuss zu entfernen. Den Sieg schon in greifbarer Nähe trafen sie in diesem Moment eine falsche taktische Entscheidung, die dem Gegner 2 Punkte zum 10:12 bescherte. Der Schock saß so tief, dass es für die Berlinerinnen ein Leichtes war, den 13. Punkt zu legen.

Trotzdem war es für die drei ein unvergessenes Wochenende, welches mit dem 9. Platz bei der Deutschen Meisterschaft gekrönt wurde. Sarah, Simone und Ramona wollen ihren Setzplatz im nächsten Jahr wahrnehmen und im saarländischen St. Wendel erneut zusammen antreten.

(sk)



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

FV Brühl gewinnt trotz Unterzahl

Fußball-Landesliga: 1. FC Mühlhausen – FV Brühl 1:2 (0:0)

Trotz Unterzahl in der zweiten Spielhälfte erkämpfte sich der FV Brühl in der Fußball-Landesliga beim 1. FC Mühlhausen einen letztlich nicht unverdienten 2:1-Sieg.

Die Gastgeber störten den FVB von Beginn an bereits in der eigenen Hälfte und hatten in der siebten Minute durch Daniel Becker die erste Möglichkeit, er traf aber lediglich das Außennetz des von Stefan Knebel gehüteten Gehäuses. In der 20. Minute präsentierte sich Knebel hellwach, er verhinderte gegen Steffen Kretz einen möglichen Rückstand. Auch ein von Marcel Löbich getretener Freistoß war nicht ungefährlich, der Ball wurde aber letztlich ins Toraus abgewehrt (25.). Auf der Gegenseite setzte Tim Hoffmann den Ball nach einer Flanke über das FC-Gehäuse (36.). Kurz vor dem Halbzeitpfeiff schien die Aufgabe für die Elf von Trainer Volker Zimmermann noch schwerer zu werden, Cem Kuloglu sah nach einer Unbeherrschbarkeit die gelb-rote Karte (45.).

Der FVB präsentierte sich nach Wiederanpfeiff zu zehnt als kompakte Einheit und ließ kaum noch klare Chancen der Gastgeber zu. Schüsse von Rufus Froschauer (48.) und Nikolas Fuchs (60.) waren viel zu schwach um Knebel ernsthaft zu gefährden. Glück hatte Mühlhausen, dass eine Tötlichkeit von Froschauer vom Schiedsrichtergespann nicht gesehen wurde und ohne Folgen blieb (62.). Patrick Greulich leitete schließlich den Erfolg für den FV Brühl ein. Schön von Roman Gabauer bedient, setzte er sich im gegnerischen Strafraum durch und brachte die Gäste mit 1:0 in Führung (81.). Die Vorentscheidung fiel dann in der 87. Minute, nachdem Björn Weber im Strafraum von den Beinen geholt worden war, trat Greulich zum fälligen Strafstoß an und verwandelte sicher zum 0:2. Nach einem Konter hatte er sogar noch einen dritten Treffer auf dem Fuß, scheiterte aber diesmal (89.). Mühlhausen warf zwar noch einmal alles nach vorne, zu mehr als den 1:2-Anschlusstreffer von Fuchs (91.), der per Kopf erfolgreich war, reichte es aber nicht mehr. „Wir haben zu zehnt zwar zu kämpfen gehabt, aber unsere gute Abwehr hat nicht mehr viel zugelassen. Der Sieg war nicht unverdient“, zeigte sich Volker Zimmermann mit der Leistung seiner Mannschaft zufrieden.

FVB: Knebel – Heene, K. Heuberger, Gabauer, Imeri (67. Schmitt), Hoffmann (77. Weber), Böckli, Riedelsheimer, Keklik (67. Schulze), Greulich, Kuloglu

Beste Spieler: Löbich, Froschauer – K. Heuberger, Heene, Greulich
vm

FV Brühl 2 gelingt wichtiger Heimsieg

Fußball-Kreisliga A:

FV Brühl 2 – FC Viktoria Neckarhausen 7:4 (6:3)

Die Zuschauer kamen, bei der von den jeweiligen Offensiven geprägten Partie, voll auf ihre Kosten. Der FV Brühl legte einen Blitzstart hin, bereits in der ersten Spielminute brachte Kay Rohr nach einem Freistoß die Gastgeber per Kopf in Führung. Brühl hatte die Möglichkeit die Führung auszubauen, musste aber innerhalb von einer Minute einen Rückstand hinnehmen. Timo Jung per Kopf (13.) und Kevin Mayer (14.) stellten auf 1:2. Brühl zeigte sich nicht beeindruckt, der stark spielende Steffen Ganns gleich zum 2:2 aus (20.). Nach einem Kopfstoß von Rohr nutzte David Straßburger den Abpraller zum 3:2 (22.). Die Gäste glichen zwar durch Jung erneut aus (29.), aber Christian Krupp (34.) und Ganns (42. + 45.) besorgten noch vor dem Halbzeitpfeiff die 6:3-Führung. Die Viktoria verkürzte noch einmal auf 6:4 (Lennart Petzoldt, 56.), Kay Rohr besorgte letztlich mit einem Schuss von der Strafraumgrenze den 7:4-Endstand (62.).

Torfolge: 1:0 Rohr (1.), 1:1 Jung (13.), 1:2 Mayer (14.), 2:2 Ganns (20.), 3:2 Straßburger (22.), 3:3 Jung (29.), 4:3 Krupp (34.), 5:3 u. 6:3 Ganns (42. + 45.), 6:4 Merkel (56.), 7:4 Rohr (62.).

Beste Spieler: Ganns, Mitsch, Rohr – Jung, Petzoldt
vm

FV Brühl 2 zum Derby nach Plankstadt

Nach dem ersten Saisonsieg steht für die zweite Mannschaft des FV Brühl in der Fußball-Kreisliga A jetzt ein Nachbarschaftsduell auf dem Spielplan. Die Mannschaft von Trainer Steffen Hoffmann gastiert am **Sonntag um 12:30 Uhr** bei der TSG Eintracht Plankstadt 2. Die erste Mannschaft ist an diesem Wochenende in der Fußball-Landesliga spielfrei.

Juniorenspiele,

Samstag, 26.09.2015

E-Junioren

10:00 FV Brühl 1 – DJK/Fortuna Edingen-Neckarhausen

11:00 FV Brühl 3 – SV Rohrhof 2

11:15 FV 08 Hockenheim – FV Brühl 2

D-Junioren

13:00 FV Brühl 2 – VfL Kurpfalz Mannheim Neckarau

15:30 FV Brühl 1 – SC 1910 Käferthal

C-Junioren

14:00 FV Brühl – SV Altlußheim

B-Junioren

16:00 VfR Mannheim 2 – FV Brühl

Dienstag, 29.09.2015

D-Junioren

18:00 SG Hohensachsen – FV Brühl 1

18:00 SV Waldhof-Mannheim – FV Brühl 2

vm

Erfolgreicher Saisonstart für die FVB-Jugend

Endlich rollt der Ball wieder. Die meisten Jugendmannschaften des FV Brühl befinden sich seit letztem Wochenende wieder im Spielbetrieb und dürfen ihr Können gegen Teams aus der ganzen Region unter Beweis stellen. Der Auftakt kann sich dabei durchaus sehen lassen.

Bevor wir mit den Spielen des vergangenen Wochenendes beginnen, zuerst noch ein kleiner Rückblick auf den MLP-Cup, der vor einer Woche in Harthausen stattfand. Dort belegte unsere F1-Jugend einen sensationellen zweiten Platz. Im Finale musste man sich lediglich im Neun-Meter-Schießen geschlagen geben. Dazu holten unsere F2-Junioren einen starken fünften Rang.

Hut ab, Jungs!

Unsere E1 hat sich in einem wahren Krimi beim SC Pfingstberg-Hochstätt durchsetzen können.

Die Jungs von Trainer André May führten zur Halbzeit bereits mit 3:0. Wer allerdings von einer einseitigen zweiten Halbzeit ausging, hat sich ordentlich getäuscht. Es entwickelte sich ein Thriller, den sich Autor Dan Brown nicht hätte spannender ausmalen können. Kurz vor Ende der Partie stand es 5:5, ehe unsere Jungs in letzter Sekunde den viel umjubelten Siegtreffer erzielen konnten.

Nicht ganz so erfolgreich ging es für die E3-Junioren los. Die Truppe von Giuseppe Piazza und Giuseppe Arnone startete mit einer Niederlage beim MFC 08 Lindenhof IV.

D2-Trainer Dominik Böckli sprach vor der Saison von „einer großen Umstellung“. Kein Wunder – immerhin stand für seine Jungs der Sprung von der E-Jugend zur D-Jugend an. Aus sechs Feldspielern werden neun und auch das Spielfeld ist um einiges größer. Doch es scheint so, als hätte diese Umstellung ganz gut geklappt. Zum Saisonauftakt in der Kreisliga-Qualitäts-Runde sprang direkt ein 1:1-Unentschieden beim TSV Amicitia Viernheim II heraus. Ein Rückstand zur Pause konnten unsere Jungs im zweiten Spielabschnitt egalalisieren. Ein respektables Ergebnis, besteht unsere Truppe nur aus Spielern des jungen Jahrgangs. Weiter so!

Ebenfalls 1:1 unentschieden trennte sich unsere C-Jugend bei der TSG Rheinau. Auf dem neuen Kunstrasen hatte man die erste Halbzeit komplett im Griff und ging verdient durch Maurice Köhler in Führung. Einziges Manko war leider die Chancenverwertung. Die Mannschaft von Richard Bäuschlein schaffte es trotz einiger guten Chancen nicht die Führung auszubauen. So kam es, wie es kommen musste. Eine Unachtsamkeit in der Defensive nutzten die Rheinauer zum schmeichelhaften Ausgleich. „Da war viel mehr drin“, so Co-Trainer Erwin Schön nach der Partie.

Ganz Unrecht hat unsere Vereinslegende damit nicht.

Den krönenden Abschluss bildete unsere B-Jugend. Die Mannschaft von Trainer Thorsten Gräf hat ihren Saisonauftakt erfolgreich absolviert und schlug Germania Friedrichsfeld hochverdient mit 3:1 (1:0). Nico Reffert erzielte den einzigen Treffer der ersten Halbzeit (13.). Ein Brühler Doppelschlag direkt nach der Pause besiegelte dann letztendlich den ersten Saisonsieg in der Kreisliga-Quali-Runde. Marc Schmitt (42.) und Nico Reffert (49.) mit seinem zweiten Tor sorgten schon früh für die Vorentscheidung. Der Friedrichsfelder Anschlusstreffer fiel zu spät, um für eine spannende Schlussphase zu sorgen (74.).

Zwei Siege, zwei Unentschieden und eine Niederlage – die Bilanz liest sich durchaus positiv. So kann es die nächsten Wochen gerne weitergehen!

ms



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

Vorschau I. + II. Mannschaft

Dank einer sehr guten Leistung in Lützelachsen konnte der erste Sieg erzielt werden. Den Schwung sollte man versuchen ins nächste Heimspiel gegen die TSG Weinheim II mitzunehmen.

Mit einem Heimsieg könnte man den Anschluss ans Mittelfeld herstellen.

Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Nach den letzten Niederlagen wäre es an der Zeit wieder zu punkten um nicht den Anschluss ans Mittelfeld zu verlieren. Sehr schwer wird dies aber im Heimspiel gegen die SG Oftersheim II werden. Spielbeginn ist um 12.30 Uhr.

Jugendvorschau

Am Samstag finden folgende Spiele statt:

Die F-Junioren spielen ab 10.15 Uhr beim F-Juniorentag in Neu-
lußheim

E-1- Junioren	SV Rohrhof – VFL Kurpfalz-Neckarau 10.00 Uhr
E-2- Junioren	FV Brühl – SV Rohrhof verlegt auf Dienstag, 29.09.2015, 17.30 Uhr D-Junioren SV Rohrhof – SC Pfungstberg 13.00 Uhr
C-Junioren	Spvgg Ilvesheim – SV Rohrhof 12.00 Uhr
B-Junioren	ASV Feudenheim – SV Rohrhof 14.30 Uhr

hw.

Trainingszeiten – Jugendabteilung

Montag

17.30 Uhr – 19.00 Uhr	E1- + E2-Junioren
17.30 Uhr – 19.00 Uhr	B-Junioren

Dienstag

17.00 Uhr – 18.30 Uhr	F1- + F2-Junioren
17.30 Uhr – 19.00 Uhr	D-Junioren
17.30 Uhr – 19.00 Uhr	C-Junioren

Mittwoch

17.30 Uhr – 19.00 Uhr	E1- + E2-Junioren
17.30 Uhr – 19.00 Uhr	B-Junioren

Donnerstag

17.00 Uhr – 18.00 Uhr	Bambini
17.00 Uhr – 18.30 Uhr	F1- + F2-Junioren
17.30 Uhr – 19.00 Uhr	D-Junioren
17.30 Uhr – 19.00 Uhr	C-Junioren

Ansprechpartner der Jugendabteilung:

Jugendleiter: Horst Wiesner Tel. 06202/75391

Stell. Vertreter: Peter Schwenzer Tel. 06202/77278

Jugendkoordinator: Thomas Bordne Tel. 06202/77399

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Bitte vormerken:

Am 10.10. und 17.10.2015 beginnt unser obligatorischer Arbeits-
spaß ab 09:30 Uhr.

Bitte Putz- und Gartengeräte (soweit vorhanden) mitbringen, damit
jeder tätig werden kann.



TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Neuer Workshop Linedance

Kostenloser Schnupperabend

für Anfänger und Wiedereinsteiger

Dienstag, den 29.09.2015 Beginn 20:30

Anfängerkurs

Dienstag, 06.10.2015 20:30 – 22:00 Uhr

Dauer: 8 Abende Kosten: 40,00 Euro

Trainingsort:

Nebenraum im Schützenhaus Ketsch/Weidweg 1

(Hockenheimer Str. neben Aldi/REWE)

Viel Spaß und Kompetenz garantiert unsere Trainerin Sabine Back-
fisch

Anmeldung an:

kontakt@tsc-kurpfalz.de oder Tel. 06202-4093023

Info Frau Backfisch Mobil: 0174-3222113

Schon gewusst?

Im Linedance braucht man

- keinen Partner

- keine Vorkenntnisse

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

www.asv65.de



Es gibt sie wieder: „Frisch geräucherte Forellen“

Die Zeit der Backfischfeste ist vorbei und der Herbst steht vor der
Tür, jetzt wo die Temperaturen sinken ist genau die richtige Zeit,
um geräucherte Fische zu genießen.

Am **10.10.** im Straßenverkauf von 10 bis 14 Uhr wird das beliebte
Schuppenwild im Vereinsheim am Weidweg 2 verkauft. Vorbestel-
lungen sind unter der Tel.-Nr. 06202/73066 (Video Pub) unbedingt
zu tätigen, damit jeder auch seine gewünschten Fische erhält. Letzte
Bestellmöglichkeit ist jeweils am Montag vor dem Räuchertermin.
Abangeln am 04. Oktober in den Herrenteichbuhnen. Verlosung um
7 Uhr. Von 8-11 Uhr wird geangelt.

AH

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.



Traditionelles Pottangeln III

Das traditionelle Pottangeln des ASV Frühauf Brühl 1949 e.V.
fand am vergangenen Sonntag in den Brühler-Buhnen statt. Bei
angenehmem Wetter und Wasserstand war ein schönes Angeln mit
guten Ergebnissen möglich. Die erfolgreichsten Angler an diesem
Sonntag waren Steffen Thielsch mit 9.805 Punkten, Peter Knapp
mit 6.110 Punkten und Hans-Jürgen Hau mit 5.055 Punkten. Bei
der Jugend hat in gewohnter Manier, Jonas Hecker mit 2.070 Punk-
ten das beste Ergebnis erzielt. Herzlichen Glückwunsch.

Abangeln in den Brühler-Buhnen am 03.10.2015

Am Samstag den 03.10.2015 ist Treffpunkt um 12:00 Uhr am Park-
platz bei den Buhnen in Brühl. Die vorhergehende Besprechung
findet am 29.09.2015 um 19:00 Uhr in Brühl „Zur Traube“ statt.
Dieser Termin ist zugleich der Stichtag für die Anmeldung zum
Angeln. Diese kann gerne auch telefonisch an unseren Sportwart
Thomas Hecker gerichtet werden.

Bürgerinitiative Geothermie Brühl/Ketsch

Die BI Geothermie trifft sich zu ihrem monatlichen Stammtisch am **08. Oktober 2015 um 18.30 Uhr** beim Turnverein Brühl im Versammlungsraum.

Es wird ein offener Informationsaustausch für die Bürger von Brühl und Ketsch sein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

U.Calero

Was sonst noch interessiert



Vortrag startet Schulungsreihe zum Thema „Demenz“

Demenzerkrankungen gehören heute und in Zukunft zu den häufigsten Alterserkrankungen. Aus diesem Grund veranstaltet die Pro Seniore Residenz Brühl die modellhafte und mit Preisen ausgezeichnete Schulungsreihe der Alzheimer Gesellschaft „Hilfe beim Helfen“, die sich an Angehörige von Demenzzkranken richtet. Ziel der jeweils montags stattfindenden Seminarreihe ist es, die Lebensqualität sowohl von pflegenden Angehörigen als auch von Demenzzkranken zu verbessern. Inhalte der Seminarreihe sind grundlegende Informationen über das Krankheitsbild, Umgang mit den Demenzzkranken, Informationen zu rechtlichen und finanziellen Fragen und das Aufzeigen von Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige.

Am Montag, den 28.09.2015, findet um 18 Uhr ein Vortrag zum Thema „Allgemeine Einführung in das Krankheitsbild“ statt.

Nähere Infos über die Termine und die Anmeldung in der Pro Seniore Residenz Brühl bei Hr. Sauder, Telefon: 0 62 02 – 8 58 09

Führerschein weg wegen Alkohol oder Drogen?

Kurs für alkohol- und drogenauffällige Kraftfahrer in Schwetzingen

Ab 14.10.2015 bieten wir einen neuen Kurs für alkohol- und drogenauffällige Kraftfahrer in der Suchtberatungsstelle Schwetzingen des Fachverbandes für Prävention und Rehabilitation in der Carl-Benz-Str. 5, an. Das Angebot richtet sich an alle Personen, denen wegen einer Trunkenheitsfahrt oder einer Fahrt unter Drogeneinfluss der Führerschein entzogen wurde und die ihre Voraussetzungen für ein positives Medizinisch-Psychologisches Gutachten verbessern wollen. Dieser Kurs wird seit vielen Jahren erfolgreich angeboten und von erfahrenen Fachleuten geleitet. Wir bieten kostenfreie Informationsgespräche an. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.suchtberatung-heidelberg.de. Sie erreichen uns montags bis donnerstags von 9.00 – 18.00 Uhr und freitags zwischen 9.00 – 15.00 Uhr unter der Rufnummer 06202/859358-0.

Central-Kino Ketsch

Drei Oscar-Preisträger in bewegenden Geschichten

In der Reihe Kirchenkino läuft am 28. September der preisgekrönte Spielfilm „Verfehlung“. Der junge Filmemacher Gerd Schneider hat sich das Thema Missbrauch in der katholischen Kirche zum Thema genommen und es auf kluge Weise umgesetzt. Zum Gespräch nach dem Film ist der Schulrat Thomas Mann zu Gast. Er war mit der Aufarbeitung von Missbrauchsfällen im Bistum Speyer betraut.

Das aktuelle Programm:

Freitag/25.9./19.30 Uhr/ Die Lügen der Sieger

Samstag/26.9./15.30 Uhr/ Kinderfilm: Home

Samstag/26.9./ 19.30 Uhr/ The Railway Man

Sonntag/27.9./18 Uhr Learning to drive – Fahrstunden fürs Leben

Montag/28.9./19 Uhr/ Kirchenkino: Verfehlung/ anschließendes Gespräch

Mittwoch/ 30.9./19.30 Uhr/ Verfehlung

Donnerstag/ 1.10./19.30 Uhr/ Learning to Drive – Fahrstunden fürs Leben

Freitag/2.10./19.30 Uhr/ Freistatt

Samstag/3.10./15.30 Uhr/ Kinderfilm: Home

Samstag/ 3.10./19.30 Uhr/Learning to Drive – Fahrstunden fürs Leben

Sonntag/4.10./18.00 Uhr/ Freistatt

Mittwoch/7.10./15.00 Uhr/ Nostalgiekino/Gustav Adolfs Page

Donnerstag 8.10./19.30 Uhr /Freistatt

Weitere Informationen unter www.kino-ketsch.de

Viel Freude im Kino!!!!!!

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 – 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- Gut erhaltene Siematic Einbauküche, sonnengelb mit Spüle und Dunstabzugshaube zur Selbstabholung und -abbau (ohne weitere Elektrogeräte). Tel. 7 55 88
- 1 Tiefkühlschrank Liebherr mit Schubladen, voll funktionsfähig Tel. 7 25 03
- 1 Couch, 2-Sitzer, Gestell Eiche massiv mit Polster
- 1 Radiator (Heizung), neuwertig
- 2 Frostwächter, neuwertig Tel. 7 12 49 (AB)
- 6 Esszimmerstühle, Holz mit Polster
- 1 Grundig Fernsehapparat, voll funktionsfähig Tel. 7 70 09
- 1 Waschtisch, beige mit Fuß und Ablage für Bad
- 2 Lampen für Bad
- 1 kleiner Waschtisch für WC
- 1 Spiegel für WC
- 2 Lampen für WC Tel. 7 42 78
- 10 Bücher (Romane) zu verschenken Tel. 7 37 23

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher und englischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Straße 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 27.09.

- 10:00 Uhr „Gott steht in einer glücklichen Familie an erster Stelle“
- 12:30 Uhr „Reach Out for the Real Life!“ (englisch)
Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Juli: „Hier beten wir Jehova an“ gestützt auf Johannes 2:17

Donnerstag, 01.10., Freitag, 02.10. (englisch)

- 19:00 Uhr Es wird der erste Teil von Kapitel 31 aus dem Buch „Komm Jehova doch näher“ besprochen: „Naht euch Gott, und er wird sich euch nahen“ (Die Kommunikation mit Jehova / Wer ist der ‚treue und verständige Sklave‘?)
- 19:35 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 2. Könige 23-25 werden unter anderem die Themen behandelt: „Welche Aufgaben hat Jehova den Engeln übertragen?“ und „Eleasar. Thema: Diene Jehova unbeirrt“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org



Sinsheimer Herbst

Bummeln, erleben, shoppen: Über 85 mobile Händler aus ganz Europa und der Region verwandeln die Hauptstraße in eine genussvolle Markt-Meile. Der Sinsheimer Einzelhandel lädt ein zum verkaufsoffenen Sonntag.

11. Oktober 2015 Innenstadt, Sinsheim

Bad Dürkheimer Bauernmarkt

4. Oktober 2015
Innenstadt, Bad Dürkheim

Veterama

9. bis 11. Oktober 2015
Maimarktgelände, Mannheim

Oktoberfest

ab 16. Oktober 2015
Festzelt, Theodor-Heuss-Anlage, Mannheim

Herbstmesse

ab 16. Oktober 2015
Festplatz, Speyer

EVENTS im Oktober 2015

Kabarett: Hans-Joachim Heist - Noch'n Gedicht

01.10.2015, 20:00 Uhr
Oststadt Theater, Mannheim

Konzert: Hugh Masekela - Enjoy Jazz

02.10., 20:00-22:00 Uhr
Kongresshaus Stadthalle, Heidelberg
Ticket-Webcode: masekela1000

Theater: Doppelt leben hält besser

03.10., 20:00 Uhr
Oststadt Theater, Mannheim

Ausstellung: Meine Zukunft - Chefin im Handwerk

04.10.2015, 14:30 Uhr
Luxor Filmpalast, Walldorf

Konzert: Jazz-Frühshoppen

04.10.2015, 11:00 Uhr
Wirtshaus „Zum Grünen Baum“, Schwetzingen

Konzert: Bounce -

A tribute to Bon Jovi
10.10.2015, 20:30 Uhr
Alte Wollfabrik, Schwetzingen

Kabarett: Spitz & Stumpf

10.10.2015, 20:00 Uhr
Kultur- und Jugendhaus Pumpwerk, Hockenheim

Musiktheater:

Le nozze di Figaro
11.10.2015, 19:00 Uhr
Marquiere-Saal, Heidelberg

Konzert: Rodgau Monotones

16.10.2015, 20 Uhr
Alte Seilerei, Mannheim
Ticket-Webcode: rodgau1000

Konzert: Blue - Colours of Blue

16.10.2015, 20:00 Uhr
Maimarktclub, Mannheim
Ticket-Webcode: blue1001

Konzert: A tribute to Simon & Garfunkel

17.10.2015, 20:00 Uhr
Palatin, Wiesloch

Cirque du Soleil - Varekai

28.10.2015, 20:00 Uhr
SAP Arena, Mannheim
Ticket-Webcode: cirque1000

TICKETS BUCHEN für Event-Highlights



HEINO - Schwarz blüht der Enzian

Freitag, 9. Oktober 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Alte Seilerei, Mannheim
Ticketpreis: ab 38,00 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: heino1000



ACW Pro German Wrestling

Samstag, 10. Oktober 2015, 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: Julius-Hettrich-Saal, Ludwigshafen
Ticketpreis: ab 18,00 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: wrestling1001



Kabarett: Mundstuhl

Donnerstag, 22. Oktober 2015, 20:00 Uhr
Alte Wollfabrik, Schwetzingen
Ticketpreis: ab 30,70 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: mundstuhl1003



Cirque du Soleil - Varekai

Mittwoch, 28. Oktober 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: SAP Arena, Mannheim
Ticketpreis: ab 57,10 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: cirque1000



Flic Flac Mannheim - Höchststrafe

Mittwoch, 4. November 2015, 20:00 Uhr
Neuer Messplatz, Maybachstraße, Mannheim
Ticketpreis: ab 19,00 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: flicflac1000



Arnim Töpel - Nur für kurze Zeit!

Freitag, 6. November 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Schatzkistl, Augustaanlage 4-8, Mannheim
Ticketpreis: ab 21,50 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: toepel1001



Konstantin Wecker & Band - Ohne Warum

Dienstag, 24. November 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Pfalzbad, Konzertsaal, Ludwigshafen
Ticketpreis: ab 42,50 €
JETZT TICKETS BUCHEN! Ticket-Webcode: wecker1000

Verlosung für Leser und Abonnenten



Jetzt anrufen und mit etwas Glück
2 von 4 Tickets für
FAUN am 12.10. im Kongresshaus
Heidelberg gewinnen!

Gewinnhotline:
Tel. 0137 837 00 17*
Losungswort: FAUN

*50 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Teilnahmeschluss ist der 30.09.2015.

So buchen Sie Ihr Ticket (**Ticket-Webcode:**)

Für diese und viele weitere Veranstaltungen können Sie schnell und bequem online Tickets auf Lokalmatador.de buchen. Geben Sie einfach den angegebenen Webcode auf der Startseite von www.lokalmatador.de ein und Sie gelangen direkt zur Veranstaltung.

**Sonderaktion zur Tarifierweiterung beim Kurzzeittarif (Sa. + So. ab 19 Uhr):
10 % Einführungsrabatt vom 15.09. bis 31.10.2015**

Aqua-Kurse
mit unserem Partner
aquasport
Wasserwelten

Infos unter:
www.wasserwelten.net
oder
Tel. 06221 8717773

Sauna-Specials und Aqua-Kurse

Der Wohlfühl-Herbst im bellamar

Alles für Wellness, Entspannung und Fitness:

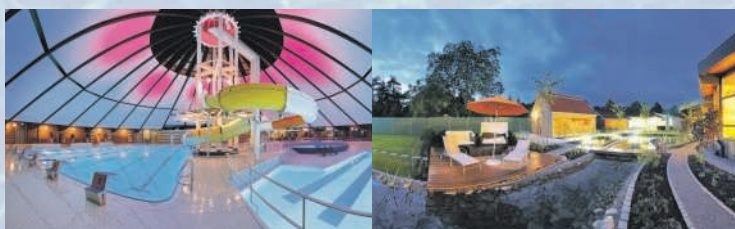
- Panorama-Sauna • Massage-Bereich
- Türkischer Hamam • Sauna-Garten
- Aqua-Gymnastik-Kurse • Aqua-Bike
- Whirl-Pool • Classic-Sauna • Bio-Sauna
- Kräuter-Sauna • Riesenrutsche
- Sprudelliegen mit Massagedüsen
- Strömungs- und Wellenbecken ...

**Tauchen Sie ein in die Freizeitwelle
der Kurpfalz.**

Frische Küche -
regionale Produkte
Lust auf Genuss!
Restaurant

verdan

beim bellamar
Mit großem
Biergarten



bellamar

SCHWETZINGEN • OFFERSHEIM
Odenwaldring • Tel. 06202/978280
www.bellamar-schwetzingen.de

Bestattungsinstitut Vereinigter Schreinermeister Gaa & Co.

- Anzeige -

Tag des Friedhofs 2015**„Gemeinsam statt einsam“**

War das Motto des diesjährigen und bundesweiten Tag des Friedhofs unter dem sich 16 Fachfirmen mit Ihren Handelswaren, Handwerks- und Dienstleistungen in und um das Bestattungsinstitut Vereinigter Schreinermeister in Schwetzingen am vergangenen Samstag und Sonntag präsentierten. Bei wechselhaftem aber meist trockenem Spätsommerwetter konnten sich die vielen Besucher entweder in den durchgehenden Fachvorträgen Sterbevorsorge und Bestattungsarten – Herr Gaa; Erbrecht und Familienrecht – RAIN Nussbaum; Hospizgemeinschaft Schwetzingen – Herr Holland; Friedwald-Naturbestattungen – Frau Wolpensinger – Firma Friedwald; Algordanza Erinnerungsdiamanten – Herr Estel; Genossenschaft badischer Friedhofsgärtner – Herr Brunner oder an den einzelnen Firmenständen der Floristikfirmen: Brunner- Brühl; Geider- Ostersheim; Haidle- Ketsch; Hein- Plankstadt, Stelzer – Schwetzingen, Grabsteinfirmen: Fath & Partner-Schwetzingen; Günther Fath – Schwetzingen; Hassler – Schwetzingen; Rapp – Ketsch; Buch- & Manufakturwaren – Ketsch; Kanzlei Nussbaum & Kief-Schwetzingen; Friedwald Naturbestattungen – Griesbach; Algordanza – Lindau; Hospizgemeinschaft – Schwetzingen und Nano-Solutions – Nettetal umfassend informieren. Die Besucher wurden an den beiden Tagen für den Umgang mit dem Tod sensibilisiert und das Thema "Tod und Trauer" enttabuisiert. Den Reinerlös vom Speise- und Getränkeverkauf stiftet das Bestattungsinstitut Vereinigter Schreinermeister dem Kinderhospiz Sterntaler e.V. Aufgrund der sehr positiven Resonanz sind sich die Firmen einig, daß diese Veranstaltung der Einsamkeit eine klare Absage erteilt, die Gemeinsamkeit stärkt und in der Zukunft auf jeden Fall wiederholt wird.

(Text & Bild J.M. BVS)

**Dr. v. Hirschhausen bittet zur Sprechstunde****Der Schmerz nach und das Lachen kommt**

Am Dienstag, 10. November, 20 Uhr, gastiert Dr. Eckart von Hirschhausen mit seinem aktuellen Programm „Wunderheiler“ im Pfalzbau in Ludwigshafen. Darin geht Dr. Eckart von Hirschhausen zurück an seine Wurzeln: Medizin und Magie. Was viele nicht wissen: Bevor Hirschhausen mit medizinischem Kabarett bekannt wurde, stand er bereits als Zauberkünstler auf der Bühne. Zeit, diese Fähigkeiten miteinander zu verbinden und zu klären, wie sich das Unerklärliche erklärt. Es ist Hirschhausens persönlichstes Programm, denn er erzählt viel von seiner eigenen Reise durch Arztpraxen, Krankenhäuser und die Welt der alternativen Medizin. Infos und Tickets: www.roth-friends.de

Flower-Power-Show im Palatin Wiesloch**„Here comes the sun again“**

Die Show „Here comes the Sun again“ im Palatin Wiesloch sorgt am Freitag, 9. Oktober, 20 Uhr, für sommerliche Flower-Power-Stimmung auf der Bühne! Das Capitol Ensemble nimmt die Besucher mit auf eine Reise zu den Blumenkindern. Freie Liebe, Woodstock, Protest gegen Krieg und Militarismus und ein nicht zu bremsender Optimismus prägten eine ganze Generation und bringen auch heute noch die Sonne selbst in den grauesten Alltag. Flower-Power ist dabei aber nicht nur eine Musikrichtung, es ist mehr: Mode, Lifestyle und Lebenseinstellung. Trübsal, Tristesse und Tatenlosigkeit geraten in dieser Show für ein paar Momente in Vergessenheit und die Ära, in der die friedensbewegten Hippies gegen den Vietnamkrieg rebellierten und gemeinsam zum legendären Woodstock Festival pilgerten, wird ganz real.

Info: www.palatin.de**PFLEGEDIENST TRIEBSKORN g.GmbH**

Gemeinnützige Sozialstation

Ihr Pflegedienst für häusliche Kranken- und Altenpflege

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Palliativpflege
- Zertifizierte Wundversorgung
- Demenz-Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Mobile Beratungen
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Mannheimer Straße 1 • 68782 Brühl
Hildastraße 9 • 68775 Ketsch

Tel: 0 62 02 / 70 29 61
Fax: 0 62 02 / 70 29 63

Bürozeiten Mo - Fr 09 h - 12 h, Sprechzeiten
jederzeit nach telefonischer Vereinbarung

pflegedienst-triebskorn@hotmail.de
www.pflegedienst-triebskorn.de



Foto: GeorgeDolgikh/iStock/Thinkstock

SUDOKU**NUSSBAUM
MEDIEN**

Sudoku Nr. 39 | 2015 | mittel

				6			2	
			3	2		6		1
		8		1				3
5					7	9	1	
		1	9		3	7		
	7	9	2					5
3				7		4		
2		5		9	6			
	1			3				

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.



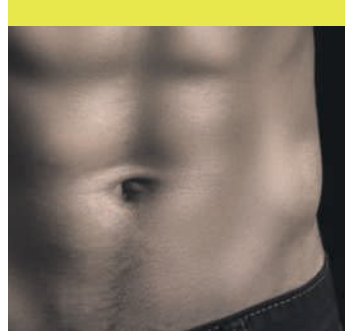
NEUERÖFFNUNG

25. / 26. / 27. SEPTEMBER

DAS 1. STUDIO SEINER ART MIT KOMM VORBEI

25.09. SPECIAL GAST MARKUS RÜHL
26.09. 1. CROSS TRAINING TEAM CONTEST
PARTY NIGHT AB 20.00 UHR
MIT DOUGE & THE BLIND BROTHERS

EINSTIEGSANGEBOTE SICHERN



KRAFTWERK

TOP FIT 

WWW.KRAFTWERK-RELLINGEN.DE
KAEGBUECKSTR. 5 • RELINGEN • 06205 15663

0,5 % Habenzins oder ein schöneres ZUHAUSE!

Jetzt! Wann sonst?

Mit unserer Glasfaltwand nutzen Sie
Ihren Balkon, Ihre Terrasse das ganze Jahr!



OFFEN Eigene, individuelle Fertigung GESCHLOSSEN

GÜNTER J. SPORYS

Hausmesse

Sa., 26.09.2015
10:00 - 16:00 Uhr
So., 27.09.2015
13:00 - 18:00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag

Messepreise

Neustadter Str. 14 • 68766 HOCKENHEIM-TALHAUS • Tel. 06205 12544 • E-Mail: g.j.sporys@glasfaltwand.de

KURZER WEG ZUM GUTEN SERVICE!

STELLENANGEBOT

**SANITÄR UND
SCHWIMMBADTECHNIK**
 GAS-, WASSERINSTALLATIONEN 

Beratung • Installation • Kundendienst • Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**
 Werkstatt und Verkauf:
 Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße • 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag 10:00 - 13:00 Uhr
 Freitag 15:00 - 17:30 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 • Fax 06202 608069 • www.badewelt.de

Wir suchen eine nette Haushälterin in Plankstadt
 gerne älter, welche uns im alltäglichen Geschehen unter die Arme greift und die Arbeit zu Hause erledigt! D.h. Haushalt, evtl. Kochen etc., ab sofort 2- bis 3-mal die Woche. Wir sind eine Familie mit Kind und Hund. Wir freuen uns auf Ihre sofortige Rückmeldung.

Mobil 0176 10116600



Steuerfachangestellte(n)

in Vollzeit zum 01.10.2015 oder später in der Heidelberger Weststadt für die Betreuung eines breitgefächerten und interessanten Mandantenstamms gesucht.

Geboten werden ein sehr angenehmes Arbeitsklima, moderne Büroausstattung, laufende Fortbildung, leistungsgerechte Vergütung sowie weitere Sozialleistungen. DATEV-Kenntnisse sind Voraussetzung und der Umgang mit den Office-Programmen sollte vertraut sein.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an

Herrn Dipl.-Ök. Olaf Reinhardt

Steuerberater, Rohrbacher Straße 57, 69115 Heidelberg
www.steuerbuero-reinhardt.de

MFA/Arzthelferin gesucht

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zuverlässige, kompetente Mitarbeiterin, die Freude an ihrem Beruf hat, gerne auch in Teilzeit.

Wir bieten angenehme Arbeitsatmosphäre in moderner, großer internistisch-hausärztlicher Praxis mit Weiterbildungsmöglichkeit im Raum Brühl.

Aussagekräftige Bewerbungen bitte unter Chiffre **CH100958** an Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Postfach 6564, 68784 St. Leon-Rot

**Zu einer Bewerbung gehören immer
Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**

Sie suchen eine neue Herausforderung, sind kreativ und lieben schönes Ambiente?

Dann ist das genau die richtige Arbeitsstelle für Sie:

Mitarbeiter/-in im Frühstück und Haus-Dekoration

5 Tage zw. Mo.-So., 30 bis 35 Std., 6:00 bis 12:00/13:00 Uhr

Zudem suchen wir noch

Aushilfen am Getränke-Buffer/Bar, Service und Nachtportier/Haustechniker



Bewerbungen an:

Grenzhof GmbH Hotel-Restaurant

GRENZHOF welcome@grenzhof.de

HOTEL · RESTAURANT Tel. 06202 943-0

Wir suchen ab sofort zur Festeinstellung

Koch (m/w)

Küchenhilfe (m/w)

mit Erfahrung in der kalten Küche

Arbeitszeit jeweils: 8:00 - 16:00 Uhr und 16:00 - 24:00 Uhr

Kaffeehaus am Schlossplatz

Schlossplatz 3 · 68723 Schwetzingen

Ihre Ansprechpartner

Frau Schölch oder Frau Seegert (Mo. - Fr. 8:00 - 17:00 Uhr)

Telefon 06202 24583 oder per E-Mail: info@kaffeehaus.de



Vertragspartner UPS
Kraft Paket Logistik

GmbH & Co. KG

Am Kupferwerk 12

65462 Ginsheim-Gustavsburg

Daniela.Heckens@Kraft-Paket-Logistik.de

Für unsere Niederlassung in Schwetzingen suchen wir:

**Zusteller(in) im Bereich Paketlogistik
mit FS Kl. B oder C1**

Sie zeichnen sich durch ein gepflegtes Äußeres und einem freundlichen Umgangston aus, arbeiten gerne alleine und es macht Ihnen Spaß, mit dem Fahrzeug unterwegs zu sein? Dann sind Sie unser Ansprechpartner. Als Paketzusteller sind Sie unsere Visitenkarte, denn Sie vertreten uns beim Kunden.

Anforderung: - Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit

- Sicherer Umgang mit dem zugewiesenen Fahrzeug
- Ordentliche Arbeitsweise

Wir bieten: - Hervorragendes Betriebsklima, sicheren Arbeitsplatz
- Geregelte Arbeitszeit, intensive Einarbeitung

Interesse? Dann erwarten wir Ihre Bewerbungsunterlagen (mit Lebenslauf, Foto und Zeugnissen) per Post oder E-Mail.

Wir brauchen Verstärkung!

Wir suchen ab sofort zur Vervollständigung unseres Teams eine

Zahnarzthelferin

für die Teamgeist, Freundlichkeit und Flexibilität selbstverständlich sind. Falls Sie Interesse am Arbeiten in einem jungen innovativen Team bei leistungsorientierter Gehaltsregelung haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bzw. Ihren Anruf.

Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Michael Vataschki

Brühler Straße 28, 68782 Brühl, Tel. 06202 947576

E-Mail: dr-michael-vataschki@t-online.de

Wir suchen eine Putzhilfe!

3 Std./Woche in Brühl

Tel. 0171 9607803

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

eine männliche Spielhallenaufsicht

nach Heidelberg-Pfaffengrund auf 450-€-Basis, werktags ab 15:00 Uhr und Wochende (gerne auch Rentner). Gepflegtes Auftreten sowie die deutsche Sprache in Wort und Schrift sind Voraussetzung.

Tel. 0179 5573929

STELLENGESUCH

Entlastung für den Chef oder die Chefin gesucht?

Pensionierter Verkaufs- und Marketingleiter mit internationaler Erfahrung und „diverse Teams“ sucht Minijob oder als Volunteer für Organisation, Coaching, Repräsentation. Habe soziale Kompetenz, ein seriöses Auftreten, bin kreativ sowie fit in MS Office und Englisch.

Zuschriften: joh.mecke@gmail.com

TRAUER

Und immer sind da Spuren Deines Lebens,
Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an Dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und Dich nie vergessen lassen.

In aller Stille haben wir Abschied genommen von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester,
Schwägerin und Tante

Hilde Waschik

geb. Stoll

* 26.09.1926 † 14.09.2015

In Liebe und Dankbarkeit:

Hans-Jürgen Waschik
Lieselotte Wendl
Sonja Seiler
und alle Angehörigen

Brühl, im September 2015

Danksagung

Almut Laurits

† 03.09.2015

Danke die beim Abschied unserer Mutter ihre
Anteilnahme auf so vielfältige und einfühlsame
Weise zum Ausdruck brachten.

**Susanne Laurits
Erik Laurits**



STRAUB
BESTATTUNGEN
TRAUERFLORISTIK

**Blumen sind
natürliche Liebesgaben.**

**Vielfältige Trauerfloristik
in unserem Haus.**

STRAUB BESTATTUNGEN
Wildemannstraße 15 · 68723 Schwetzingen
Schwetzinger Str. 4 · 68723 Plankstadt
Mannheimer Str. 90 · 68723 Oftersheim

06202 - 12031
www.straub-bestattungen.de



BESTATTUNGEN

Seitz 
Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL · Mannheimer Str. 41

TRAUER

*Was wir in Liebe bewahren,
geht niemals verloren.*

Für die große Anteilnahme beim Abschied von
unserem lieben Verstorbenen

Heinz Schleicher

in Wort und Schrift, durch Blumen- und Geld-
spenden bedanken wir uns herzlich.

Besonderen Dank Frau Pfarrerin Hundhausen-
Hübsch für die tröstenden Worte sowie allen,
die ihm das letzte Geleit gaben.

Im Namen aller Angehörigen
Helga Schleicher

Wir sagen herzlichen Dank allen, die uns beim Heim-
gang unserer lieben Verstorbenen

Irma Klee

geb. Wolf

ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten, ihr
im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten, sich
in der Trauer mit uns verbunden fühlten und gemein-
sam mit uns Abschied nahmen.

Ein besonderes Dankeschön gilt Frau Pastoralreferentin
Martina Gass für die einfühlsame Gestaltung der Trau-
erfeier und dem Personal des Pro Seniore für die liebe-
volle Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen
Matthias Klee

Alles hat seine Zeit –
sich begegnen und verstehen,
sich halten und lieben
sich loslassen und erinnern.

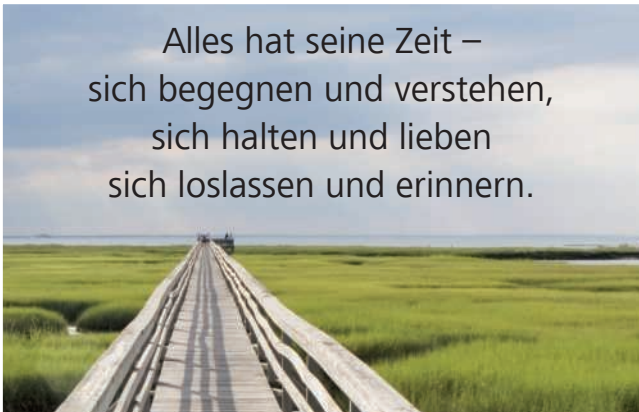


Foto: Thinkstock/Creatas

RAPP

Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH

Heidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch
Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
Fax 0 62 02 / 6 88 70

Bleibende Werte in Stein

Treppenbeläge
Bodenbeläge

Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten

Waschtische
Wohnzimmertische

Grabanlagen

Brühler Bestattungsinstitut GREDEL

Brühl, Stuttgarter Straße 26 ☎ 7 15 28

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der
Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzei-
gen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Särge, Sterbe-
wäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten



BESTATTUNGsinstitut ALEXANDER KLEIN

EPPELHEIM
Hauptstraße 79

HEIDELBERG

Tag und Nacht erreichbar:
06221 / 76 33 50

OFTERSHEIM
Dreieichenweg 1

PLANKSTADT
Friedrichstraße 19

Tag und Nacht erreichbar:
06202 / 970 45 35

Qualifizierter Bestatter,
empfohlen von
aeternitas
Verbraucherinitiative
Bestattungskultur

IMMOBILIEN

**Häuser und Wohnungen für Verkauf
und Vermietung gesucht.**

Für Verkäufer keine Maklerprovision!

Dieter Fassl - Immobilien Brühl

06202 78269

info@dieterfassl.de

Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung
Immobilienkompetenz seit 1992

TOP-IMMOBILIEN Rhein/Neckar Immobilien gesucht

zum Kaufen für unsere Kunden
– für Sie kostenfrei –
denn Ihr Vertrauen ist uns wichtig!

Susanne Nolden, Carl-Theodor-Straße 21



68723 Schwetzingen, 06202/1268448

www.nolden-immobilien.de



Wir suchen ...

für Roche-/SAP-/BASF-/etc.-Mitarbeiter

Grundstücke/Häuser und Wohnungen
zur Miete oder zum Kauf.

Telefon 0160 96786363

www.schultzimmobilien.de

IMMOBILIEN – MIETEN

Von privat in Oftersheim zu vermieten

moderne, gepflegte, möblierte (VHB) 2 Zimmer, Wohnküche, Bad mit Duschwanne, 63 m² inkl. kleinem Außenbalkon, im 4. Stock mit Fahrstuhl, inkl. Stellplatz vor dem Haus, Keller, Warmmiete 560,- € + Kautions.

Tel. 0171 9100889

In Brühl zu vermieten

Ab 01.11.2015, 2 ZKB, ca. 60 m², I. OG, ohne Balkon, Laminat, TL-Bad, Nachtspeicherheizung, Keller, evtl. Garage, Miete 395,- € + NK + 2 MM Kautions + evtl. Garage.

Ab 01.01.2016, 2 ZKB, EG, mit Küchenzeile, ansonsten gleiche Ausstattung, Miete 420,- € + NK + 2 MM Kautions.
(V, 168 kWh, E, BJ 1953)

Tel. 06202 71443

In Brühl zu vermieten, ab 01.12.2015, im 1. OG
1½ Zimmer + Kochnische mit eingebauter Küchenzeile,
Badezimmer, Keller, 33 m², Preis mit Nebenkosten 380,- €
+ 1 Monatsmiete Kautions.

Telefon 06202 73951 oder 0174 9515919

Schwetzingen, Berliner Str. (Bahnseite)

3 Zimmer, große Wohnküche, Bad, Balkon, ca. 92 m²,
im 1. OG eines 4-Fam.-Hauses, kurzfristig beziehbar,
€ 550,- zzgl. NK, Energieausweis, Gas, Bj. 1960

Tel. 06202 128746 od. Handy 0162 9649560

IMMOBILIEN – KAUF

Suche provisionsfreie

2- bis 3-ZKBB-Eigentumswohnung

in Brühl oder Hockenheim in kleiner WE, zur Eigennutzung, bitte alles anbieten, auch renovierungsbedürftig.

Tel. 0172 6329463

Unsere aktuellen Immobilienangebote



traumhafte Villa in Ketsch

Wohnfl. ca. 300 m², Grundst. ca. 808 m² + ca. 400 m² Pachtgrundst., hochwertige Ausstattung, Doppelgarage, EnEV: B, 143 kWh/(m²a), Öl (2010)
(0-10128) € 790.000,-



2-Familienhaus in Eppelheim

Gesamtwohnfl. ca. 191 m², Grundst. ca. 577 m², Bj. 1958, Garage, teilweise modernisiert, frei, EnEV: B, 246 kWh/(m²a), Gaszentral, G
(0-10210) € 395.000,-



5-Zi.-ETW in Brühl-Rohrhof

Maisonette, Wohnfl. ca. 130 m², 2. OG/DG, Bj. 1994, Loggia, Fußbodenheizung, Garage, Stellpl., frei ab 02/2016, EnEV: V, 88 kWh/(m²a), Strom, C
(0-10103) € 279.000,-



Villenwesen in Schwetzingen

Wohnfl. ca. 236 m² + DG, Grundst. ca. 618 m², Modernisierung ab 2001, Fertigstellung erforderl., frei, EnEV: B, 125 kWh/(m²a), Ölzentral, D
(0-8910) € 650.000,-

Abkürzungsverzeichnis Pflichtangaben EnEV 2014: Verbrauchsausweis = V, Bedarfsausweis = B, Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert in kWh/(m²a), Energieeffizienzklasse (A+ bis H)

Weitere interessante Angebote finden Sie unter: www.s-immo-hd.de

Gut für Käufer.

Gut für Verkäufer.

Telefon 06221 511-5500

info@s-immo-hd.de

20 Jahre



**Immobilien
Sparkasse Heidelberg**



Foto: XüinXing/iStock/Thinkstock

VERSCHIEDENES

Bastler sucht ein Auto bis 200,- €

Zustand, Baujahr, TÜV usw. ist egal. Muss nicht fahrbereit sein. Hole es ab.

Tel. 0151 10003824

Ältere, alleinstehende Dame (74 Jahre)
in Brühl

sucht nette weibliche Bekanntschaft
ca. im gleichen Alter, zwecks gemeinsamer
Freizeitgestaltung. Tel. 74543

*Wer hat meine ehemalige zierliche, schwarze Katze mit
weißem Brustfleck, ca. 10 Jahre alt, kastriert, in Brühl-
Rohrhof in seine Obhut genommen?*

Tätowierung linkes Ohr K424, rechtes Ohr 68782.

Wüsste gerne wie es ihr geht und mich erkenntlich
zeigen! Tel. 07256 1451811

DIE GUTE TAT

*Wegen Umgestaltung unseres Gartens haben wir ge-
brauchte Rasenkanten, Palisaden zur Beeteinfassung
und Pflanzkübel kostenlos abzugeben an Selbstabholer.*

Tel. 0176 42693776

UNTERRICHT

Suche Englisch Nachhilfe

für meine Tochter, Hebel-Gymnasium 7. Klasse,
1 - 2 x wöchentlich.

Tel. 06202 9514259 oder 0177 2167655



Nachhilfe – keiner bietet Ihnen mehr!

Sprechen Sie mit der **Nachhilfeschool 2013**
in BW.* Rufen Sie jetzt an: **1 22 60**

*ausgezeichnet vom
VNN Berufsverband



Dr. C. Sussieck – Private Nachhilfeschool | Grenzhöfer Straße 3
68723 Schwetzingen | T. 0 62 02 / 1 22 60 | www.sussieck.de

VERANSTALTUNGEN

Fertighäuser und Skulpturen

Anzeige

**Herbstfest im Deutschen Fertighaus Center Mannheim am
26. und 27. September zeigt „Bunte Vielfalt im Fertigbau“ –
und Werke des Netzwerks Kunstraum Heidelberg**



Viel zu erleben gibt es am 26. und 27. September im Deutschen Fertighaus Center Mannheim beim Herbstfest „Bunte Vielfalt im Fertigbau“. Mehr als 40 komplett eingerichtete, energieeffiziente Musterhäuser laden zur Besichtigung, zu Gesprächen mit Baufachleuten und zu Sonderaktionen ein. Erstmals zu Gast ist die Künstlervereinigung Kunstraum Heidelberg mit einer Ausstellung von Skulpturen, Bildern und Objekten. Für Unterhaltung sorgen Livemusik und ein phantasievolles betreutes Spielprogramm für Kinder. Herzhaftes, Kuchen und Getränke gibt es zu familienfreundlichen Preisen. Das Herbstfest findet an beiden Tagen jeweils von 10:00 bis 17:00 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

Vom Blockhaus bis zur Stadtvilla, vom ebenerdigen Bungalow bis zum Mehrgenerationenhaus: Im Deutschen Fertighaus Center können sich die Besucher in den „begehbaren

Bauplänen“ ganz unterschiedlicher Stile orientieren und beraten lassen. Fertighäuser werden meist frei geplant. Gemeinsam mit dem Beraterteam entsteht so das Wunschhaus, das perfekt zu Grundstücksgröße, Bauvorschriften und Geschmack der Bauherren passt. Die individuelle Maßanfertigung erfolgt im Werk. Allen Häusern gemeinsam sind das gesunde Wohnklima und die energieeffiziente Bauweise. Plus-Energie-Häuser erzeugen unterm Strich sogar mehr Energie, als sie verbrauchen. Beim Herbstfest bieten die Hersteller in den einzelnen Häusern Sonderaktionen von der Finanzierungsberatung bis zur Grundstücksbörse an. Bildende Künstler, die sich im Netzwerk Kunstraum Heidelberg zusammengeschlossen haben, stellen unter dem Motto „Living with Art“ in den Häusern Gemälde, auf dem Freigelände Skulpturen aus. Die Vernissage findet am Freitag, den 25. September ab 16:00 Uhr statt und wird von dem Pianisten Marcel Kuipers musikalisch umrahmt.

Das Deutsche Fertighaus Center Mannheim liegt verkehrsgünstig an der BAB 656 am Maimarktgelände, Xaver-Fuhr-Straße 111 und ist dienstags bis sonntags von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos unter www.deutsches-fertighaus-center.de

KURZER WEG ZUM GUTEN SERVICE!

HOTELS & GASTRONOMIE



**HÄHNCHEN
im**



Verschiedene Variationen

– Mexikanisch, Käse, Knoblauch oder Griechisch

**immer dienstags und donnerstags
ab 17:00 Uhr, ab dem 22.09.2015**

- gerne auch zur Abholung -



wünschen Marianne & Karl-Heinz
sowie das **eventhouse**-Team

Luftschifftring 6 | 68782 Brühl | Telefon 06202 9479370

www.eventhouse-weber.de

Restaurant „Filzkugel“

im Tennisclub Brühl

Böhmische und deutsche Küche – täglich frische und hausgemachte Speisen

Ab September bis Ende Oktober bieten wir täglich Gerichte von frischen Enten und am 24. Oktober findet bei uns ein Oktoberfest-Buffer mit Livemusik – ab 18:00 Uhr statt.

Bitte reservieren Sie Ihre Plätze.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 11:30 - 14:00 und 16:30 - 22:00 Uhr
Samstag und Sonntag, 11:30 - 14:30 und 17:00 - 22:00 Uhr.
Für besondere Anlässe sind wir auch montags für Sie da.

Tel. 06202 74736, www.restaurant-filzkugel.de Brühl, Rennerswald 17 (hinter REAL-Tankstelle)

MITTAGSTISCH



Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 6.90 €* gültig vom 28.09. bis 04.10.2015

Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker -
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

- Mo.** Waldpilze in Kräuter Crème fraîche, Gnocchi, Obst
- Di.** Königsberger Klopse, Kapernsoße, Butterreis, Erbsen, Berliner
- Mi.** Kürbisragout, Risotto, Mischsalat, Milchreis
- Do.** Deftige Leberknödel, Sauerkraut, Kartoffelpüree, Obst
- Fr.** Überbackener Kartoffel-Gemüseauflauf, Joghurt
- Sa.** Zarter Rindergulasch, Spätzle, Rettichsalat, Obst
- So.** Kalbsrollbraten, Kräutersoße, Basmati-Reis, Kaisergemüse, Pudding

Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37

weitere Angebote: www.ehrenfried.de

ANZEIGEN HELFEN VERKAUFEN!

AUTO & VERKEHR



BMW
Dienstwagen



Freude am Fahren

DA KOMMT FREUDE AUF. UNSER FUHRPARKTAUSCH.

Sensationelle Preisvorteile auf alle BMW und MINI Modelle. Alle Fahrzeuge enthalten umfangreiche Sonderausstattungen, die hier nur auszugsweise angegeben sind. Weitere Modelle auf Anfrage.

BMW X1 sDrive 18i

EZ 06/15, 2.000 km, Alpinweiss uni, Stoff Anthrazit/ Schwarz, Sitzheizung, u.v.m.

Fahrzeugpreis: 30.430,- EUR

Wechselpreis: 23.500,- EUR

Ihr Preisvorteil: 6.930,- EUR

Kraftstoffverbr. inner.: 10,4 l/100 km, außerorts: 6,2 l/100 km, kombiniert: 7,7 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 180 g/km, Energieeffizienzklasse E.

BMW X1 sDrive 18i

EZ 06/15, 3.500 km, Alpinweiss uni, Stoff Anthrazit/ Schwarz, PDC hinten, u.v.m.

Fahrzeugpreis: 30.660,- EUR

Wechselpreis: 23.900,- EUR

Ihr Preisvorteil: 6.760,- EUR

Kraftstoffverbr. inner.: 10,4 l/100 km, außerorts: 6,2 l/100 km, kombiniert: 7,7 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 180 g/km, Energieeffizienzklasse E.

BMW X1 sDrive 18i

EZ 06/15, 2.500 km, Midnight Blue met., Stoff Anthrazit/ Schwarz, u.v.m.

Fahrzeugpreis: 31.090,- EUR

Wechselpreis: 24.500,- EUR

Ihr Preisvorteil: 6.590,- EUR

Kraftstoffverbr. inner.: 10,4 l/100 km, außerorts: 6,2 l/100 km, kombiniert: 7,7 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 180 g/km, Energieeffizienzklasse E.

BMW 218 i Gran Tourer

EZ 06/15, 6.800 km, Schwarz uni, Stoff Anthrazit, Navi, Klimaautomatik, u.v.m.

Fahrzeugpreis: 34.810,- EUR

Wechselpreis: 27.900,- EUR

Ihr Preisvorteil: 6.910,- EUR

Kraftstoffverbr. innerorts: 6,7 l/100 km, außerorts: 4,8 l/100 km, kombiniert: 5,5 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 127 g/km, Energieeffizienzklasse B.

BMW 218 d Gran Tourer

EZ 07/15, 6.500 km, Atlantikgrau met., Stoff Anthrazit, Automatik, Navi, u.v.m.

Fahrzeugpreis: 41.240,- EUR

Wechselpreis: 28.900,- EUR

Ihr Preisvorteil: 12.340,- EUR

Kraftstoffverbr. innerorts: 5,3 l/100 km, außerorts: 4,1 l/100 km, kombiniert: 4,5 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 119 g/km, Energieeffizienzklasse A.

BMW 320d Limousine

EZ 05/15, 12.000 km, Schwarz uni, Stoff Anthrazit/ Schwarz, Automatik, u.v.m.

Fahrzeugpreis: 46.710,- EUR

Wechselpreis: 33.900,- EUR

Ihr Preisvorteil: 12.810,- EUR

Kraftstoffverbr. innerorts: 5,3 l/100 km, außerorts: 3,9 l/100 km, kombiniert: 4,4 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 116 g/km, Energieeffizienzklasse A.

BMW 520d xDrive Limousine

EZ 06/15, 7.000 km, Sophistograu Brillant met., Leder Dakota Schwarz, Autom.

Fahrzeugpreis: 58.750,- EUR

Wechselpreis: 43.900,- EUR

Ihr Preisvorteil: 14.850,- EUR

Kraftstoffverbr. innerorts: 5,7 l/100 km, außerorts: 4,5 l/100 km, kombiniert: 4,9 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 129 g/km, Energieeffizienzklasse A.

BMW X5 xDrive 30d M Sportpaket

EZ 05/15, 6.500 km, Saphirschwarz met., Leder Canberrabeige, 7-Sitzer, u.v.m.

Fahrzeugpreis: 96.630,- EUR

Wechselpreis: 77.800,- EUR

Ihr Preisvorteil: 18.830,- EUR

Kraftstoffverbr. innerorts: 6,8 l/100 km, außerorts: 5,5 l/100 km, kombiniert: 6,0 l/100 km, CO₂-Emission komb.: 127 g/km, Energieeffizienzklasse A.

Gerne errechnen wir Ihnen Ihr individuelles Finanzierungs- oder Leasingangebot über die BMW Bank. Erfragen Sie bitte weitere Angebote bei uns. Abbildungen entsprechen nicht den Angeboten. Alle Preise inkl. MwSt. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Krauth

Autohaus Krauth GmbH & Co. KG

www.bmw-krauth.de

www.mini-krauth.de

iPhone apps erhältlich

69123 Heidelberg
Tel.: 06221 7366-0

74821 Mosbach
Tel.: 06261 9750-0

68766 Hockenheim
Tel.: 06205 9788-0

69190 Walldorf
Tel.: 06227 609-0

74889 Sinsheim
Tel.: 07261 9251-0

74909 Meckesheim
Tel.: 06226 9205-0

GESUNDHEITSWESEN

**Einklang - Zentrum für Geistiges Heilen
und Hypnosetherapie**



Energetisches Heilen durch Handauflegen,
Raucherentwöhnung, Gewichtsreduktion,
besser schlafen, Selbstbewusstsein steigern

Herbstaktion bis zum 31.10.: Raucherentwöhnung
in 3 Stunden nach dem 2+1 Prinzip, 150 Euro

Einklang - Zentrum für Geistiges Heilen
Normannenstr.12, 68782 Brühl
www.einklang-heilen.de
Telefon: 0176/42025718



Foto: AlexRaths/iStock/Thinkstock



**24 - Rufbereitschaft
daheim**

Wir pflegen, Wir beraten, Wir betreuen



**AB SOFORT! NEU IN BRÜHL
AMBULANTER PFLEGEDIENST**

Rufen Sie uns an

Mannheimer Landstraße 25 • 68782 Brühl
Telefon (06202) 708-0
www.bo-ambulanterpflegedienst.de



Ambulant
mit Herz!

SIE WÜNSCHEN SICH EINE MASSAGE
die Ihnen absolute Tiefenentspannung verschafft
mit warmen Ölen und begleitet von sanfter Musik?

Dann schnuppern Sie mit diesem **GUTSCHEIN**
in Höhe von 20,- € bei einer Ganzkörpermassage.

Info und Buchung unter: Tel. 0171 2789515

GESCHÄFTSANZEIGEN

... wir räumen Räume!!

FINDUS

Metropol

TELEFON 0 62 02 / 2 04 84 20

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 10 BIS 18 UHR, SA. 10 BIS 14 UHR
ROBERT BOSCH STR.6, SCHWETZINGEN, WWW.FINDUS-METROPOL.DE

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
ENTRÜMPELUNGEN
VERWERTBARE WARE
WIRD ANGERECHNET
BESICHTIGUNG KOSTENLOS

Sofort Ölwechsel

alle Pkw und Kleintransporter

An- und Verkauf aller Fahrzeuge
Beratung: günstige Kfz-, Rechtsschutz-, Unfallversicherung usw.

AutoŠuster

Casterfeldstr. 126, 68199 MA-Neckarau
Tel. 06 21/ 85 37 37 · Fax 06 21/ 8 41 42 13

SCHUHMACHER GbR
Stahlbau • Behälterbau • Öltankservice

Lieferung von Heizöltanks aus Kunststoff und Stahl
Reinigung und Entsorgung von Heizöltanks
TÜV-Zulassung nach § 19.1 WHG
EINBAU VON TANK-INNENHÜLLEN

69124 Eppelheim • Handelsstr. 11 • Tel. 06221 / 76 52 60

Miele

IMMER BESSER

Schnell

Kommt unser Kundendienst zu Ihnen,
wenn Sie ihn mal brauchen sollten.
Größte Miele Ausstellung der Region



Günter Schneider GmbH

Miele-Spezial-Vertragshändler
Industriestr. 28 • 69207 Sandhausen
Tel. 0 62 24 / 44 00



HOFFMANN
Kanal-Rohrreinigungstechnik



WC-Rohr-Kanal verstopft oder defekt?

- Kanal-Rohrreinigung
- Kanal-Rohr TV & Verlaufsotung
- Reparatur defekter Abwasserrohre
- Kanalinstandsetzung
- Abwasserpumpen und Hebeanlagen
- Rückstau-Verschlüsse
- Regenwassernutzung
- Dachrinnenreinigung



06202-17159

www.kanal-rohrreinigung.de
68723 Oftersheim • Röhlichstraße 20

24 Std. Service

IHR GUTES RECHT

Mario Bauer**Rechtsanwalt**

Heidelberger Straße 6 · 68782 Brühl

Telefon 06202 74092

Telefax 06202 74094



Kanzleifilm und weitere Informationen:

www.kanzlei-bauer-bruehl.de

Foto: Thinkstock

Mietminderung bei Lärm?

(DAS/red). „Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben, wenn es dem Nachbarn nicht gefällt.“ Das über 200 Jahre alte Zitat von Friedrich Schiller gilt ohne Einschränkungen auch für aktuelle Nachbarschaftsverhältnisse: Lärm spielt dabei eine große Rolle. Aber nicht jeder Lärm ist verboten. „Kritisch wird es bei Lärm, der nicht ortsüblich ist, vermieden werden könnte oder stört, wie zum Beispiel die regelmäßige Samstagsparty der Nachbarn bis 4 Uhr früh in einem Mietshaus“, erläutert Anne Kronzucker, Juristin der D.A.S. Rechtsschutzversicherung. Aber wann ist Lärm ein Mangel? Wenn die sogenannte „Tauglichkeit“ der Wohnung gemindert ist (§ 536 BGB), dann liegt ein Wohnungsmangel vor. Solange dieser Mangel besteht, muss der Mieter auch nur eine geminderte Miete zahlen. Dies gilt jedoch nicht für sogenannte „unerhebliche Minderungen“:

„Bei der Abwägung, ob ein Mangel des Mietobjekts eine Mietminderung rechtfertigt, muss immer überlegt werden, ob ein Bagatellmangel oder eine echte Einschränkung der Benutzbarkeit der Wohnung vorliegt“, betont die D.A.S. Rechtsexpertin. So stellt nicht jeder Lärm einen Wohnungsmangel dar: Geräusche des täglichen Lebens wie Staubsaugen müssen Nachbarn ertragen (§ 536 Abs. 1 Satz 3 BGB und AG Mönchengladbach-Rheydt, Az. 20 C 363/93). Für Hausmusik gilt dies nur eingeschränkt: So sprach das Landgericht Berlin (Az. 65 S 59/10) Mietern das Recht auf eine Mietminderung von fünf Prozent zu, die sich durch Schlagzeug und E-Gitarre eines Nachbarkindes gestört fühlten. Allerdings ist Musizieren grundsätzlich verboten – es kommt dabei immer auf Lautstärke, Tageszeit, Häufigkeit und Ruhezeiten-Regelungen in der Hausordnung an.

VERSICHERUNGEN

**Neues Auto?**

Hier gibt's die günstige Versicherung!

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- Niedrige Beiträge
 - Top-Schadenservice
 - Beratung in Ihrer Nähe
- Gleich informieren.

**Kundendienstbüro
Hans Rinderknecht**

Versicherungsfachmann
Tel. 06202 9786360
hans.rinderknecht@HUKvm.de
www.HUK.de/VM/hans.rinderknecht
Nikolaus-Lenau-Str. 2 / Ecke
Scheffelstraße
68723 Schwetzingen

Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr
und 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 9.00 – 14.00 Uhr

**HUK-COBURG**

Aus Tradition günstig



Foto: RidoFranz/Stock/Thinkstock

Der Berater als Vertrauensperson

(red). Eine seriöse Beratung hat immer einen roten Faden. Achten Sie darauf, dass der Berater strukturiert und genau vorgeht, alle festgelegten Punkte abgearbeitet werden und Sie nicht überfordert oder unter Druck gesetzt werden. Entscheiden Sie sich nie am Tag der Beratung dazu eine neue Police zu unterschreiben. Gute Berater werden gerne weitere Folgetermine vereinbaren, um Ihnen genügend Zeit

zu geben. Auch im Nachhinein gibt es einiges zu beachten: Ist der Berater immer gut für mich erreichbar? Hilft er mir im Schadensfall umgehend weiter? Meldet der Berater sich mindestens einmal im Jahr bei mir, um einen Servicetermin zu vereinbaren?

Ist ein Berater sehr um seine Kunden bemüht, lässt dies auf Kompetenz und Interesse an einer vertrauensvollen Kundenbindung schließen.



**Eigene Herstellung
& Montage**

Holzfenster dauerhaft + pflegeleicht
in allen Ausführungen und Farben

STORF

Holz-, Alu-, Kunststoff-Fenster
Glas- und Fensterreparaturen

Fenster • Türen • Innenausbau

Storf GmbH

Luftschifftring 13 • 68782 Brühl

seit 140
Jahren

Fernruf (0 62 02) 70 68 - 0

Telefax (0 62 02) 70 68-30

Hier könnte Ihre Anzeige stehen! Oder hier 

Für jeden Job das passende Fahrzeug



Ihr Fahrzeug sollte
robust, hochwertig und
belastbar sein.

Genau das finden Sie zu
attraktiven Preisen bei uns.

Wir bieten das richtige
Fahrzeug für Ihren Bedarf.

Unser Team steht Ihnen
täglich von 8.00 bis 18.00
Uhr zur Verfügung.



Nutzfahrzeuge

**Bernhardt
Nutzfahrzeuge**

In der Gabel 14-16 • 69123 Heidelberg
Telefon (0 6221) 535-300



Bernhardt

www.autohausbernhardt.de

Live erleben! SV WALDHOF:



KICKERS OFFENBACH
27.09.15 | 14:00 Uhr

Carl-Benz-Stadion
www.svwo7.de



 **MVV Energie**

ERNST
Autohandelsgruppe

SAP

 **GBGMANNHEIM**

 **HARDER & PARTNER**

aspedia

 **Familienheim
Rhein-Neckar e.G.**

 **Sparkasse
Rhein-Neckar Nord**

 **BAKTAT**

 **PFITZENMEIER**
WELLNESS & FITNESS PARK

 **engelhorn
sports**

 **JAKO**

AKTIV IN DIE ZUKUNFT/ SENIOREN HEUTE

Englischkurs, speziell auf die Bedürfnisse der Generation 50+ ausgerichtet.

- Lernen in kleinen Gruppen mit Gleichaltrigen
- Praxisorientierte Themen
- Keine Vorkenntnisse erforderlich

Telefon 0 62 02 / 9 25 90 25



Foto: djd/audibene GmbH/wavebreakmedia/Shutterstock

Alltagstipps für gutes Hören

(djd). An die aktuelle Hörsituation angepasste Hörgeräte überzeugen ihre Träger mit hohem Tragekomfort, individuell ausgerichteter Unterstützung und Technologien, die das natürliche Hören überraschend genau nachempfinden. Die Freude ist meist groß - doch im Alltag begegnen den frischgebackenen Trägern der modernen Helfer oft ganz banale Fragen. Zum Beispiel die nach einem Aufbewahrungsort, an dem die Geräte auch nachts gut geschützt sind. Dafür gibt es spezielle Trockenboxen, in denen sie an der Zimmerluft trocknen können. Diese Boxen sind beheizt und mit einem kleinen Lüfter ausgestattet, der diesen Prozess beschleunigt - und zwar geräuschfrei. Bevor die Boxen am Abend zum Einsatz kommen, sollten die Besitzer noch das Batteriefach öffnen.

Starke Hitze und direkte Son-

neneinstrahlung sind bei der Aufbewahrung der Hörgeräte tabu. Auf Heizkörpern sollten sie ebenfalls nicht abgelegt werden. Wer sie berührt, sollte penibel auf trockene, saubere Hände achten. Damit sind Hörgeräte schon einmal gut vor Schmutz und Feuchtigkeit geschützt. In Dusche, Badewanne und Schwimmbad gilt: Die Geräte werden in einem Etui verwahrt, das sie vor Stößen oder dem Herunterfallen schützt.

Ein weiteres Risiko ist Haarspray. Wer es benutzt, sollte seine Hörgeräte unbedingt herausnehmen. Ansonsten ist die Gefahr groß, dass sie verkleben und beschädigt werden. Auch bei der Reinigung ist Vorsicht geboten. Keinesfalls sollten Alkohol, Putz- und Lösungsmittel zum Einsatz kommen. Ein trockenes, weiches Tuch reicht völlig aus.

Englisch-Sprachkurse für die Generation 50 plus:

-Anzeige-

„Yes, we can“

(Gerd Eisenhofer) Es gab Zeiten, da spielte sich das Leben der Frauen der Generation 50 plus vor allem in der Küche beim Kochen und der Wohnstube beim Stricken oder Häkeln ab und das Leben der Männer der Generation 50 plus hatte neben der Arbeit meist wenig zu bieten. Man lebte eben so vor sich hin.

Doch diese Zeiten sind schon lange vorbei. Vielmehr versuchen viele der Generation 50 plus mittlerweile, ihre „besten Jahre des Lebens“ aktiv zu nutzen, weil sie noch fit und unternehmungslustig sind. Sie werden zwar von der Gesellschaft gerne mal als „Senioren“ abgestempelt, sind aber eigentlich gar keine - zumindest nicht im Vergleich zu den 80-Jährigen. Sie wissen, was im Trend ist, Computer, Smartphone und Internet gehören zu ihrem Leben wie bei 20-Jährigen. Sie machen Sport, treffen sich mit Freunden, reisen. Allerdings stellt sich für diese Menschen oftmals ein Problem: die Sprachbarriere bei Reisen. Denn sie haben in der Schule nicht oder nur wenig Englisch gelernt und das, was sie mal wussten, zu einem großen Teil wieder verlernt. Während ihre Enkel also mit dem Rucksack durch Australien reisen oder ein Jahr in den USA verbringen, sind sie schon damit überfordert, wenn auf der Straße jemand in Englisch nach dem Weg fragt - ist dann bei der Familie des Sohnes oder der Tochter ein englischsprachiger Austauschschüler zu Gast, sind sie, wenn die Unterhaltung auf Englisch stattfindet, von dieser weitgehend ausgeschlossen. Weil sie aber nicht ausgeschlossen sein wollen, haben immer mehr Menschen der Generation 50 plus den Wunsch, die englische Sprache zu erlernen beziehungsweise ihr Wissen aufzufrischen. In Englischkursen mit jungen Leuten fühlen sie sich allerdings meistens nicht wohl - zu groß sind die Unterschiede. Sie haben das Gefühl, dem Lerntempo der Jugend nicht folgen zu können, fühlen sich in großen Gruppen unwohl, die Grammatik steht ihnen zu sehr im Vordergrund. Immer wieder brechen daher Menschen der Generation 50 plus ihren Englischkurs ab - und motten den Gedanken, sich doch noch in fremden Ländern verständigen zu können, für immer ein. Allerdings gibt es mittlerweile auch Kurse, speziell für die Bedürfnisse und Wünsche der Generation 50 plus hin entwickelt. Diese Kurse finden ausschließlich für Menschen dieser Altersstufe statt - in kleinen Gruppen, sodass viele Übungswiederholungen für ein hohes Lernniveau sorgen. Und statt stundenlang Grammatik zu pauken, werden lieber Dialoge gelernt, die im praktischen Leben von Relevanz sind. Auf das Niveau des Enkels, der ein Jahr in den USA war, gelangen sie zwar nicht, aber für die Verständigung bei der nächsten Reise reicht es allemal - und auch, um den Austauschschüler der Tochter oder des Sohnes zu verstehen.

(Text/Foto z.g.)



Foto: iStockphoto/Thinkstock

MANNHEIMER MESS

Mit Bus und Bahn
ins Vergnügen!

**Ihr Vorteil
2,50 €**
Günstiger mit der
TAGES-KARTE des VRN
zur Mannheimer Mess.
Sichern Sie sich einmalig einen
Rabatt von 2,50 €
an einem Stand Ihrer Wahl.



Größtes Volksfest der Region

**26. SEPT. bis 11. OKT. 2015
NEUER MESSPLATZ**

VRN RNF EICHBAUM CITY EVENTS MANNHEIM

HAUS & GARTEN



Raumausstattung Boch



Wir bespannen auch Ihre
alte Markise neu!

*Gardinen · Bodenbeläge · Sonnenschutz
Polsterarbeiten · Tapezierarbeiten · Insektenschutz*

Friedrichstr. 14 · 68782 Brühl ☎ 0 62 02 / 7 17 84
Werkstatt: Wilhelmstr. 2c · www.raumausstattung-boch.de



Foto: PetarPaunchev/iStock/Thinkstock



Tel. 06221/ 3 63 13- 0

Umzüge Entrümpelungen Entkernungen

ifa

ifa Heidelberg/ Rhein-Neckar GmbH, Fabrikstrasse 28, 69126 Heidelberg, ifa-heidelberg.de

Traumhafte Bäder.



sanitherm®



BÄDER · KÜCHEN · FLIESEN · MÖBEL

Hans-Thoma Str. 89-99 · 68163 Mannheim · Tel.: +49 621 41097-02
info@sanitherm-mannheim.de · www.sanitherm-mannheim.de

Direkt vom Hersteller · bis 30 Jahre Garantie · TÜV-geprüft

mm®
Die Qualitätsmanufaktur
für Markisen & Überdachungen

**Patentierter
Sonnen- u. Regenschutz!**

Supergünstige Frühjahrsaktion!

Sonntag, Tag der offenen Tür in allen Filialen 13-17 Uhr*

Eine große Auswahl an Markisen & Überdachungen anschauen. Umfangreichen Spezialkatalog und kostenloses/unverbindliches Aufmaßangebot (in ganz Süddeutschland) anfordern!

Unsere Großausstellungen:
67061 Ludwigshafen · Saarlandstraße 19 · 06 21 / 57 40 98
68190 Walldorf · Josef-Reiert-Straße 16a · 0 62 27 / 35 69 01
Internet: www.mm-markisen.de

* keine Beratung, kein Verkauf




**FliesenHandel
Walldorf**

**Klimatisierte
Ausstellungsräume**

**Neueröffnung 300 m²
Terrassenausstellung**

Fliesenhandel Walldorf
Daimlerstraße 57
69190 Walldorf
(Industriegebiet bei SAP)

Tel. 06227 30314
Fax 06227 891751
info@fliesenhandel-walldorf.de
www.fliesenhandel-walldorf.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr • Sa. 8:30 - 12:00 Uhr



fuchs GmbH
Wertstoffhof

Annahme von Gewerbe- und Privatabfall jeglicher Art
Täglich 7.00 bis 17.00 Uhr Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr
Abholung durch unseren Containerdienst

Containerdienst Wittener Str. 14 • 68219 Mannheim
Entsorgung 06 21 - 89 71 20
Umweltschutz www.fuchs-container.de

Mit uns kommt Sonne in Ihren Garten

Gestaltung – Umgestaltung – Baumschnitt
Rollrasen – Teichbau – Pflasterbau
Natursteinarbeiten – Pergolenbau
Zaun- und Torbau – Gartenpflege
Reparaturarbeiten
und vieles mehr

Fritz Sold jun.
Garten-Landschaftsbau Plankstadt
Tel. 06202 52568
Fax 592640
www.Galabau-sold.de

Seit 1990

SAUGEN UND WISCHEN IN EINEM.



Ihr Ansprechpartner in Brühl, Schwetzingen
und Hirschacker

Stefan Herberger

Telefon: 06202 409 18 30 | Mobil: 0176 82 16 22 30
stefan.herberger@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal



Jetzt Fan werden!

www.facebook.com/lokalmatadorde



Planen Sie Ihre Kommunikation für Oktober 2015

Themenkollektive und Vollverteilungstermine

Okt. 2015 Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So Mo Di Mi Do Fr Sa So

Kalenderwoche 41

5. - 11. Oktober 2015



Haustiere



Fit, schön & gesund



Gesunder Rücken



Vollverteilung in
Angelbachtal, Heddesheim,
Östringen, Rauenberg,
Sandhausen



Energieratgeber



Energieversorger
in der Region



Motorwelt



Vollverteilung in
Kronau, Malsch, Walldorf

Kalenderwoche 43

19. - 25. Oktober 2015



Ihr Gartenparadies



Grabpflege



Ihr gutes Recht



Steuern sparen –
Profitieren von der
richtigen Beratung



Versicherungen



Immobilienmakler in
der Region



Aktiv in die Zukunft /
Senioren heute



Pflegeheime
in der Region



Vollverteilung in
Zuzenhausen

Kalenderwoche 44

26. Okt. - 1. Nov. 2015



Grabpflege



Silvester feiern



Vollverteilung in
Philippsburg

Mit folgender Übersicht der Themenkollektive und Vollverteilungstermine, die im Oktober 2015 in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern erscheinen, möchten wir Ihnen Ihre Werbeplanung erleichtern!

Unser Vertriebspartner, die K. Nussbaum Vertriebs GmbH, berät Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen und freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme:
Tel. 06227 5449-0 • E-Mail info@knvertrieb.de



Fackel GmbH
Gewerbepark Hardtwald 5
68723 Oftersheim
Tel. 06202 576052
Fax 06202 576054
www.rollladen-fackel.de

- Rollläden aus Kunststoff, Aluminium und Holz
- Markisen und Jalousien
- Rolltore und Rollgitter
- Textile Außenbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden und Markisen
- Insektenschutzgitter
- Plissees und Flächenvorhänge
- Rollos und Vertikallamellen
- Neubespannung vorhandener Markisen
- Reparaturen und Instandsetzungen

TAXI & KRANKENFAHRSERVICE

ALFRED-MICHAEL RILL

68782 Brühl-Rohrhof, Tel. 06202 702777
68723 Schwetzingen, Tel. 06202 1265320

Mobil 0170 5582777 - auch Rollstuhlbeförderung -



Bestrahlungs-, Dialyse- und Chemofahrten, Flughafentransfer, Kurier- u. Besorgungsdienste

Fax 06202 702779
ra.rill@gmx.de

vormals Taxi Geschwill



www.zimmerei-erny.de
Hockenheim
Tel. 06205 923253

info@zimmerei-erny.de
Pfälzer Ring 22/1
Fax 06205 923254

Autokran • Gerüstbau • Zimmerer • Anbau und Aufstockungen in Holzständerbauweise • Altbausanierung • CAD-Planung und Baueingabe kompl. • Dachdecker- und Spenglerarbeiten • Treppenbau und Treppensanierung • Innenausbau Fenster und Türen • Wintergärten • Carports • Dachbegrünung usw.



für dich

► heidelberg
ERDGAS WÄRMESERVICE

Der einfache und günstige Weg zur neuen Heizungsanlage

Mit heidelberg ERDGAS WÄRMESERVICE bieten wir Ihnen die komplette Planung, Finanzierung und Installation sowie den Betrieb und die Wartung von Heiz- und Warmwassererzeugungsanlagen an. Die Spezialisten in unserem Haus entwickeln individuell zugeschnittene Lösungen für Ihre Versorgung mit behaglicher Wärme – effizient, kostensparend und klimaschonend.

Mehr dazu von Alexander Fuchs unter Telefon: 06221 513 2553 oder per E-Mail: alexander.fuchs@swhd.de oder im Internet unter www.swhd.de/erdgas_waermeservice

stadtwerke heidelberg 

Gasthaus »Zur Traube«

Brühl · Tel. 71818 · KEIN RUHETAG

Sa., 26.09.2015, ab 10 Uhr:
ERSTES SCHLACHTFEST
nach der Sommerpause

Es laden ein: Claudia, Bernhard und Team



**Gewerbeverein
Brühl & Rohrhof**

www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de

ELEKTRO MAUER

Elektroinstallationen & Gebäudetechnik

Elektro Kurt Mauer | Rheinauer Straße 11
68782 Brühl-Rohrhof | Tel.: 06202 702373
Mobil: 0171 5250091 | elektro-mauer@gmx.de




Testmonat für 49€ 

Nachhilfe A-Z

Ziele erreichen
Motivation verbessern
Selbstbewusstsein stärken
Lernen lernen
bessere Noten
Konzentrationsverbesserung

Englisch und Computerkurse für Jung & Alt

Antje Maric Mannheim Str.11 68782 Brühl 06202 7605207 www.nachhilfe-a-z.de

Werbung bringt Erfolg!

FERNWÄRME GANZ NAH ...

Fernwärme hat viele Vorteile. Wir bringen sie Ihnen nahe: zum Beispiel direkt in Ihrem Haus mit der Installation einer Hausübergabestation.

Planung, Beratung, Ausführung:
Wir kümmern uns.

BENZLER
SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Mozartstraße 30a · 68782 Brühl
Telefon 06 202 - 759 90



Kosmetik-, Nagel- & Rollenstudio
aktuelle Damenmode

Helga Fassl

Die aktuellen Kollektionen sind da!

Outfit der Woche

verkaufsoffener
Sonntag

4.10.2015

Modenschau
ab 14:30 Uhr



Geschenk-Gutscheine machen Freude!

www.helgafassl.de

Mannheimer Straße 36 - 40 · 68782 Brühl · Tel. 06202 77574

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:30 und 15:00 - 19:00, Sa. 9:00 - 13:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung · Mittwoch geschlossen

Seit 1959

Feige Fliesenfachgeschäft

Kostenfrei anrufen!

0 800 78249 00

Ausstellungsräume:
Rheinauer Straße 2
68782 Brühl

Öffnungszeiten: Mo-Fr 14-18 Uhr+Sa 9-12 Uhr auch nach Vereinbarung

- Badsanierung
- Balkon und Terrassensanierung
- Reparaturen
- Wand und Bodenfliesen
- Natursteinverlegung
- Malerarbeiten
- Maurerarbeiten
- Verputzarbeiten
- Estricharbeiten
- Trockenbau
- Pflasterarbeiten
- Abbrucharbeiten

COMPUTER-Probleme?

Rufen Sie uns, wir kommen prompt und preiswert!

www.PC-Rufservice.de

Timo Röllinghoff · Gartenstr. 36 · 68782 Brühl
mobil: 0178.751 0000 oder Tel. 06202.40 94 510



Lernen Sie uns kennen und überzeugen Sie sich an den

Neuröffnungstagen

von Do. 01.10. - Sa. 03.10.2015

NEU !!! Trainingsangebot nur für Frauen & für Männer und Frauen gemischt **NEU !!!**

Wir bieten Ihnen:

- Personal Training • Körper-Bestandsanalyse
- Zirkeltraining • Kraft- und Ausdauertraining
- Individuelles Ernährungscoaching • Rückentraining

NEU !!! Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene

NEU !!! Athletiktraining

NEU !!! Öffnungszeiten ab Nov. 6:00 - 23:00 Uhr

Hildastr. 1-3 · 68782 Brühl

Tel. 06202 - 9788507

Der Betrag kann nicht bar ausgezahlt, sondern nur verrechnet werden.



sporty people

